

SANYO

BEDIENUNGSANLEITUNG

VPC-CA8EX
VPC-CA8GX

Digitalfilmkamera

Xacti



Wichtiger Hinweis

In dieser Anleitung erfahren Sie, wie die Modelle VPC-CA8EX und VPC-CA8GX sicher bedient werden.

Wenn sich Informationen nur auf ein Modell beziehen, sind sie entsprechend gekennzeichnet.

Lesen Sie bitte diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera sorgfältig durch. Besonders wichtig ist, dass Sie das separate Heft "SICHERHEITSANLEITUNG" gründlich durchlesen und verstehen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

Warnung

UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

FÜR BENUTZER IN DEN USA

- Dieses Gerät wurde überprüft und dabei wurde festgestellt, dass es den Anforderungen an ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien entspricht. Diese Anforderungen wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen Störungen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät kann Funkfrequenzen erzeugen, verwenden oder abstrahlen und bei unsachgemäßer Installation bzw. Nichtbefolgung der Bedienungsanweisungen schädliche Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei bestimmten Installationen Funkstörungen auftreten. Wird Funk- oder Fernsehempfang durch dieses Gerät gestört, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollten Sie versuchen, diese Störungen mit Hilfe der nachstehenden Maßnahmen zu beheben:
 - Die Empfangsantenne neu ausrichten oder verlagern.
 - Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
 - Das Gerät an eine andere Steckdose anschließen, die sich in einem anderen Stromkreis als der Funkempfänger befindet.
 - Den Fachhändler oder einen erfahrenen Funk- und Fernsichttechniker um Rat fragen.
- Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können den Verlust der Betriebszulassung für dieses Gerät zur Folge haben.

Konformitätserklärung

Modellnummer: VPC-CA8EX, VPC-CA8GX

Hersteller: SANYO

Verantwortliche Stelle: SANYO FISHER COMPANY

Adresse: 21605 Plummer Street, Chatsworth, California 91311

Telefonnummer: (818) 998-7322

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb des Geräts gelten die folgenden zwei Bedingungen:

- (1) das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
- (2) das Gerät muss in der Lage sein, Störungen aufzunehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

FÜR DIE BENUTZER IN KANADA

- Dieses Digitalgerät der Klasse B entspricht den kanadischen Bestimmungen ICES-003.

FÜR BENUTZER IN DER EU



Hinweis:

- Dieses Symbol und Recyclingsystem gelten nur für die EU und haben für Länder in anderen Teilen der Welt keine Bedeutung.

Ihr SANYO Produkt wurde entworfen und hergestellt aus qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten, die recycelt und wiederverwendet werden können.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt entsorgt werden sollen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle (Recycling-Hof).

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für Elektro- und Elektronikgeräte.

Helfen Sie uns bitte, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

SANYO FISHER Sales (Europe) GmbH

Stahlgruberring 4, D-81829 München, Germany

SANYO Electric Co., Ltd.

1-1, Sanyo-cho, Daito City, Osaka 574-8534, Japan

In dieser Anleitung verwendete Symbole

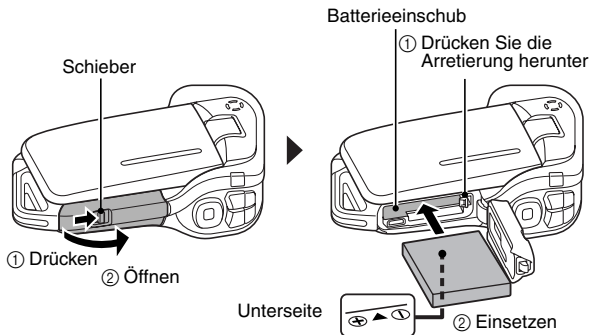
- TIPP** Weiterführende Gebrauchsanweisungen oder spezielle Themen, die Sie beachten sollten.
- VORSICHT** Punkte, die Ihre besondere Aufmerksamkeit erfordern.
- (Seite xx)** Nähere Einzelheiten werden auf der angegebenen Seite erläutert.

Bei Fragen zum Betrieb der Kamera oder bei Vorliegen von Störungen finden Sie möglicherweise Antworten in den Abschnitten "HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN" (Seite 165) und "FEHLERBEHEBUNG" (Seite 172).

AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

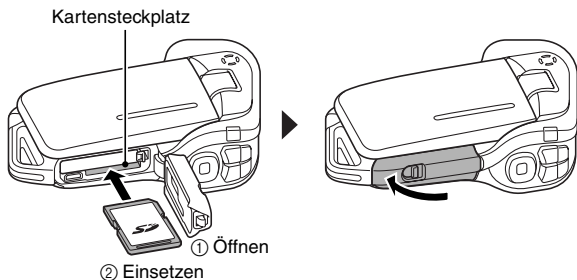
Einsetzen der Batterie und Karte

1 Setzen Sie die Batterie ein.



2 Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein.

- Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist keine SD-Speicherkarte enthalten. Kaufen Sie eine handelsübliche Karte.
- In dieser Anleitung wird die SD-Speicherkarte als "Karte" bezeichnet.



AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probekbild aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist

- Sony lehnt alle Schadenersatzansprüche für aufgenommene Inhalte etc. ab im Falle fehlgeschlagener Fotografien oder Aufnahmen aufgrund eines möglichen Kamera- oder Kartenfehlers.


Aufnahme

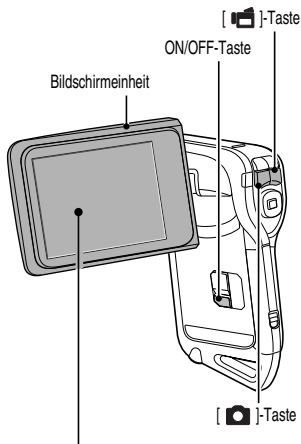
■ Aufnahme von Videoclips

1 Öffnen Sie die Bildschirmeinheit und drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Die Kamera wird eingeschaltet.
- Wenn der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit angezeigt wird, drücken Sie zweimal die MENU-Taste, um diesen zu beenden. Weitere Informationen zum Einstellen von Datum und Uhrzeit finden Sie unter Seite 32.

2 Drücken Sie die []-Taste.

- Der Aufnahmevorgang startet.
- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie erneut die []-Taste.



■ Einzelbildfotografie

1 Öffnen Sie die Bildschirmeinheit und drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Die Kamera wird eingeschaltet.

2 Drücken Sie die []-Taste.

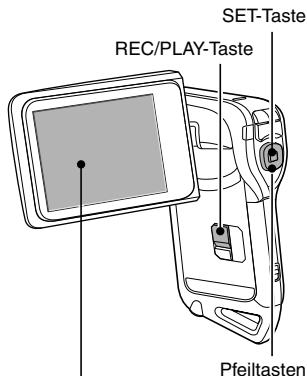
- Ein Einzelbild wird aufgenommen.



Wiedergabe

■ Videoclipwiedergabe

- 1 Drücken Sie die REC/PLAY-Taste.**
 - Der Bildschirm zeigt nun den Wiedergabebildschirm an.
 - Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um das Bild anzuzeigen, das gedruckt werden soll.
 - Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der linken und rechten Seite des Bildschirms angezeigt.



- 2 Drücken Sie die SET-Taste.**
 - Die Wiedergabe des gewählten Videoclips beginnt.

■ Einzelbildwiedergabe

- 1 Drücken Sie die REC/PLAY-Taste.**
 - Der Bildschirm zeigt nun den Wiedergabebildschirm an.
 - Um weitere Bilder zu sehen, drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste.

<Zurückkehren zum Aufnahmebildschirm>

 - Drücken Sie die REC/PLAY-Taste.



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Videoclips>

Wenn Sie die Kamera nicht weiter benutzen möchten...

Drücken Sie die ON/OFF-Taste für wenigstens 1 Sekunde, um die Kamera auszuschalten.

AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows XP)

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie mit Ihrer Kamera aufgenommene Filme mit Hilfe der Programme auf der mitgelieferten DVD-ROM (Xacti Software DVD) auf DVDs brennen und so Ihre eigenen DVDs erstellen.

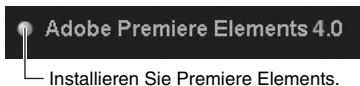
Installieren Sie die Anwendungsprogramme

Installieren Sie das folgende Programm von der Xacti Software DVD auf Ihren Computer: Adobe Premiere Elements 4.0 (wird in diesem Handbuch als Premiere Elements bezeichnet) zum Erstellen von DVDs.

1 Legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM (Xacti Software DVD) in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

- Das Installationsfenster öffnet sich.

2 Klicken Sie auf das Anwendungsprogramm, das Sie installieren möchten.



- Folgen Sie, nachdem Sie auf ein Anwendungsprogramm geklickt haben, den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm zu installieren.
- Geben Sie bei der Installation von Premiere Elements die sich auf dem Umschlag der DVD-ROM befindliche Seriennummer ein. Sie hat folgenden Aufbau:
SERIENNUMMER: XXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXX
(↑ Geben Sie diese Nummer ein)
- Wenn die Installation abgeschlossen ist, erscheint das Produkt-Registrierungsfenster, aber klicken Sie auf Exit (Beenden), um das Fenster zu schließen.

3 Klicken Sie im Installationsfenster auf [Finish (Fertig stellen)].

- Das Installationsfenster wird geschlossen.
- Entfernen Sie die DVD-ROM aus dem DVD-Laufwerk Ihres Computers.

<Hinweise zum Online-Service von Kodak>

- Nach dem Schließen des Installationsfensters erscheint ein Dialogfeld für die Verbindung mit dem Online-Service von Kodak. Markieren Sie die Option [No thanks ! (Nein, danke)], und klicken Sie dann auf [OK].

Kopieren der Daten aus der Kamera auf den Computer

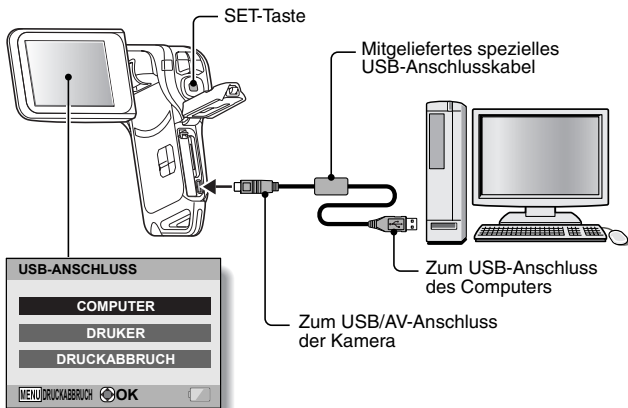
Verbinden Sie Ihre Kamera mit einem Computer und kopieren Sie die gewünschten Daten auf den Computer.

1 Schalten Sie den Computer ein und verwenden Sie das spezielle USB-Anschlusskabel, um die Kamera mit dem Computer zu verbinden.

- Verbinden Sie den USB/AV-Anschluss der Kamera mit dem USB-Anschluss des Computers.

2 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30).

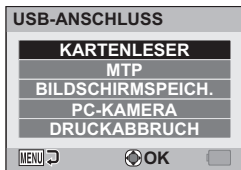
- Der USB-Anschlussbildschirm wird auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt.



AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

3 Wählen Sie "COMPUTER" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Computer-Verbindungsmodus erscheint.



4 Wählen Sie "KARTENLESER" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

5 Kopieren von Daten von der Kamera zu einem Computer.

Videoclips auf DVD brennen

VORSICHT

Vor dem Schreiben von Daten auf DVD

- Bitte beachten Sie, dass das Brennen auf DVD bei großen Datenmengen längere Zeit in Anspruch nehmen kann.

1 Legen Sie eine leere DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

2 Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Premiere Elements-Symbol, um das Programm Premiere Elements zu starten.

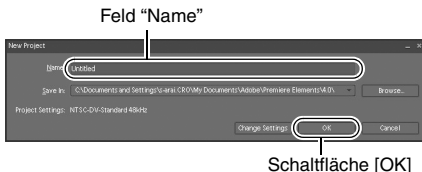
- Der Premiere Elements-Startbildschirm öffnet sich.

Symbol [New Project (Neues Projekt)]



AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

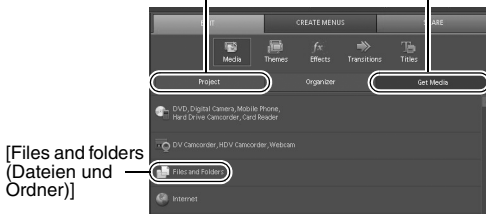
- 3** **Klicken Sie auf das Symbol [New Project (Neues Projekt)].**
- Das Dialogfeld [New Project (Neues Projekt)] wird angezeigt.



- 4** **Geben Sie im Feld "Name" einen Projektnamen ein.**
- Verwenden Sie eine leicht zu verstehenden Namen.

- 5** **Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**
- Es öffnet sich der Bildschirm, an dem Sie die Projektdaten eingeben können.

Registerkarte [Projekt (Projekt)] Registerkarte [Get Media (Medien laden)]



- 6** **Klicken Sie auf [Files and folders (Dateien und Ordner)].**
- Der Bildschirm für die Datenauswahl öffnet sich.
 - Geben Sie den Ordner an, der die Dateien enthält.

7 Geben Sie die Daten an.

- Wählen Sie die Daten durch Darauklicken aus.

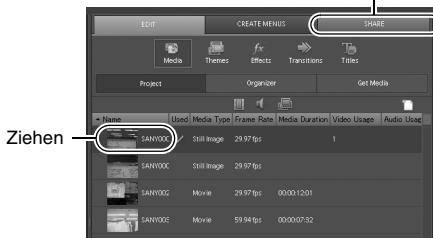
8 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Open (Öffnen)].

- Die ausgewählten Daten erscheinen im Fenster [Organizer (Organisator)].
- Zur Auswahl zusätzlicher Daten klicken Sie auf die Registerkarte [Get Media (Medien laden)] und wiederholen Sie die Schritte 6 bis 8.
- Fahren Sie nach Abschluss der Datenauswahl mit Schritt 9 fort.

9 Klicken Sie auf die Registerkarte [Projekt (Projekt)].

- Die Liste der von Ihnen ausgewählten Daten wird angezeigt.

Registerkarte [SHARE (Freigabe)]



AUFNAHME, WIEDERGABE UND SPEICHERN

10 Legen Sie die Daten, die Sie auf DVD brennen möchten, mit Drag & Drop im Feld "Timeline/Sceneline (Zeitleiste/Bildleiste)" ab.

- Die auf DVD zu brennenden Daten erscheinen im Feld "Timeline/Sceneline (Zeitleiste/Bildleiste)".
- Zum Erfassen mehrerer Dateien wiederholen Sie nach Bedarf Schritt 10.



11 Klicken Sie auf die Registerkarte [Create DVD (DVD erstellen)].

- "How would you like to share? (Wie möchten Sie die Daten freigeben?)" erscheint.



12 Klicken Sie auf [Disk (CD)].

13 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Burn (Brennen)].

- Der Brennvorgang auf DVD wird gestartet.

14 Nach Abschluss die Taste [Done (Fertig)] drücken.

15 Klicken Sie auf "Schließen".

- Das Dialogfeld zum Bestätigen der Speicherung des Projekts erscheint.
- Wenn Sie die Einstellungen des momentanen Projekts auch für weitere Projekte verwenden möchten, sollten Sie diese speichern. Wenn Sie diese nicht weiterverwenden möchten, ist es nicht notwendig, sie zu speichern.

16 Klicken Sie auf [YES (JA)] oder [NO (NEIN)].

- Premiere Elements wird beendet.

Wie war es? Mit Hilfe des praktischen Zubehörs können Sie die aufgenommenen Bilder nicht nur sofort mit der Kamera betrachten, sondern auch auf den Computer laden und Ihre eigenen DVDs erstellen. Lesen Sie die folgenden Erläuterungen, um sämtliche Vorzüge der Digitalfilmfunktion kennenzulernen.



Wichtig!

Hinweise zur Wasserdichtheit Ihrer Kamera

Diese Kamera erfüllt den Standard JIS IPX8 (früher JIS Schutzklasse 8) zur Wasserdichtheit und kann somit im Wasser benutzt werden. Beachten Sie, dass bei Nichtbefolgung der nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen es zu Schäden oder Verletzungen kommen kann, die nicht von der Garantie abgedeckt sind. Sie sollten daher die folgenden Warnhinweise sorgfältig durchlesen und beachten.

HINWEIS

■ Vor Verwendung der Kamera

- Achten Sie beim Schließen der Batterie-/Kartenfachabdeckung darauf, dass keine Fremdkörper wie Sand, Haare, Staub usw. auf die Dichtung gelangen.
- Des Weiteren ist sicherzustellen, dass die Batterie-/Kartenfachabdeckung vollständig und einwandfrei geschlossen ist, um das Eindringen von Wasser und eventuelle Folgeschäden zu vermeiden.
- Beachten Sie bitte, dass die Kamera-Zubehörteile nicht wasserdicht sind.



■ Warnhinweise zur Verwendung unter Wasser

- Die Kamera gilt nur für die Verwendung in Süß- und Salzwasser nicht aber gegenüber Spritzern von Reinigungsmitteln, Wasser aus Bädern oder Chemikalien als wasserdicht. In solchen Fällen ist die Kamera sofort abzuwischen.
- Nicht tiefer als 1,5 m in Wasser eintauchen.
- Die Kamera nicht einem Hochdruckwasserstrahl aussetzen.
- Nicht länger als 60 Minuten in Wasser eintauchen. Nach 60 Minuten im Wasser sollte die Kamera für mindestens 10 Minuten getrocknet werden.
- Nicht in Wasser wärmer als 40 °C eintauchen.
- Die Batterie-/Kartenfachabdeckung nicht öffnen oder schließen, wenn die Kamera nass oder in Wasser eingetaucht ist.
- Die Batterie-/Kartenfachabdeckung nicht mit nassen Händen öffnen oder schließen.
- Die Batterie-/Kartenfachabdeckung nicht am Strand oder am Rand eines Schwimmbeckens öffnen.
- Erschütterungen der in Wasser eingetauchten Kamera vermeiden. Dadurch könnte sich die Batterie-/Kartenfachabdeckung öffnen.



HINWEIS

■ Lagerung und Wartung Ihrer Kamera

- Waschen Sie die Kamera, wenn sie in Salzwasser getaucht wurde oder sich noch Spuren von Salzwasser an ihr befinden. Dies kann zu Korrosion und Verfärbung der Beschichtung sowie zum Verlust der Wasserdichtigkeit der Kamera führen.
- Nachdem die Kamera unter Wasser verwendet wurde, waschen Sie sie in klarem Wasser ab. Verwenden Sie keine Seife oder Reinigungsmittel zur Reinigung der Kamera, da dies zum Verlust der Wasserdichtigkeit der Kamera führen kann.
- Nach dem Waschen der Kamera sollten Sie darauf achten, dass alles Wasser abläuft und alle eventuell noch anhängenden Wassertropfen mit einem trockenen Tuch abwischen (Seite 67).
- Setzen Sie die Kamera keinen Umgebungstemperaturen von unter 0 °C bzw. über 40 °C aus, da dies zum Verlust der Wasserdichtigkeit der Kamera führen kann.
- In dieser Kamera werden wasserfeste Dichtungen verwendet. Es wird empfohlen, diese einmal jährlich zu erneuern. Wenden Sie sich wegen der Erneuerung der Dichtungen an Ihren Händler.
 - * Beachten Sie, dass die Erneuerung der wasserfesten Dichtungen mit Kosten verbunden ist.



■ Weitere Vorsichtsmaßnahmen

- Vermeiden Sie starke Erschütterungen, da sich sonst Batterie-/Kartenschabdeckung oder Kameragehäuse verformen, was mit einer Beeinträchtigung der Wasserdichtigkeit einhergeht. Hat die Kamera eine starke Erschütterung erfahren, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

TIPP

Was ist "JIS IPX8" (früher "JIS Schutzklasse 8")?

- Konformität mit dem Standard "JIS IPX8" besagt, dass ein Gerät gegen die Folgen eines ständigen Eintauchens in Wasser geschützt ist.

INHALT

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART	6
ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS	11
Benutzung des Zubehörs	13
In dieser Kamera verwendbare Medienkarten	15
Was "Karte" in diesem Handbuch bedeutet	15
SONDERFUNKTIONEN	16
Wasserdichtheit	16
Beweglicher Bildschirm für beliebige Aufnahmewinkel	17
Erfassen von Einzelbildern während einer Videoclipaufnahme	18
Viel Zubehör für die optimale Nutzung Ihrer aufgenommenen Bilder	19
SYSTEMDIAGRAMM	20

■ EINRICHTUNG

BEZEICHNUNG DER TEILE	21
AUFLADEN DER BATTERIE	23
Aufladen der Batterie	24
EINSETZEN DER BATTERIE UND KARTE	25
Einsetzen der Batterie	25
Einsetzen der Karte	28
Warnung bezüglich der Batterietemperatur	29
EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA	30
Einschalten der Kamera	30
Einschalten der Kamera bei aktivierter Energiesparfunktion (Ruhezustand)	30
Ausschalten der Kamera	31
EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT	32
WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHME- UND WIEDERGABEMODUS	35
WECHSELN DES BEDIENMODUS	36
Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus	36
Zugriff auf/Beenden der Menübildschirme für den SIMPLE-/ NORMAL-Modus	37
Übersicht zum Einstellbildschirm für den SIMPLE-Modus	41
Übersicht zum Einstellungsbildschirm für den NORMAL-Modus	45

■ SIMPLE

AUFNAHME

VOR DER BILDAUFNAHME	53
Für optimale Ergebnisse	53
Verwenden des Autofokus	54
Auswahl der Aufnahmegröße	56
Auswahl der Fokuseinstellung	57
Tipps zur Aufnahme von Bildern	58
AUFZEICHNEN VON VIDEOCLIPS	59
AUFNAHME VON EINZELBILDERN	60
Verwendung des Blitz	62
AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS	64
MAKROAUFNAHMEN (ZOOM)	66
NACH DEM VERWENDEN DER KAMERA IM WASSER	67

WIEDERGABE

WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN	69
Speichern eines Bildes aus einem Videoclip als Einzelbild	71
PRÄSENTATIONSWIEDERGABE	72
WIEDERGABELAUTSTÄRKE	73
LÖSCHEN VON DATEIEN	74
WIEDERGABEVERFAHREN	76
Multibildanzeige	76
Auswahl des Wiedergabeordners	77
Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)	78

INHALT

■ NORMAL

AUFNAHME

AUFNAHMEGRÖSSE	79
Filme	79
Einzelbilder	80
Serienbilder	81
Tonaufnahme	82
MOTIVWAHL	85
FILTER	87
BLITZBETRIEB	88
SELBSTAUSLÖSER	89
BEWEGUNGS AUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)	91
Ausgleichen von Verwacklern bei der Videoclipaufzeichnung	91
Ausgleichen von Verwacklern bei der Einzelaufnahme	91
FOKUSBEREICH	94
Verwenden des manuellen Fokus	95
FOKUS-MODUS	96
EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG	97
ISO-EMPFINDLICHKEIT	98
WEISSABGLEICH	99
GESICHTSPOS-VERFOLG.	100
HOHEMPFINDLICHKEITSMODUS	101
DIGITALZOOM-EINSTELLUNG	102
FESTLEGEN EINES ORDNERS ZUM SPEICHERN DER DATEIEN	103
BELICHTUNGS AUSGLEICH	104

WIEDERGABE

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE	105
DATEISCHUTZ	107
DREHEN VON EINZELBILDERN	108
VERRINGERN DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN)	109
KORREKTUR VON ROTAUGEN-EFFEKT UND BILDUNSCHÄRFE	110
BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS	112
Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips (extrahieren)	112
Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips	113
Schneiden von Videoclips (Extrahieren)	114
Zusammenfügen von Videoclips	117
DRUCKANWEISUNGEN	120
Zeigen Sie den Druckanweisungsbildschirm an	120
Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl	122
Indexdruck	124
Alle Druckanweisungen löschen	125
KOPIEREN VON DATEIEN	126
DATEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)	128

■ OPTIONSEINSTELLUNGEN

ANZEIGEN DES OPTIONSEINSTELLUNGSMENÜS	129
BILDSCHIRMANZEIGE	130
WAHL DES STARTBILDSCHIRMS	131
AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE	132
BILDANZEIGEEINSTELLUNG	134
PFEILTASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN	135
RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	137
BILDQUALITÄT ANPASSEN	138
FLACKERUNTERDRÜCKUNG	139
BILDSCHIRMHELLIGKEIT	140
BILDSCHIRMSPRACHE	141
EINSTELLEN DER FERNSEHNORM	142
ENERGIESPARFUNKTION	143
DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION	145
INITIALISIEREN DES KARTENSPEICHERS UND DES INTERNEN SPEICHERS	148
ZURÜCKSTELLEN DER KAMERA-EINSTELLUNGEN	150
ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN- SPEICHERKAPAZITÄT	151
Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und Videoaufnahmezeit	151
Für Audioaufnahmen	151
ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS	153

INHALT

■ SONSTIGE GERÄTE UND VERBINDUNGEN

ANSCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT

ANSCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT	155
WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT	156

ANSCHLUSS AN EINEN DRUCKER

PictBridge-MODUS	157
Druckvorbereitungen	157
DRUCKEN	159
Drucken ausgewählter Bilder	159
Drucken aller Bilder	160
Erstellen eines Indexdrucks	161
Drucken von Bildern anhand der Druckanweisungen (gewünschte Bilder)	162
Ändern der Druckeinstellungen	163

■ ANHANG

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN	165
FEHLERBEHEBUNG	172
Kamera	172
Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern	182
TECHNISCHE DATEN	184
Kamera	184
Kameraanschlüsse	188
Batterie-Lebensdauer	188
Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer	189
Hinweis zur Multianzeige	190
Mitgeliefertes Batterieladegerät	191
Mitgelieferte Li-Ion-Batterie	191
Sonstiges	192
HINWEISE FÜR DIE BILDAUFNAHME	194

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Ihre Kamera verfügt über eine Vielzahl von nützlichen Merkmalen und Funktionen. In der folgenden Tabelle finden Sie genau die Funktion, die Sie für Ihre Zwecke brauchen - vom Erstellen exakt des Fotos, das Sie sich vorstellen, zum Anzeigen von Bildern mit verschiedenen Verfahren.

Aufnahme/Aufzeichnung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
<p>Beginnen mit Aufnahme/Aufzeichnung</p> <ul style="list-style-type: none"> • "AUFZEICHNEN VON VIDEOCLIPS" auf Seite 59 • "AUFNAHME VON EINZELBILDERN" auf Seite 60 • "Serienbilder" auf Seite 81 • "Tonaufnahme" auf Seite 82 	<p>Aufzeichnen von Datum und Zeit Ihrer Fotos</p> <ul style="list-style-type: none"> • "EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT" auf Seite 32 <p>Heranzoomen an den Gegenstand</p> <ul style="list-style-type: none"> • "MAKROAUFNAHMEN (ZOOM)" auf Seite 66 <p>Nahaufnahme-Fotografie</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Auswahl der Fokuseinstellung" (Supermakromodus) auf Seite 57 • "FOKUSBEREICH" (Supermakromodus) auf Seite 94 	<p>Für eine genauere Fokussierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Verwenden des manuellen Fokus" (manuelle Fokussierung) auf Seite 95 <p>Einstellen des Fokus auf einen engen Bereich</p> <ul style="list-style-type: none"> • "FOKUS-MODUS" auf Seite 96 <p>Rauschunterdrückung bei der Aufnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> • "RAUSCHUNTERDRÜCKUNG" auf Seite 137
<p>Optimieren der Fotoqualität</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Auswahl der Aufnahmegröße" auf Seite 56 • "AUFNAHMEGRÖSSE" auf Seite 79 	<p>Videoclip-Flackerreduzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • "FLACKERUNTERDRÜCKUNG" auf Seite 139 <p>Einstellen der Farb-/Kontrasteigenschaften der Kamera</p> <ul style="list-style-type: none"> • "BILDQUALITÄT ANPASSEN" auf Seite 138 	

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Aufnahme/Aufzeichnung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
Aufnahmen sich schnell bewegender Gegenstände <ul style="list-style-type: none"> • "MOTIVWAHL" (Sportmodus) auf Seite 85 		
Unterdrücken des Verwackelungseffekts <ul style="list-style-type: none"> • "Ausgleichen von Verwacklern bei der Videoclipaufzeichnung" auf Seite 91 • "Ausgleichen von Verwacklern bei der Einzelaufnahme" auf Seite 91 		
Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen <ul style="list-style-type: none"> • "BELICHTUNGSsausGLEICH" auf Seite 104 • "Verwendung des Blitz" auf Seite 62 • "BLITZBETRIEB" auf Seite 88 • "MOTIVWAHL" (Nachtaufnahme im Porträt-Modus/Feuerwerk-Modus/Lampen-Modus) auf Seite 85 		
		Erhöhen der Empfindlichkeit der Kamera <ul style="list-style-type: none"> • "ISO-EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 98 • "HOCEMPFINDLICHKEITSMODUS" auf Seite 101
Fotografieren von Menschen <ul style="list-style-type: none"> • "MOTIVWAHL" (Porträt-Modus/Nachtaufnahme im Porträt-Modus) auf Seite 85 • "FILTER" (Kosmetikfilter) auf Seite 87 		
Scharfe Aufnahmen von Gesichtern <ul style="list-style-type: none"> • "GESICHTSPOS-VERFOLG." auf Seite 100 		
Vereinfachte Bedienung für Aufnahme/Wiedergabe <ul style="list-style-type: none"> • "Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus" auf Seite 36 		
Landschaftsfotografie <ul style="list-style-type: none"> • "MOTIVWAHL" (Landschaftsmodus/Unterwassermodus) auf Seite 85 		
Selbstportrait <ul style="list-style-type: none"> • "SELBSTAUSLÖSER" auf Seite 89 		
	Bilder heller oder dunkler machen <ul style="list-style-type: none"> • "BELICHTUNGSsausGLEICH" auf Seite 104 • "HOCEMPFINDLICHKEITSMODUS" auf Seite 101 	Messen der Helligkeit eines bestimmten Bereichs <ul style="list-style-type: none"> • "EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG" auf Seite 97 Einstellen der Kameraempfindlichkeit <ul style="list-style-type: none"> • "ISO-EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 98
	Ändern der Bildfarbe <ul style="list-style-type: none"> • "FILTER" (Monochromfilter/ Sepiafilter) auf Seite 87 	Natürlichen Eindruck von Weiß herstellen <ul style="list-style-type: none"> • "WEISSABGLEICH" auf Seite 99

Wiedergabe		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
Erste Schritte beim Anzeigen von Bildern <ul style="list-style-type: none"> • "WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN" auf Seite 69 	Einstellen der Lautstärke <ul style="list-style-type: none"> • "WIEDERGABELAUTSTÄRKE" auf Seite 73 Suchen nach Bild-/Audiodateien <ul style="list-style-type: none"> • "Multibildanzeige" auf Seite 76 • "Auswahl des Wiedergabeorders" auf Seite 77 Vergrößern eines Bildes <ul style="list-style-type: none"> • "Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)" auf Seite 78 	Ändern des Blickwinkels <ul style="list-style-type: none"> • "DREHEN VON EINZELBILDERN" auf Seite 108
<ul style="list-style-type: none"> • "Audiowiedergabe" auf Seite 83 	Einstellen der Lautstärke <ul style="list-style-type: none"> • "WIEDERGABELAUTSTÄRKE" auf Seite 73 	
Fortlaufende Wiedergabe <ul style="list-style-type: none"> • "PRÄSENTATIONSWIEDERGABE" auf Seite 72 und 105 		
Stellen Sie die Helligkeit des Bildschirms ein. <ul style="list-style-type: none"> • "BILDSCHIRMHELLIGKEIT" auf Seite 140 		
Einstellen des Fernsehgeräts <ul style="list-style-type: none"> • "EINSTELLEN DER FERNSEHNORM" auf Seite 142 Wiedergabe auf einem Fernsehgerät <ul style="list-style-type: none"> • "ANSCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT" auf Seite 155 und "WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT" auf Seite 156 		

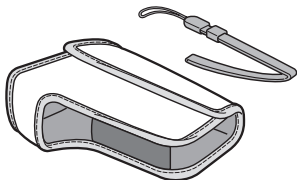
SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Dateiverwaltung/-verarbeitung		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
Suchen nach Bild-/Audiodateien <ul style="list-style-type: none">• "Multibildanzeige" auf Seite 76• "Auswahl des Wiedergabeorders" auf Seite 77		
Löschen von Dateien <ul style="list-style-type: none">• "LÖSCHEN VON DATEIEN" auf Seite 74	Schützen von Dateien vor versehentlichem Löschen <ul style="list-style-type: none">• "DATEISCHUTZ" auf Seite 107 Formatieren einer Karte <ul style="list-style-type: none">• "INITIALISIEREN DES KARTENSPEICHERS UND DES INTERNEN SPEICHERS" auf Seite 148	
Teile von Videoclips löschen und Videoclips zusammenfügen <ul style="list-style-type: none">• "BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS" auf Seite 112		
Festlegen der Anzahl der Drucke, Indexdruck und Datumsaufdruck <ul style="list-style-type: none">• "DRUCKANWEISUNGEN" auf Seite 120		
Korrigieren des durch den Blitz verursachten "Rotaugen-Effekt" oder Verbessern des Kontrasts <ul style="list-style-type: none">• "KORREKTUR VON ROTAUGEN-EFFEKT UND BILDUNSCHÄRFTE" auf Seite 110		
Anzeigen der Einstellungen, die wirksam waren, als die Bild-/Audiodateien aufgenommen wurden <ul style="list-style-type: none">• "DATEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)" auf Seite 128		

Verwendung mit einem Computer		
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen
Verwendung der Kamera als Kartenleser <ul style="list-style-type: none"> • "VERWENDEN EINES KARTENLESERS" auf Seite 11 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 		
Kopieren von Daten von der Kamera zu einem Computer <ul style="list-style-type: none"> • "Kopieren der Daten aus der Kamera auf den Computer" auf Seite viii • auf Seite 5 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG • auf Seite 9 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 	Verwendung mit Windows Vista <ul style="list-style-type: none"> • "EINRICHTEN DES VERBINDUNGSMODUS" auf Seite 9 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 	
Wiedergabe <ul style="list-style-type: none"> • "Hinweis zu mit dieser Kamera aufgezeichneten Videoclipdateien" auf Seite 12 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG • "INSTALLIEREN DER ANWENDUNGSSOFTWARE" auf Seite 15 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 		
Verwendung einer Webcam <ul style="list-style-type: none"> • "VERWENDUNG ALS PC-KAMERA" auf Seite 14 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 		
Ein Bild des Computerbildschirms aufnehmen <ul style="list-style-type: none"> • "SPEICHERN EINES BILDES IHRES COMPUTERBILDSCHIRMS" auf Seite 20 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 		
Eine DVD erstellen <ul style="list-style-type: none"> • "Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows XP)" auf Seite vii • "INSTALLIEREN DER ANWENDUNGSSOFTWARE" auf Seite 15 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG • "HINWEIS ZU Premiere Elements" auf Seite 17 in der Xacti Software DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG 		

ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

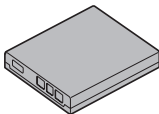
- Handschlaufe und Kameratasche (Seiten 13 und 14): 1 Satz



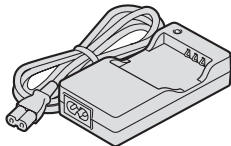
- Xacti Software DVD (DVD-ROM) (Seite 4 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



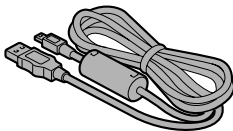
- Li-Ion Batterie (Seiten 23 und 25): 1



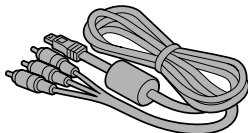
- Li-Ion-Batterie-Ladegerät und Netzkabel (Seite 23): 1



- Spezielles USB-Anschlusskabel (Seite 157, Seiten 9 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



- Spezielles AV-Anschlusskabel (Seite 155): 1



- **KURZANLEITUNG**



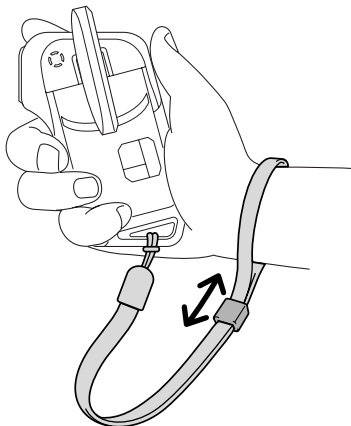
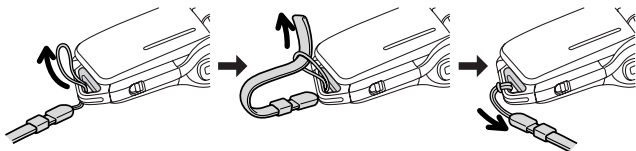
- **SICHERHEITSANLEITUNG
(Heft mit
Sicherheitsanweisungen)
Lesen Sie diese Anleitung vor
Inbetriebnahme der Kamera
bitte sorgfältig durch.**



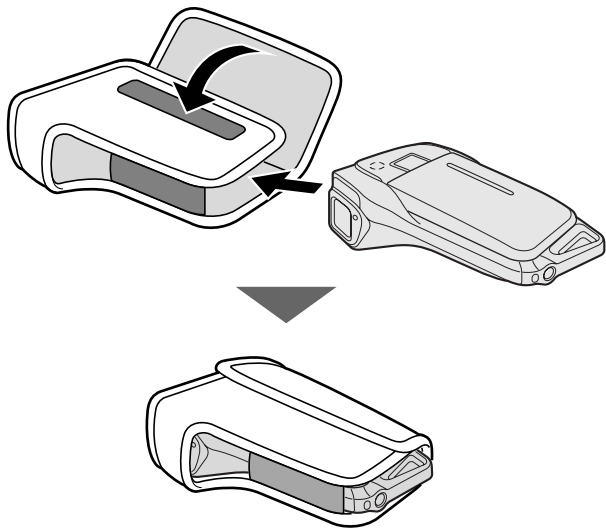
ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

Benutzung des Zubehörs

■ Handschlaufe



■ Kameratasche

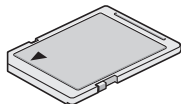


ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

In dieser Kamera verwendbare Medienkarten

Der folgende Kartentyp lässt sich in die Kamera einsetzen und verwenden:

- SD-Speicherkarte
- SDHC-Speicherkarte



Was “Karte” in diesem Handbuch bedeutet

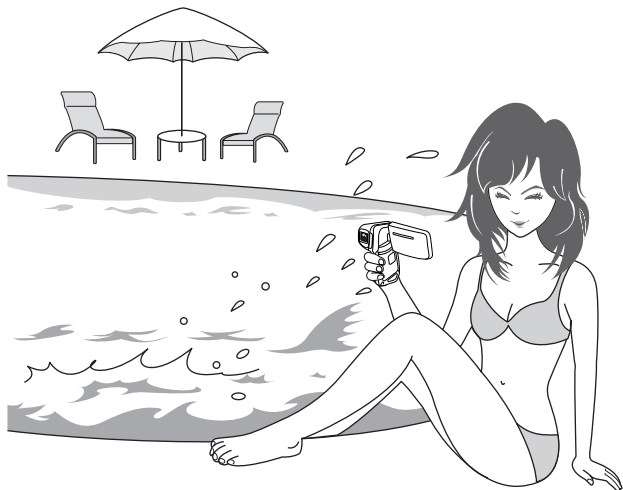
- In diesem Handbuch werden SD-Speicherkarten und SDHC-Speicherkarten, die in dieser Digitalkamera verwendet werden können, als “Karte” bezeichnet.

SONDERFUNKTIONEN

Ihre Filmkamera kann nicht nur Videoclips aufnehmen, sondern eignet sich auch für Einzelbilder und Audioaufnahmen. Sie können zum Beispiel während der Aufzeichnung eines Videoclips ein Einzelbild aufnehmen, oder einfach eine Audioaufnahme anfertigen.

Wasserdichtheit

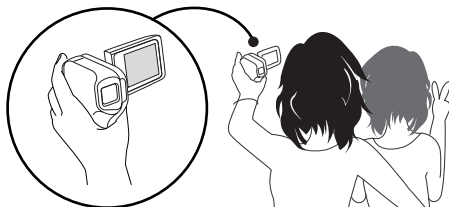
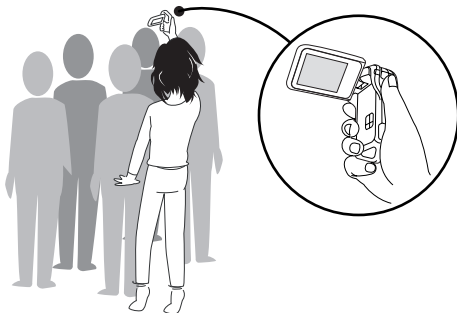
Die Kamera ist für den Einsatz unter Wasser bei einer Temperatur von weniger als 40 °C, einer Tiefe von weniger als 1,5 m und für eine Dauer von bis zu ca. 60 Minuten ausgelegt. Sie können also ohne Probleme Bilder am Strand oder am Schwimmbecken machen.



SONDERFUNKTIONEN

Beweglicher Bildschirm für beliebige Aufnahmewinkel

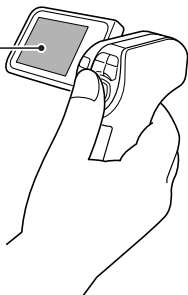
Der bewegliche Bildschirm eignet sich für alle Aufnahmewinkel. Halten Sie Ihre Kamera hoch, um einen Umzug zu verfolgen, oder schwenken Sie den Bildschirm herum, um Aufnahmen von sich selbst zu machen.



Wenn Sie den Bildschirm bis zum Anschlag schwenken, wird die Bilddarstellung umgekehrt.

Erfassen von Einzelbildern während einer Videoclipaufnahme (Seite 64)

Stellen Sie sich vor, Sie nehmen einen Videoclip auf und plötzlich sehen Sie eine Szene, die Sie gern als Einzelbild festhalten würden. Ihre Kamera macht es möglich, ein Einzelbild ohne Unterbrechen der Videoclipaufnahme zu erstellen.



SONDERFUNKTIONEN

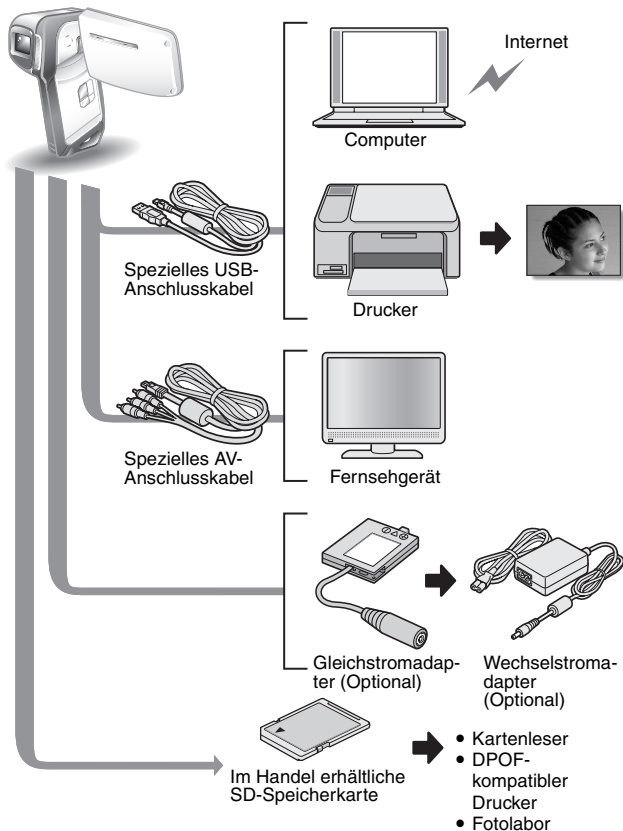
Viel Zubehör für die optimale Nutzung Ihrer aufgenommenen Bilder (Seite 20)

Nutzen Sie die mitgelieferten Kabel, um sich Bilder auf dem Fernsehgerät oder dem Computer anzusehen. Oder schließen Sie die Kamera direkt an einen Drucker an, um Ihre Fotos auszudrucken. Mit der Software auf der mitgelieferten DVD-ROM (Xacti Software DVD) können Sie Ihre eigenen DVDs und CDs erstellen.



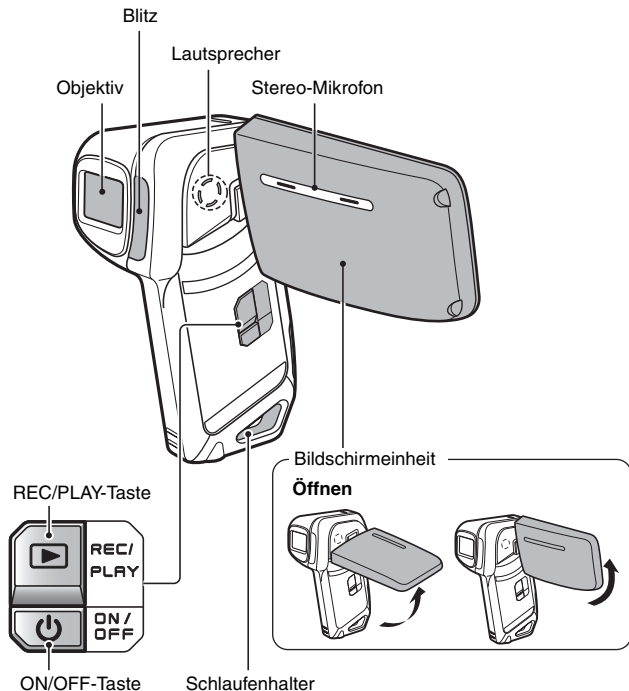
SYSTEMDIAGRAMM

Sie können die Kamera an verschiedene Geräte anschließen, um ihre Funktionen zu erweitern.



BEZEICHNUNG DER TEILE

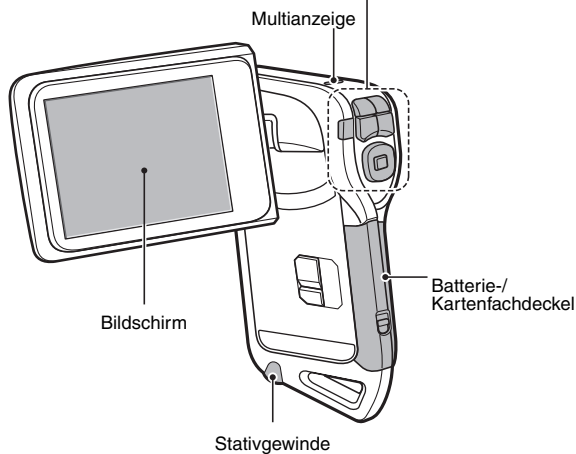
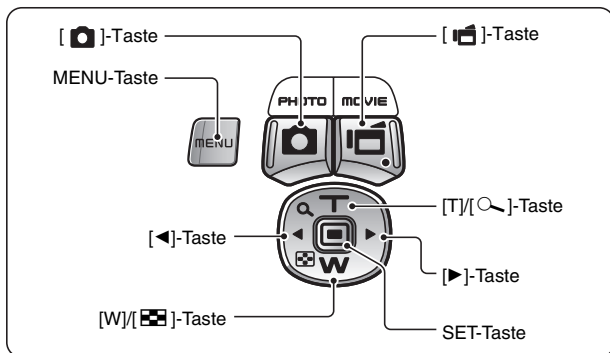
Vorderseite



An bestimmten Stellen in der Kamera kann sich Wasser ansammeln. Dadurch wird die Wasserdichtigkeit der Kamera aber in keiner Weise beeinträchtigt.

Hinweise zu den Drainageöffnungen finden Sie auf Seite 67.

Rückseite



AUFLADEN DER BATTERIE

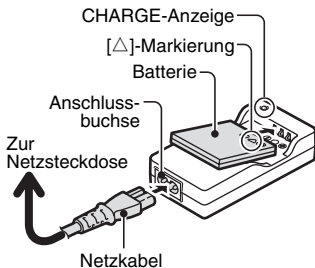
Bitte laden Sie die Batterie vor dem Gebrauch auf.

1 Setzen Sie die Batterie ins Ladegerät ein.

- Setzen Sie die Batterie in der Richtung der auf der Batterie angezeigten [Δ]-Markierung ein.

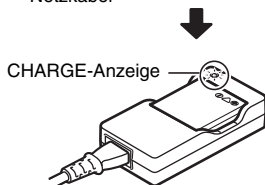
2 Verbinden Sie das beiliegende Netzkabel mit der Anschlussbuchse am Ladegerät.

- Schieben Sie den Stecker gerade und fest ein.

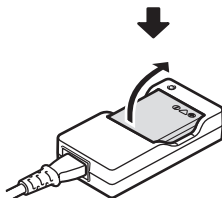


3 Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose (Wechselspannung 100 V bis 240 V).

- Der Ladevorgang beginnt.
- Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladeanzeige CHARGE rot auf.
- Die Ladezeit beträgt ca. 90 Minuten.



4 Wenn die CHARGE-Anzeige erlischt, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und nehmen Sie die Batterie aus dem Ladegerät.



Aufladen der Batterie

Achten Sie darauf, die mitgelieferte oder separat gekaufte Batterie vollständig aufzuladen, bevor Sie sie mit der Kamera benutzen. Verwenden Sie zum Aufladen der Batterie das mitgelieferte Ladegerät. Laden Sie die Batterie vor dem ersten Gebrauch auf und danach, sobald die verbleibende Batterieladung zu niedrig ist (siehe "ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS" auf Seite 153).

Falls es während des Aufladens zu Funkstörungen an Ihrem Fernseh- oder Radiogerät kommt...

- Platzieren Sie Batterie und Ladegerät in größerem Abstand zum Fernseh- oder Radiogerät.

Umgebungstemperatur während des Aufladens

- Ladegerät und Batterie erwärmen sich beim Aufladen. Das ist normal und kein Anzeichen einer Störung.
- Die Umgebungstemperatur sollte während des Aufladens zwischen 0 °C und 40 °C liegen. Aufgrund der besonderen Eigenschaften der Batterie kann es sein, dass bei Temperaturen unter 0 °C ein ausreichendes Aufladen nicht möglich ist.
- Falls die Batterie stark erwärmt ist, kann der Aufladevorgang länger dauern als üblich.

Laden Sie eine Batterie in folgenden Fällen auf

- Batterien, die lange nicht in Gebrauch waren
- Neu gekaufte Batterien

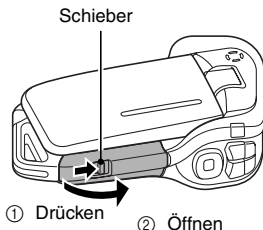
EINSETZEN DER BATTERIE UND KARTE

Vergewissern Sie sich, dass Batterie und Karte korrekt eingelegt wurden.

Einsetzen der Batterie

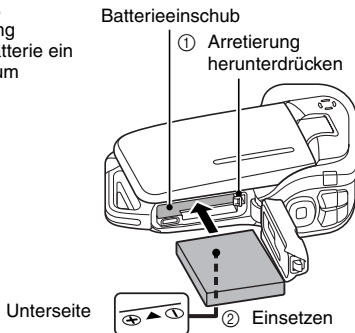
1 Öffnen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.

- Drücken Sie vorsichtig auf den Schieber und öffnen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.



2 Setzen Sie die Batterie ein.

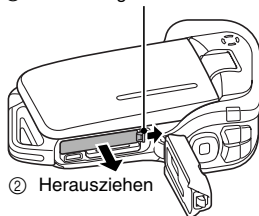
- Drücken Sie die Arretierung herunter, legen Sie die Batterie ein und drücken Sie sie bis zum Anschlag hinein.



<Zum Entfernen der Batterie...>

- Drücken Sie die Arretierung herunter, die die Batterie sichert, und nehmen Sie die Batterie heraus.

① Arretierung herunterdrücken

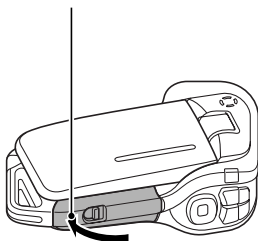


② Herausziehen

3 Schließen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.

- Drücken Sie auf die mit [PUSH LOCK] bezeichnete Stelle, um die Abdeckung fest zu verschließen.
- Die Batterie ist zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht aufgeladen. Achten Sie darauf, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist (Seite 23).

Drücken Sie auf die mit [PUSH LOCK] bezeichnete Stelle, um die Abdeckung fest zu verschließen.



EINSETZEN DER BATTERIE UND KARTE

VORSICHT

Schließen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel sorgfältig

- Wenn der Batterie-/Kartenfachabdeckung nicht oder nicht vollständig verschlossen wird, ist die Kamera nicht mehr wasserdicht. Achten Sie beim Schließen der Batterie-/Kartenfachabdeckung darauf, dass keine Fremdkörper wie Sand, Haare, Staub usw. auf die Dichtung gelangen.

Laden Sie die Batterie nicht unmittelbar nach längerem Kamerabetrieb auf

- Die Batterie wird bei längerem Kamerabetrieb heiß. Wenn der Versuch unternommen wird, die Batterie in diesem Zustand aufzuladen, blinkt die Ladeanzeige eventuell rot auf, und das Laden der Batterie kann nicht fortgesetzt werden. Warten Sie deshalb, bis sich die Batterie abgekühlt hat, und beginnen Sie mit dem Laden erst danach.

Sieht die Batterie geschwollen aus?

- Die in der Kamera verwendete Li-Ion-Batterie kann sich bei Lagerung in warmer Umgebung oder bei wiederholter Nutzung leicht ausdehnen, jedoch ist dies kein Sicherheitsrisiko.

TIPP

Info zur internen Sicherungsbatterie

- Die interne Batterie dieser Kamera dient zur Sicherung der Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) sowie der Aufnahmeeinstellungen. Die Sicherungsbatterie wird vollständig geladen, wenn die Batterien für ca. 2 Tage in der Kamera eingesetzt bleiben. Im vollständig geladenen Zustand kann die Sicherungsbatterie die Kameraeinstellungen für ca. 7 Tage aufrechterhalten.

Wird die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, nehmen Sie die Batterie heraus

- Die Kamera verbraucht auch nach dem Ausschalten eine geringe Menge Strom. Deshalb ist es ratsam, die Batterien aus der Kamera zu entfernen, wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird. Beachten Sie, dass die Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) verloren gehen, wenn die Batterien über einen längeren Zeitraum aus der Kamera entfernt werden. Stellen Sie deshalb vor erneutem Gebrauch der Kamera sicher, dass die Kameraeinstellungen richtig sind.

Zur Verlängerung der Lebensdauer der Batterie

- Obwohl die Batterie ein Verschleißteil ist, können Sie die Lebensdauer der Batterie durch Beachten folgender Hinweise verlängern.
 - Setzen Sie die Batterie im Sommer keiner direkten Sonneneinstrahlung aus bzw. anderen Umgebungen mit hohen Temperaturen.
 - Laden Sie die Batterie nicht weiter auf, wenn sie bereits voll geladen ist. Verwenden Sie zum Beispiel die Batterie nach dem Aufladen eine Weile, bis sie teilweise entladen ist, bevor Sie sie erneut aufladen.
 - Wenn Sie die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten, bewahren Sie die teilweise entladene (nicht voll aufgeladene) Batterie in kühler Umgebung auf.

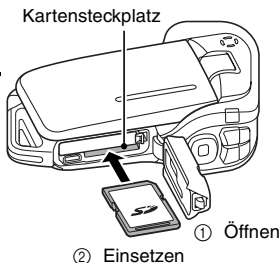
Einsetzen der Karte

Vor Verwendung der Karte muss diese zuerst mit der Kamera formatiert werden (Seite 148).

1 Öffnen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.

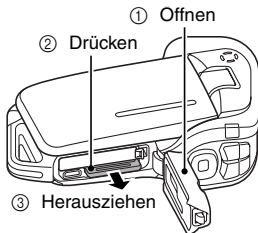
2 Setzen Sie die Karte ein.

- Setzen Sie die Karte fest ein, bis sie mit einem Klicken in ihre Position einrastet.



3 Schließen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel. <Zum Herausnehmen der Karte...>

- Wenn Sie die Karte entfernen wollen, drücken Sie die Karte nach unten und lassen Sie dann los. Die Karte wird ein wenig aus dem Fach geschoben und Sie können dann die Karte herausnehmen.



EINSETZEN DER BATTERIE UND KARTE


VORSICHT

Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen


- Entfernen Sie die Karte niemals, wenn die Multianzeige rot blinkt. Anderenfalls besteht das Risiko, dass die auf der Karte gespeicherten Daten verlorengehen.

TIPP

Aufnahmen ohne Karte

- Wenn eine Karte installiert ist, werden Bilder auf der Karte gespeichert und von der Karte wiedergegeben. Ist keine Karte installiert, werden die Bilder im internen Speicher der Kamera gespeichert und auch von diesem aus wiedergegeben. Wenn die Kamera ohne eingesetzte Speicherkarte eingeschaltet wird, erscheint auf der LCD-Anzeige das interne Speicherkartensymbol . Das bedeutet, dass die aufgenommenen Bilder im internen Speicher der Kamera gespeichert werden.

Warnung bezüglich der Batterietemperatur

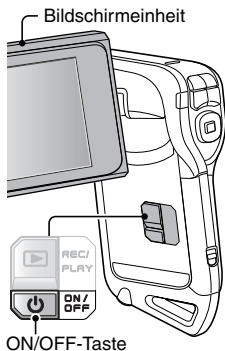
- Wenn die Batterie in der Kamera zu heiß wird, wird auf dem Bildschirm ein blinkendes Temperaturwarnsymbol  angezeigt. Wenn das blinkende Symbol angezeigt wird, sollte die Kamera so schnell wie möglich ausgeschaltet werden. Vor dem erneuten Einschalten der Kamera sollte die Batterie ausreichend Zeit zum Abkühlen haben.
- Beachten Sie, dass sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn sie weiter mit erhöhter Batterietemperatur verwendet wird.
- Wenn Sie versuchen die Kamera einzuschalten, während die Batterietemperatur zu hoch ist, blinkt das Temperaturwarnsymbol und die Kamera lässt sich nicht einschalten.

EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

Einschalten der Kamera



1 Öffnen Sie die Bildschirmeinheit und drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Wenn Sie die REC/PLAY-Taste für mindestens 1 Sekunde drücken, schaltet sich die Kamera im Wiedergabemodus ein.
- Wenn Sie die ON/OFF-Taste einmal drücken, schaltet die Kamera zum Stromsparen-Modus.



Einschalten der Kamera bei aktivierter Energiesparfunktion (Ruhezustand)

Um die Batterieladung zu schonen, wird die Kamera durch die Energiesparfunktion automatisch ausgeschaltet, wenn sie im Aufnahmemodus 1 Minute lang bzw. im Wiedergabemodus 5 Minuten lang nicht betätigt wird (werkseitige Voreinstellung).

- Wenn die Energiesparfunktion aktiviert ist, können Sie die Stromversorgung der Kamera mit Hilfe einer der folgenden Methoden wieder einschalten:
 - Drücken Sie die ON/OFF-Taste.
 - Drücken Sie die []-oder []-Taste.
 - Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.
 - Drücken Sie die SET-Taste.
- Die Kamera wechselt in den Ruhezustand, wenn die Energiesparfunktion länger als 1 Stunde aktiviert ist oder wenn Sie die Bildschirmeinheit zuklappen.
- Der Energiesparmodus schaltet sich nicht während des Aufnehmens ein.
- Sie können den Zeitraum bis zum Einschalten der Energiesparfunktion einstellen (Seite 143).
- Wird die Kamera mit Hilfe des speziellen USB-Kabels an einen Computer oder Drucker angeschlossen, bleibt die Energiesparfunktion deaktiviert, und die Kamera schaltet sich erst nach ca. 12 Stunden aus.

EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

Ausschalten der Kamera

- 1** Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.
- Die Kamera schaltet sich aus.
 - Um die Kamera im Aufnahmemodus oder Energiesparmodus auszuschalten, ist die ON/OFF-Taste für wenigstens 1 Sekunde zu drücken.

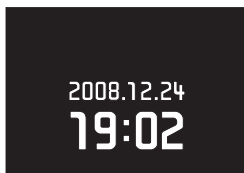
TIPP

Sofortige Aktivierung der Energiesparfunktion

- Drücken Sie die ON/OFF-Taste kurz, um die Energiesparfunktion zu aktivieren.

Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung abgeschlossen ist (Seite 32)...

- Wenn die Kamera eingeschaltet ist, wird die aktuelle Uhrzeit auf dem Bildschirm eingeblendet.



Info zum Bereitschaftsmodus

- Zum kurzzeitigen Ausschalten der Kamera können Sie die Bildschirmeinheit schließen und auf diese Weise die Kamera in den Bereitschaftsmodus versetzen. Im Bereitschaftsmodus wird nahezu kein Strom verbraucht. Wenn Sie die Bildschirmeinheit wieder öffnen, schaltet die Kamera sofort ein und Sie können ohne Verzögerung Aufnahmen erstellen oder wiedergeben.

VORSICHT

Wenn das -Symbol erscheint...

- Bei Aufnahme von Bildern werden Datum und Uhrzeit der Aufnahme mit dem entsprechenden Bild gespeichert. Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung noch nicht abgeschlossen ist (Seite 32), können Datum und Uhrzeit nicht mit den entsprechenden aufgenommenen Bildern gespeichert werden. Aus diesem Grund wird unmittelbar nach dem Einschalten der Kamera der Bildschirm "Datum und Uhrzeit einstellen" angezeigt. Nehmen Sie bitte diese Einstellungen vor der Bildaufnahme vor, damit Datum und Uhrzeit mit den Bildern gespeichert werden können.

EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

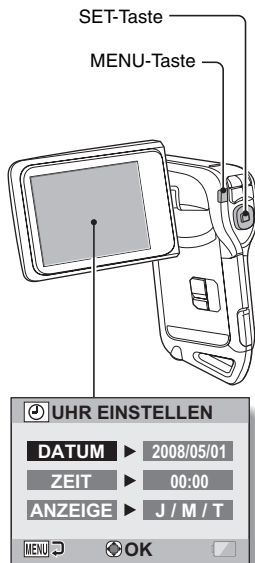
Die Kamera speichert das Aufnahmedatum und die Uhrzeit zusammen mit dem Bild oder der Audioaufnahme, sodass sich Datum und Uhrzeit bei der Wiedergabe anzeigen lassen. Achten Sie deshalb vor der Bildaufnahme darauf, dass Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.

* Weitere Informationen zum Ändern von Datum und Uhrzeit finden Sie im **TIPP** auf Seite 34.

Beispiel: Einstellen von Datum/Uhrzeit auf den 24. Dezember 2008 um 19:30 Uhr.

1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30), und drücken Sie die MENU-Taste.

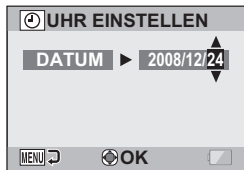
- Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit erscheint.
- Führen Sie die nachstehenden Schritte zur Aktivierung oder Deaktivierung der Datumsanzeige während der Wiedergabe, der Einstellung des Datumsanzeigeformats und der Einstellung von Datum und Uhrzeit durch.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabe-Bildschirm anzuzeigen, drücken Sie zweimal die MENU-Taste.



EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

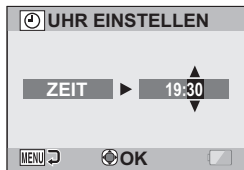
2 Stellen Sie das Datum ein.

- ① Wählen Sie "DATUM".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen des Datums erscheint.
- ③ Stellen Sie das Datum auf "2008/12/24".
 - Das Datum wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Jahr eingeben → Monat eingeben → Tag eingeben.
 - Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um Jahr, Monat und Tag auszuwählen. Drücken Sie die [T/↻]- oder [W/☐]-Taste, um die Zahl zu erhöhen oder zu verringern.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



3 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

- ① Wählen Sie "ZEIT".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit erscheint.
- ③ Stellen Sie die Zeit auf "19:30".
 - Die Uhrzeit wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Stunden eingeben → Minuten eingeben.
 - Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



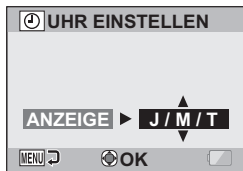
4 Legen Sie die Reihenfolge fest, in der das Datum bei der Wiedergabe angezeigt werden soll.

- ① Wählen Sie "ANZEIGE".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen des Datumformats erscheint.
- ③ Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/🗄️]-Taste.
 - Drücken Sie die [T/🔍▲]-Taste, um die Reihenfolge der Datumsanzeige wie folgt zu ändern:

→ J / M / T → M / T / J → T / M / J →

Drücken Sie die [W/🗄️]-Taste, um die Datumsanzeige in die umgekehrte Reihenfolge zu ändern.

- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



5 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Einstellung von Datum und Uhrzeit ist abgeschlossen.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabe-Bildschirm anzuzeigen, drücken Sie die MENU-Taste.

TIPP

Hinweis zur Einstellungssicherung

- Unter normalen Bedingungen werden die Datums- und Uhrzeiteinstellungen durch eine interne Batterie gesichert, wenn die Hauptbatterie ausgewechselt wird. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass die Einstellungen verloren gehen (Die Batterieladung reicht für ca. 7 Tage). Es empfiehlt sich deshalb, nach Auswechseln der Batterie und vor der Aufnahme von Bildern oder anderen Aufzeichnungen, die Zeiteinstellungen zu überprüfen (befolgen Sie Schritt 1).

So ändern Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellungen

- ① Schalten Sie die Kamera ein.
- ② Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [🔍 1] (Seite 129).
- ③ Wählen Sie "UHR EINSTELLEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit wird angezeigt.
 - Die gegenwärtigen Datums- und Uhrzeiteinstellungen werden angezeigt.
- ④ Wählen Sie die zu ändernde Zeile aus, und nehmen Sie die Korrektur vor.

WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHME- UND WIEDERGABEMODUS

Wechseln Sie zwischen dem Aufnahme- (für Aufnahmen) und dem Wiedergabemodus (zum Betrachten der aufgenommenen Bilder).

1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30).

2 Drücken Sie die REC/PLAY-Taste.

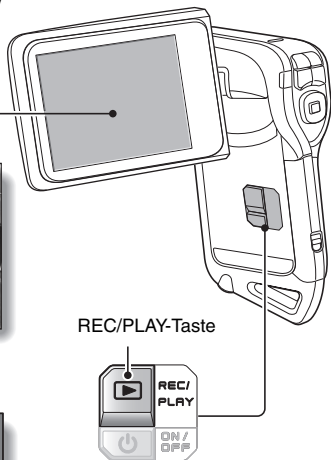
- Der Modus wird gewechselt.
- Mit jedem Drücken der REC/PLAY-Taste erfolgt ein Moduswechsel.



<Beispiel für den Aufnahmemodus>



<Beispiel für den Wiedergabemodus>



WECHSELN DES BEDIENMODUS

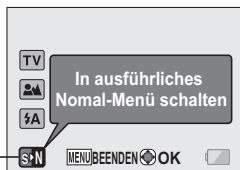
Der "SIMPLE-Modus" verfügt lediglich über die am häufigsten verwendeten und die für die Bedienung der Kamera erforderlichen Funktionen. Im "NORMAL-Modus" hingegen können die vielfältigen Funktionen der Kamera allesamt verwendet werden. Wählen Sie den Modus aus, der sich für Ihre Anforderungen eignet.

Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus

- 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30).**
 - Der vorherige Modus ist aktiv.

- 2 Drücken Sie die MENU-Taste.**
 - Der Menübildschirm für den aktiven Modus wird angezeigt.

- 3 Wählen Sie das Bedienmodussymbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.**
 - Wechseln Sie vom SIMPLE-Modus in den NORMAL-Modus oder umgekehrt.
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um den Menübildschirm zu schließen.



Bedienmodussymbol

<Menübildschirm für SIMPLE-Modus>



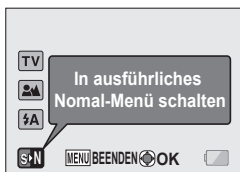
Bedienmodussymbol

<Menübildschirm für NORMAL-Modus>

WECHSELN DES BEDIENMODUS

Zugriff auf/Beenden der Menübildschirme für den SIMPLE-/NORMAL-Modus

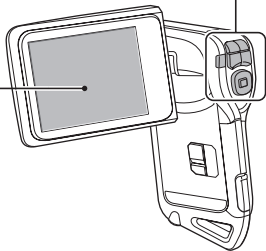
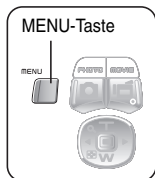
- 1 Schalten Sie die Kamera in den Aufnahme- oder Wiedergabemodus (Seite 35).
- 2 Wählen Sie den gewünschten Bedienmodus aus. (Seite 36)
- 3 Wenn der Menübildschirm nicht angezeigt wird, drücken Sie die MENU-Taste.
 - Der Menübildschirm wird angezeigt.
 - Um die Menüanzeige zu verlassen, drücken Sie die MENU-Taste.



<Beispiel: Aufnahmemenü im SIMPLE-Modus>



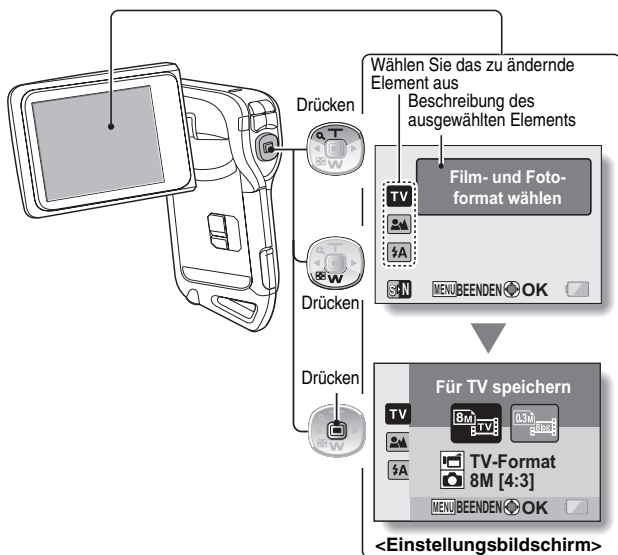
<Beispiel: Aufnahmemenü im NORMAL-Modus>



Verwenden des Menüs für den SIMPLE-Modus

- 4** Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📺]-Taste, um das Element auszuwählen, das Sie ändern möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.

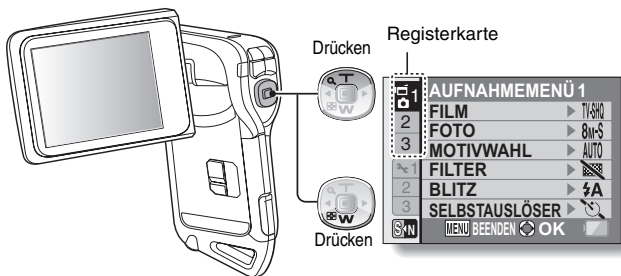


WECHSELN DES BEDIENMODUS

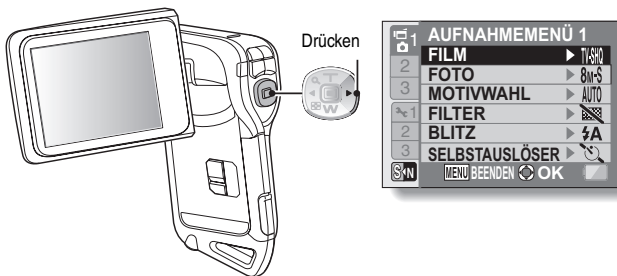
Verwenden des Menüs für den NORMAL-Modus

4 Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📷]-Taste um eine Registerkarte auszuwählen.

- Der Menübildschirm für die ausgewählte Registerkarte wird angezeigt.

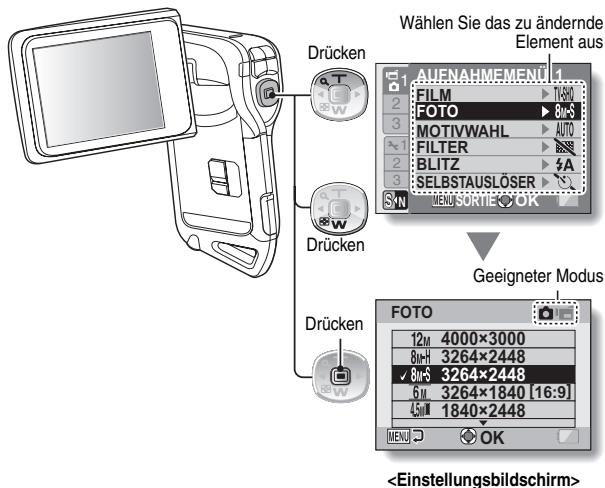


5 Drücken Sie die [▶]-Taste.



6 Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📷] um das Element auszuwählen, das Sie ändern möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.



TIPP

Hinweis zur Anzeige des geeigneten Modus

- Diese Anzeige weist auf die Aufnahmemodi hin, die sich für die ausgewählte Einstellung eignen.

📷 : Diese Einstellung eignet sich für Einzelaufnahmen.

📹 : Diese Einstellung eignet sich für Videoclipaufnahmen.

📷 📹 : Diese Einstellung eignet sich für Einzelbild- und für Videoclipaufnahmen.

WECHSELN DES BEDIENMODUS

Übersicht zum Einstellbildschirm für den SIMPLE-Modus

Aufnahmemenü im SIMPLE-Modus



① **Aufnahmegröße (Seite 56)**

- Wählen Sie die Größe für den aufzunehmenden Videoclip und das Einzelbild aus.



- Die Videoclipgröße beträgt 640×480 Bildpunkte und die Einzelbildgröße 3264×2448 Bildpunkte.



- Die Videoclipgröße beträgt 320×240 Bildpunkte und die Einzelbildgröße 640×480 Bildpunkte.

② **Fokusbereich (Seite 57)**

- Wählen Sie den Fokusbereich aus, der der Entfernung zum Aufnahmegegenstand entspricht.



- Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand automatisch in einem Bereich von 10 cm bis unendlich scharf (normal).



- Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand in einem Bereich von 1 cm bis 80 cm scharf (Supermakro).

③ **Blitz (Seite 62)**

- Legen Sie fest, wie der Blitz eingesetzt werden soll.



- Die Kamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.



- Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.



- Der Blitz wird auch bei sehr dunklen Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.

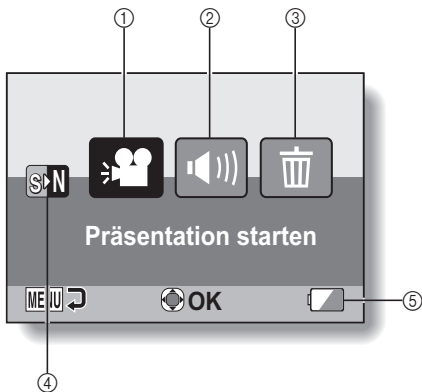
④ **S/N (Seite 36)**

- Schalten Sie in den NORMAL-Modus.

⑤ **Batteriezustandsanzeige (Seite 153)**

WECHSELN DES BEDIENMODUS

Wiedergabemenü im SIMPLE-Modus



① Präsentation (Seite 72)


- Legen Sie die Präsentationseinstellungen fest, und spielen Sie die Präsentation ab.

② Wiedergabelautstärke (Seite 73)

- Stellen Sie die Wiedergabelautstärke für Videoclips und Audiodateien ein.

③ Löschen (Seite 74)

- Löscht Dateien.

④  (Seite 36)

- Schalten Sie in den NORMAL-Modus.

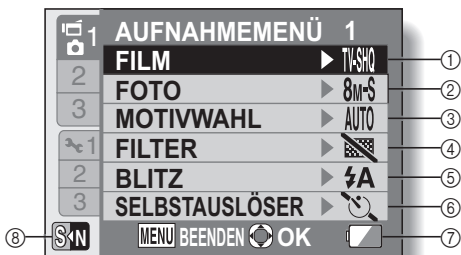
⑤ Batteriezustandsanzeige (Seite 153)

WECHSELN DES BEDIENMODUS


Übersicht zum Einstellungsbildschirm für den NORMAL-Modus


Aufnahmemenü im NORMAL-Modus


<Registerkarte 1>





① **Videoclippeinstellungen****(Seite 79)**

: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 60 Bildern pro Sekunde.

: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde (hohe Bitrate).


: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde (Standardbitrate).


: Aufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde.


: Aufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten bei 15 Bildern pro Sekunde.


: Audioaufnahme


② **Einzelbildeinstellungen****(Seite 80)**


: Bildgröße beträgt 4000 × 3000 Bildpunkte.


: Bildgröße beträgt 3264 × 2448 Bildpunkte (niedrige Komprimierung).


: Bildgröße beträgt 3264 × 2448 Bildpunkte (normale Komprimierung).


: Bildgröße beträgt 3264 × 1840 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

: Bildgröße beträgt 1840 × 2448 Bildpunkte (Porträtausrichtung).


: Bildgröße beträgt 1600 × 1200 Bildpunkte.

: Bildgröße beträgt 640 × 480 Bildpunkte.

: 3264 × 2448-Bildpunkte, Serienbilder.

: 1600 × 1200-Bildpunkte, Serienbilder.


③ **Motivwahl (Seite 85)**


: Vollautomatische Einstellung


: Sportmodus

: Porträtmodus


: Landschaftsmodus

: Nachtaufnahmen-Porträtmodus


: Schnee- & Strandmodus

: Unterwassermodus

: Feuerwerkmodus

: Dunkelmodus

④ **Filter (Seite 87)**


: Ohne Filter


: Kosmetikfilter


: Monochromfilter

: Sepiafilter


⑤ **Blitz (Seite 88)**




: Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.




: Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.


: Der Blitz wird auch bei sehr dunklen Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.

⑥ **Selbstausslöser (Seite 89)**

: Selbstausslöser ist deaktiviert.

: Die Aufnahme beginnt 2 Sekunden nach dem Drücken der []- oder []-Taste.

: Die Aufnahme beginnt 10 Sekunden nach dem Drücken der []- oder []-Taste.

⑦ **Batteriezustand (Seite 153)**⑧ ** (Seite 36)**

- Wechseln Sie in den SIMPLE-Modus.


WECHSELN DES BEDIENMODUS


<Registerkarte 2>



① **Filmstabilisator (Seite 91)**

- Kompensieren Sie gegen Verwackeln während der Videoclip-Aufzeichnung.


: Bildaufnahmen mit der Sichtfeld-Anzeige für Videoclips.


: Bildaufnahmen mit der Sichtfeld-Anzeige für Einzelaufnahmen.

: Bildstabilisatorfunktion aus.

② **Fotostabilisator (Seite 91)**


- Kompensiert bei der Einzelaufnahme Verwacklungseffekte.


: Aufnahme mit aktiviertem Bildstabilisator.


: Aufnahme ohne Bildstabilisator.


③ **Fokusbereich (Seite 94)**

- Wählen Sie den Fokusbereich aus, der der Entfernung zum Aufnahmegegenstand entspricht.

: Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand automatisch in einem Bereich von 10 cm bis unendlich scharf (Gesamtbereich).

: Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand automatisch in einem Bereich von 80 cm bis unendlich scharf (normal).

: Fokusbereich von Hand einstellen (manuell).


: Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand in einem Bereich von 1 cm bis 80 cm scharf (Supermakro).


④ **Fokus-Modus (Seite 96)**

-AF: 9-Punkt-Sucherfokus

-AF: Spottfokussierung

⑤ **Lichtmessung (Seite 97)**


: Mehrzonen-Belichtungsmessung


: Mittenbetonte Belichtungsmessung


: Spot-Belichtungsmessung


⑥ **ISO-Empfindlichkeit (Seite 98)**


-AUTO: Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt


50: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 50 ein

100: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 100 ein


200: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 200 ein

400: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 400 ein

800: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 800 ein

1600: Stellt die ISO-Empfindlichkeit auf ISO 1600 ein

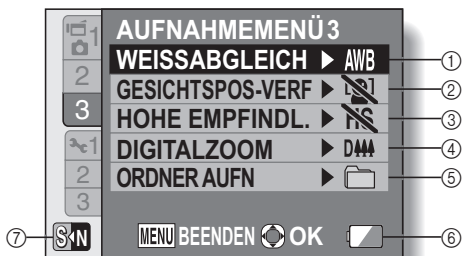
* Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgangsempfindlichkeit.

⑦ **Batteriezustand (Seite 153)**⑧  (Seite 36)


- Wechseln Sie in den SIMPLE-Modus.


WECHSELN DES BEDIENMODUS


<Registerkarte 3>





① **Weißabgleich (Seite 99)**


: Der Weißabgleich wird je nach Umgebungsbeleuchtung automatisch eingestellt (automatisch).

: Für Aufnahmen bei sonnigem Wetter (heiter)


: Für Aufnahmen bei bedecktem Wetter (bewölkt)

: Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht (Fluoreszenz)

: Für Aufnahmen bei Glühlampenbeleuchtung (Glühlampe)

: Zur Einstellung des genauesten Weißabgleichs (einmal drücken)

② **Gesichtspos-Verfolg. (Seite 100)**

: Gesichtspos-Verfolg. aktivieren.

: Gesichtspos-Verfolg. deaktivieren.

③ **Hochempfindlichkeitsmodus (Seite 101)**

: Erhöhte Empfindlichkeit

: Normale Empfindlichkeit

④ **Digitalzoom (Seite 102)**

: Aktivieren des Digitalzooms.

: Deaktivieren des Digitalzooms.

⑤ **Aufnahmeordner (Seite 103)**

- Erstellen oder wählen Sie einen Ordner, in dem die aufgenommenen Dateien gespeichert werden sollen.

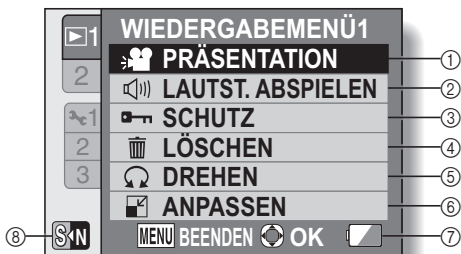
⑥ **Batteriezustandsanzeige (Seite 153)**⑦ **SN (Seite 36)**

- Wechseln Sie in den SIMPLE-Modus.

WECHSELN DES BEDIENMODUS

Wiedergabemenü im NORMAL-Modus

<Registerkarte 1>



- ① **Präsentation (Seite 105)**
 - Legen Sie die Präsentationseinstellungen fest, und spielen Sie die Präsentation ab.
- ② **Wiedergabelautstärke (Seite 73)**
 - Stellen Sie die Wiedergabelautstärke für Videoclips und Audiodateien ein.
- ③ **Schutz (Seite 107)**
 - Dateischutzeinstellung (kein Löschen möglich)
- ④ **Löschen (Seite 74)**
 - Löscht Dateien.
- ⑤ **Drehen (Seite 108)**
 - Drehen eines Einzelbildes.
- ⑥ **Anpassen (Seite 109)**
 - Vermindert die Auflösung eines Einzelbildes.
- ⑦ **Batteriezustand (Seite 153)**
- ⑧ **S/N (Seite 36)**
 - Wechseln Sie in den SIMPLE-Modus.

<Registerkarte 2>



- ① **Foto Bearbeiten (Seite 110)**
 - Korrigiert den durch den Blitz verursachten "Rotaugen-Effekt" oder verbessert den Kontrast.
- ② **Videoclipbearbeitung (Seite 112)**
 - Bearbeitet Videoclips.
- ③ **Druckanweisungen (Seite 120)**
 - Spezifizieren Sie die Druckanweisungen (DPOF-Einstellungen).
- ④ **Ordner wählen (Seite 77)**
 - Wählen Sie einen Ordner für die Wiedergabe.
- ⑤ **Kopieren (Seite 126)**
 - Kopiert Dateien von der Karte zum internen Speicher oder umgekehrt.
- ⑥ **Batteriezustandsanzeige (Seite 153)**
- ⑦ **S/N (Seite 36)**
 - Wechseln Sie in den SIMPLE-Modus.

VOR DER BILDAUFNAHME

Für optimale Ergebnisse

Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten.

Richtig



Falsch



<Halten der Kamera>



Beispiel 1:
Umfassen Sie die Kamera mit der rechten Hand vom kleinen Finger zum Mittelfinger, und halten Sie den Zeigefinger über dem Objektiv.



Beispiel 2:
Umfassen Sie die Kamera mit der rechten Hand vom kleinen Finger bis zum Zeigefinger.

Ein Finger deckt das Objektiv oder den Blitz ab.

Achten Sie darauf, dass Objektiv und Blitz nicht durch Finger oder Handschlaufe abgedeckt werden.

* Für Einzelbilder im Hochformat können Sie den Einzelbild-Aufnahmemodus auf Hochformat (Portrait) einstellen (Seite 80).

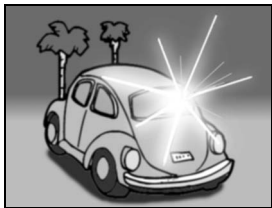
Verwenden des Autofokus

Der Autofokus funktioniert in den meisten Fällen, es gibt jedoch bestimmte Bedingungen, unter denen eine automatische Fokuseinstellung nicht zu guten Ergebnissen führt. Wenn die automatische Fokuseinstellung nicht richtig funktioniert, stellen Sie für die Bildaufnahme den Fokusbereich ein (Seite 57).

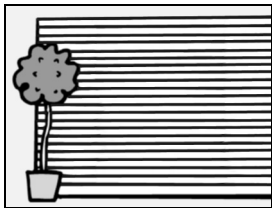
■ **Bedingungen, die eine falsche Fokuseinstellung verursachen können**
Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung zu unbefriedigenden Ergebnissen führt.

- **Kontrastarme Gegenstände, Gegenstände mit einer sehr hellen Bildmitte, dunkle Gegenstände oder dunkle Umgebungen**

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf einen kontrastreicheren Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren.



- **Gegenstände ohne vertikale Linien**
Benutzen Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus zu fixieren, während das Objekt vertikal eingefangen wird. Richten Sie dann die Kamera so aus, dass ein Horizontalbild erstellt werden kann.



VOR DER BILDAUFNAHME

Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung funktioniert, jedoch möglicherweise nicht so wie gewünscht.

- **Gegenstände in unterschiedlichen Entfernungen**

Verwenden Sie die

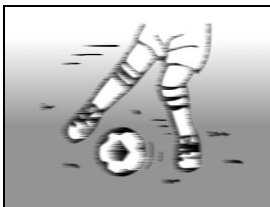
Fokuseinstellung, um den Fokus auf einen anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.




- **Sich schnell bewegende Gegenstände**

Verwenden Sie die

Fokuseinstellung, um den Fokus auf einen anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.



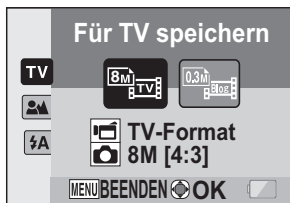
TIPP


- Bilder, die im Einzelbild-Aufnahmemodus erstellt wurden, können bei der Wiedergabe gedreht werden (Seite 108).
- Wenn die []-Taste halb gedrückt wird, kann das Bild auf dem Bildschirm vertikal flackern. Hierbei handelt es sich um eine Folge der internen Bildverarbeitung und nicht um eine Fehlfunktion. Das Flackern wird nicht aufgenommen und beeinträchtigt Ihre Bilder in keiner Weise.
- Bei Verwendung des optischen Zooms oder des Autofokus kann das Bild flackern, aber das ist keine Störung.

Auswahl der Aufnahmegröße

Je größer die Bildgröße (Anzahl der Bildpunkte), desto besser die Bildqualität. Gleichzeitig wächst jedoch auch die Dateigröße. Wählen Sie eine geeignete Bildqualität für Ihr gewünschtes Resultat aus.

- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die Aufnahmegrößeneinstellung aus, und drücken Sie die SET-Taste.



- : Die Videoclipgröße beträgt 640 × 480 Bildpunkte und die Einzelbildgröße 3264 × 2448 Bildpunkte.
- : Die Videoclipgröße beträgt 320 × 240 Bildpunkte und die Einzelbildgröße 640 × 480 Bildpunkte.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmegröße für den Videoclip, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Aufnahmegrößeneinstellung abgeschlossen.



VOR DER BILDAUFNAHME

Auswahl der Fokuseinstellung

Wählen Sie den Fokusbereich aus, der der Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand entspricht.

- 1** Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die Fokuseinstellung aus, und drücken Sie die SET-Taste.



- : Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand automatisch in einem Bereich von 10 cm bis unendlich scharf (normal).
- : Die Kamera stellt den Aufnahmegegenstand in einem Bereich von 1 cm bis 80 cm scharf (Supermakro).

- 2** Wählen Sie den gewünschten Fokusbereich aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

Tipps zur Aufnahme von Bildern

Ausschalten der akustischen Bedienungssignale

- Die Audio-Führung, die beim Bedienen der Kamera ertönt, kann stumm geschaltet werden (Seite 132).

Wo werden die Bild- und Audiodateien gespeichert?

- Alle Bild- und Tondateien werden auf der Speicherkarte der Kamera oder im internen Speicher der Kamera gespeichert.

Aufnahmen bei Gegenlicht...



- Bei der Aufnahme eines von hinten beleuchteten Gegenstands erscheinen im aufgezeichneten Bild aufgrund der Objektiveigenschaften möglicherweise so genannte Geisterbilder (Flackerphänomen). In solchen Situationen wird empfohlen, keine Gegenlichtaufnahmen zu machen.


Während der Aufzeichnung der Bilddateien...

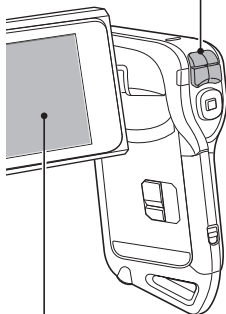
- Wenn die Multianzeige rot blinkt, werden Bilddateien gespeichert, und es lassen sich keine weiteren Bilder aufnehmen. Sobald die rote Anzeige erlischt, können weitere Bilder aufgenommen werden. Je nach verbleibender interner Speicherkapazität lässt sich das nächste Bild in einigen Fällen bereits nach 2 Sekunden erstellen, auch wenn die Multianzeige noch rot blinkt.

AUFZEICHNEN VON VIDEOCLIPS


- 1** Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30), und wechseln Sie in den Aufnahmemodus (Seite 35).

- 2** Drücken Sie die []-Taste.
- Der Aufnahmevorgang startet.
 - Es ist nicht erforderlich, die []-Taste während der Aufnahme gedrückt zu halten.
 - Wenn die verfügbare Aufnahmezeit für den gegenwärtigen Videoclip abläuft, wird eine Anzeige eingeblendet, auf der die restliche Aufnahmezeit zurückgezählt wird.

[]-Taste



Aufnahmezeit

- 3** Beenden der Aufnahme.
- Drücken Sie erneut die []-Taste, um die Aufnahme zu beenden.




Noch vorhandene Aufnahmezeit

AUFNAHME VON EINZELBILDERN


Nehmen Sie ein Einzelbild auf.


- 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30), und wechseln Sie in den Aufnahmemodus (Seite 35).**

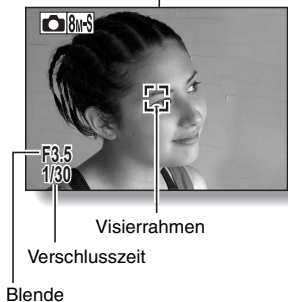
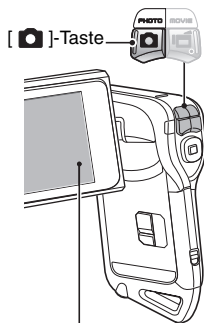
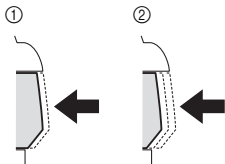
- 2 Drücken Sie die []-Taste.**

- ① Drücken Sie die []-Taste halb durch.**

- Der Autofokus wird aktiviert und das Bild wird scharf eingestellt (Fokussperre).

- ② Drücken Sie nun die []-Taste langsam ganz durch.**

- Der Verschluss wird ausgelöst und das Bild wird aufgenommen.
- Sie können das eingefangene Bild am Monitor festhalten, während die []-Taste bei der Aufnahme gedrückt gehalten wird.




AUFNAHME VON EINZELBILDERN

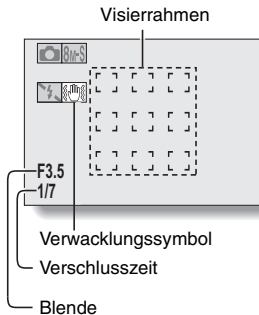
TIPP

Einstellen der Bildschirmhelligkeit



- Während der Aufnahmebildschirm aktiv ist, können Sie schnell auf den Bildschirm zur Einstellung der Bildschirmhelligkeit (Seite 140) zugreifen, indem Sie die MENU-Taste für wenigstens 1 Sekunde drücken.

Worauf stellt die Kamera scharf?

- Ein Visierrahmen  auf dem Bildschirm zeigt den Bereich, auf den die Kamera scharf einstellt.
- Die Kamera bestimmt die richtige Scharfstellung automatisch durch Messung von 9 verschiedenen Schärfepunkten im Bildfeld. Wenn der Visierrahmen an einer anderen Stelle sitzt als der, die Sie scharfstellen möchten, können Sie erneut scharfstellen, indem Sie beispielsweise den Aufnahmewinkel ändern.
- Ein großer Visierrahmen erscheint, wenn sich die Kamera auf einen weiten Bereich in der Mitte des Bildschirms scharfstellt.




Fokus und Belichtungseinstellungen lassen sich fixieren

- Wenn Sie einer Pfeiltaste eine Schnellastenfunktion zuweisen (page 135), können Sie den Autofokus oder die Belichtung auf eine festgelegte Einstellung umstellen. Wenn die Belichtung fest eingestellt ist, erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm; wenn der Autofokus fest eingestellt ist, erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm.
- Bei Änderung der Fokusbereichseinstellung (Seite 57) wird die Fokussperre freigegeben.

Verschlusszeit und Blende werden angezeigt

- Im NORMAL-Modus werden die Verschlusszeit und die Blendeneinstellungen auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können diese bei der Aufnahme als Referenz verwenden.

Wenn das Verwackelungssymbol erscheint ...

- Während der Einzelaufnahme kann das Verwackelungssymbol auf dem Bildschirm erscheinen, wenn die Verschlusszeit langsam ist und die Möglichkeit der Unschärfe durch Verwackelungsgefahr besteht. In diesem Fall ist ein Stativ zu verwenden, oder der Blitzmodus auf Automatik einzustellen (Seite 62).
- Wenn bei der Aufnahme die Einstellung für den Feuerwerk-Modus  gewählt wurde, erscheint das Verwackelungssymbol immer. Dies ist jedoch durchaus normal.

Verwendung des Blitz

Der Blitz wird nicht nur für Aufnahmen in dunklen Umgebungen verwendet. Er ist auch hilfreich, wenn sich das Motiv im Schatten befindet oder von hinten beleuchtet wird. Der Blitz kann nur für die Aufnahme von Einzelbildern verwendet werden.

- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die Blitzeinstellung aus, und drücken Sie die SET-Taste.**
 - Der Bildschirm zur Auswahl der Blitzbedienung wird angezeigt.



- : Die Kamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
- : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.
- : Der Blitz wird auch bei sehr dunklen Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Blitzfunktion aus, und drücken Sie die SET-Taste.**

- Damit ist die Blitzeinstellung abgeschlossen.

- 3 Drücken Sie erneut die []-Taste, um das Bild aufzunehmen.**

AUFNAHME VON EINZELBILDERN

VORSICHT

Berühren Sie den Blitz während der Aufnahme nicht

- Dieser kann sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Berühren Sie den Blitz während der Aufnahme nicht.

TIPP


- Der Blitz kann nur für die Aufnahme von Einzelbildern aktiviert werden.


AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS

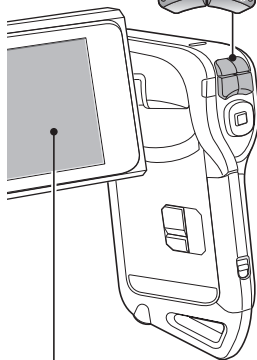
Sie können ein Standbild (Einzelbild) während einer Videoclip-Aufnahme machen.

1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30), und wechseln Sie in den Aufnahmemodus (Seite 35).

2 Drücken Sie die []-Taste.

3 Wenn Sie eine Szene sehen, die Sie als ein Einzelbild erfassen möchten, drücken Sie die []-Taste.

4 Drücken Sie die []-Taste, um die Aufzeichnung eines Videoclips zu beenden.



AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS

TIPP

- Wenn ein Einzelbild während der Aufnahme eines Videoclips erstellt wird, funktioniert der Blitz nicht.
- Es kann kein Einzelbild aufgenommen werden, während ein Videoclip aufgezeichnet wird, wenn die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit ungefähr 50 Sekunden beträgt. Die genaue verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit, zu der dies auftritt, hängt vom Gegenstand und der Videoclipmoduseinstellung ab (Seite 79). Wenn Sie beabsichtigen, ein Einzelbild während der Aufzeichnung eines Videoclips festzuhalten, ist es daher ratsam, die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit zu beachten.

Hinweis zur Aufnahmegröße von Einzelbildern

- Die Einzelbildaufnahmegröße ändert sich automatisch auf **2M** und das Bild wird aufgenommen.

MAKROAUFNAHMEN (ZOOM)

Ihre Kamera verfügt über zwei Zoom-Funktionen: optischer Zoom und Digitalzoom.

1 Richten Sie das Kameraobjektiv auf den Gegenstand.

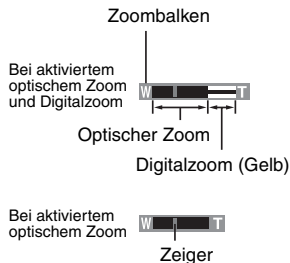
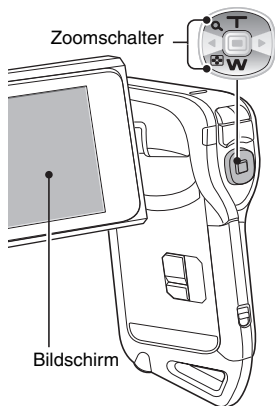
2 Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📐]-Taste, bis Sie den gewünschten Bildausschnitt gefunden haben.

[T/🔍]: Einzoomen des Gegenstands.

[W/📐]: Auszoomen.

- Wenn der Zoom-Schalter betätigt wird, erscheint der Zoom-Balken auf dem Bildschirm.
- Wenn der maximale optische Zoom erreicht ist, wird das Einzoomen kurzzeitig unterbrochen. Wenn die [T/🔍]-Taste erneut gedrückt wird, wird der Modus auf Digitalzoom umgeschaltet und das Einzoomen wird fortgesetzt.

3 Nehmen Sie das Bild auf.
Zur Videoclipaufnahme siehe Seite 59.
Zur Aufnahme von Einzelbildern siehe Seite 60.
Zur Aufnahme von Serienbildern siehe Seite 81.



NACH DEM VERWENDEN DER KAMERA IM WASSER

Nachdem die Kamera im Wasser verwendet wurde, waschen Sie die Kamera mit klarem Wasser ab und trocknen Sie sie vollständig.

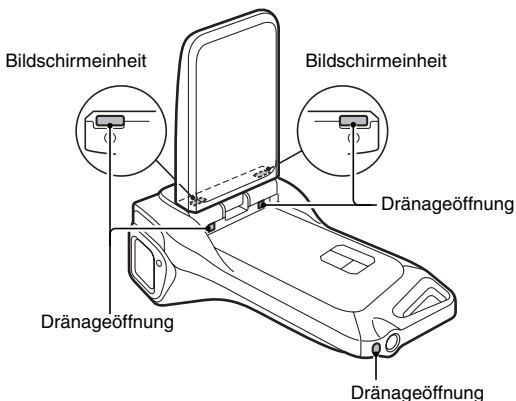
1 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie den Batterie-/Kartenschirmdeckel sicher.

2 Waschen Sie die Kamera mit klarem Wasser.

- Füllen Sie ein flaches Bassin mit klarem Wasser, und tauchen Sie die geschlossene Kamera ungefähr 5 Minuten ein. Drehen Sie die Bildschirmeinheit einige Male um sie vollständig zu säubern.

3 Lassen Sie das Wasser aus den Drainageöffnungen ablaufen.

- Lassen Sie das Wasser aus den fünf Drainageöffnungen ablaufen.



4 Trocknen Sie die Kamera.

- Wischen Sie alle eventuell noch anhängenden Wassertropfen mit einem trockenen Tuch ab und lassen Sie die Kamera danach an einem gut gelüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung vollständig trocken.
- Wasser kann von den Drainageöffnungen sickern, wenn das Innere der Kamera nicht völlig abgetrocknet wird. Üben Sie besondere Sorgfalt um zu verhindern, daß Wasser innerhalb des Batterie-/Kartenschutzhülens erhält.
- Verwenden Sie zum Trocknen der Kamera keinen Haartrockner oder ähnliches. Wird die Kamera hohen Temperaturen ausgesetzt, können sich Kamera und/oder Wasserabdichtung verformen.

WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

1 Schalten Sie die Kamera in den Wiedergabemodus (Seite 35).

2 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das wiederzugebende Bild anzuzeigen.

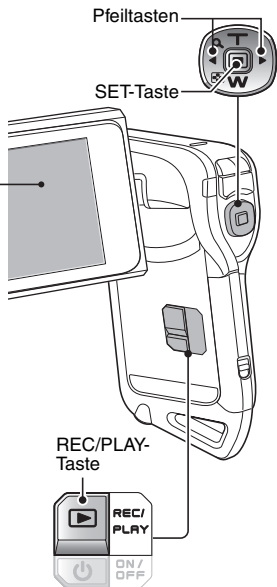
- Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der Ober- und Unterseite des Bildschirms angezeigt.



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Videoclips>



<Beispiel: Nach der Aufnahme eines Einzelbilds>




3 Drücken Sie für einen Videoclip die SET-Taste.

- Die Wiedergabe beginnt.

Gewünschte Funktion...		Bedienung
Normale Wiedergabe in Vorwärtsrichtung		Drücken Sie die SET-Taste.
Wiedergabe anhalten		Drücken Sie während der Wiedergabe die [W]-Taste.
Pause		Während der Wiedergabe die SET- oder die [T]-Taste drücken. Drücken Sie während der beschleunigten Wiedergabe die [T]-Taste.
Anzeige von Video-Einzelbildern (schrittweise Einzelbilder)	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die [▶]-Taste.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die [◀]-Taste.
Zeitleupe	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und halten Sie die [▶]-Taste gedrückt.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und halten Sie die [◀]-Taste gedrückt.
Schnellwiedergabe	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Drücken Sie während der Wiedergabe in Vorwärtsrichtung die [▶]-Taste. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Drücken der [▶]-Taste wie folgt: Normale Wiedergabe → 2x → 5x → 10x → 15x Drücken Sie die [◀]-Taste, um die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit fortzusetzen.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Drücken Sie während der Wiedergabe in Rückwärtsrichtung die [◀]-Taste. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Drücken der [◀]-Taste wie folgt: 15x ← 10x ← 5x Drücken Sie die [▶]-Taste, um die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit fortzusetzen.
Zurückschalten auf die normale Wiedergabegeschwindigkeit		Drücken Sie die SET-Taste.

TIPP

Wenn  auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt wird...

- Bei der Wiedergabe einer Datei, die in Segmenten gespeichert wurde, erscheint das Symbol  (Seite 83). Die Wiedergabe dieser Dateien ist kontinuierlich; an deren Schnittstelle entsteht jedoch eine kleine Pause.

WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

Speichern eines Bildes aus einem Videoclip als Einzelbild

1 Spielen Sie den Videoclip ab. Halten Sie die Wiedergabe an dem Punkt an, an dem Sie ein Bild "knipsen" möchten.

2 Drücken Sie die []-Taste.

- Das gegenwärtig angezeigte Bild wird als Einzelbild gespeichert.

TIPP

Der Dateiumfang eines Videoclips ist sehr groß

- Wenn Sie den Videoclip auf einen Computer übertragen, kann es vorkommen, dass die Wiedergabe des Videoclips zu langsam abläuft. Dabei kommt es zu Bildzittern. (Der Videoclip wird jedoch immer ordnungsgemäß am Bildschirm oder einem Fernseher wiedergegeben.)
- Je nach verwendeter Karte wird der Aufnahmevorgang möglicherweise noch vor der angegebenen möglichen Aufnahmedauer beendet.

Anzeige des Videoclip-Wiedergabepunkts

- Drücken Sie während der Videoclip-Wiedergabe die MENU-Taste mindestens 1 Sekunde lang, um einen Balken mit dem aktuellen Wiedergabepunkt im Videoclip anzuzeigen.
- Drücken Sie die MENU-Taste ca. 1 Sekunde lang, um den Balken auszublenden.

VORSICHT

Während der Videoclip-Wiedergabe ist ein Motorengeräusch hörbar...

- Während der Aufnahme wurde die Betätigung des optischen Zooms oder des Autofokus aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion.




Wenn kein Ton zu hören ist...

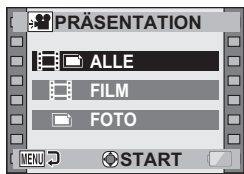
- Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn ein Videoclip bildweise, beschleunigt oder rückwärts wiedergegeben wird.

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Mithilfe der "Präsentationswiedergabe" können Sie Dateien fortlaufend wiedergeben.

- 1 Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die Präsentationseinstellung aus, und drücken Sie die SET-Taste.**

- : Alle Dateien werden wiedergegeben.
- : Videoclips und Audiodateien werden wiedergegeben.
- : Einzelbilddateien werden wiedergegeben.



- 2 Wählen Sie den gewünschten Dateityp für die Wiedergabe aus, und drücken Sie die SET-Taste.**

- Die Wiedergabe der Präsentation beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation anzuhalten, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

TIPP

Hinweis zu den Präsentationseinstellungen

- Bei der Wiedergabe der Präsentation wird die Hintergrundmusik abgespielt, die im Wiedergabemenü des NORMAL-Modus ausgewählt wurde. Um diese zu ändern, öffnen Sie das Wiedergabemenü des NORMAL-Modus, und ändern Sie die BGM-Einstellung für die PRÄSENTATION (Seite 105).
- Für im SIMPLE-Modus wiedergegebene Präsentationen ist der Überblendungseffekt auf ###FADE und das Überblendungsintervall auf 2 SEK gesetzt.

WIEDERGABELAUTSTÄRKE

Stellen Sie die Wiedergabelautstärke für Videoclips und Audiodateien ein.

- 1** Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die Wiedergabelautstärke aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Lautstärkepegelbalken wird angezeigt.



- 2** Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die Lautstärke auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Wiedergabelautstärke wurde eingestellt, und die Anzeige kehrt zum Wiedergabemenü im SIMPLE-Modus zurück.


TIPP

Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie im Wiedergabemenü des NORMAL-Modus "LAUTST. ABSPIELEN" auswählen und die SET-Taste drücken, wird der Lautstärkepegelbalken angezeigt.

LÖSCHEN VON DATEIEN

Nicht mehr benötigte Dateien können gelöscht werden. Dateien können einzeln oder auf einmal gelöscht werden.

- 1** Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den SIMPLE-Modus (Seite 37), wählen Sie die das Löschsymbol  aus, und drücken Sie die SET-Taste.

EINE LÖSCHEN:

Löscht die aktuell angezeigte Datei.

ALLES LÖSCHEN:

Löscht alle Dateien.



- 2** Wählen Sie den gewünschten Löschmodus aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Löschmodus-Bildschirm erscheint.

<EINE LÖSCHEN>

- Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die zu löschende Datei auszuwählen.

- Beim Löschen einzelner Dateien wird kein Bestätigungsbildschirm angezeigt. Stellen Sie sicher, dass das angezeigte Bild tatsächlich gelöscht werden soll.

<ALLES LÖSCHEN>

- Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die zu löschenden Dateien zu bestätigen.

LÖSCHEN VON DATEIEN

3 Wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

<EINE LÖSCHEN>

- Die gegenwärtig angezeigte Datei wird gelöscht.
- Um weitere Daten zu löschen, wählen Sie diese und anschließend "LÖSCHEN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

<ALLES LÖSCHEN>

- Der Löschbestätigungsbildschirm erscheint erneut. Um die Dateien zu löschen, wählen Sie "JA" aus, und drücken Sie die SET-Taste. Wenn die Dateien vollständig gelöscht sind, wird "Kein Bild" angezeigt.

TIPP

Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie im Wiedergabemenü des NORMAL-Modus "LÖSCHEN" auswählen und die SET-Taste drücken, wird der Löschbildschirm angezeigt.

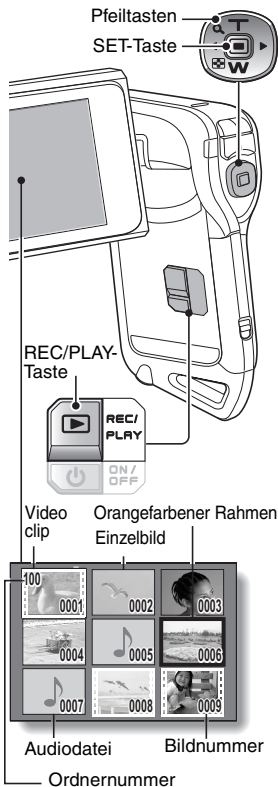
VORSICHT

- Vor versehentlichem Löschen geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. Um die geschützten Dateien zu löschen, heben Sie die Datenschutzeinstellung auf (Seite 107), und folgen Sie dann dem Verfahren zum Löschen von Dateien.

WIEDERGABEVERFAHREN

Multibildanzeige

- 1 Zeigen Sie das wiederzugebende Bild an.**
- 2 Drücken Sie die [W/📺]-Taste.**
 - Die 9-Bild-Anzeige erscheint auf dem Bildschirm.
- 3 Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.**
 - Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um den orangefarbenen Rahmen auf das gewünschte Bild zu bewegen, und drücken Sie dann die SET- oder [T/🔍]-Taste, um zur normalen Wiedergabe (gesamter Bildschirm) des ausgewählten Bildes umzuschalten.
 - Wenn die [W/📺]-Taste während der 9-Bild-Anzeige gedrückt wird, wechselt diese zur 20-Bild-Anzeige.



WIEDERGABEVERFAHREN

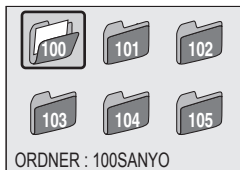
Auswahl des Wiedergabeordners

Wenn die Karte mehrere Ordner enthält, können Sie auswählen, welcher Ordner wiedergegeben werden soll.

1 Öffnen Sie den Wiedergabebildschirm.

2 Drücken Sie drei Mal die [W/☒]-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners wird angezeigt.
- Wenn die [T/☑]-Taste gedrückt wird, wechselt die Kamera zur 20-Bild-Anzeige (Seite 76).



3 Drücken Sie die Pfeiltasten, um den orangefarbenen Rahmen zum gewünschten Ordner zu verschieben, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Dateien des ausgewählten Ordners werden im Wiedergabebildschirm angezeigt.

TIPP

Im NORMAL-Modus

- Wenn Sie im Wiedergabemenü des NORMAL-Modus "ORDNER WÄHLEN" auswählen und die SET-Taste drücken, wird der Bildschirm für die Auswahl der Wiedergabeordner angezeigt.

Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)

1 Zeigen Sie das zu vergrößernde Bild an.

2 Drücken Sie die [T/🔍]-Taste.

- Die Vergrößerung wird aktiviert.
- Das Bild wird vergrößert und der mittlere Bereich des Bildes wird angezeigt.

Vergrößern:

Der Vergrößerungsfaktor steigt bei jedem Druck auf die [T/🔍]-Taste.

Zurück zur normalen Größe:

Der Vergrößerungsfaktor sinkt bei jedem Druck auf die [W/🖼️]-Taste.

- Sie können die SET-Taste drücken, um auf das Verschieben des Bildausschnitts umzuschalten. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um andere Ausschnitte des Bildes zu sehen.
- Drücken Sie die SET-Taste erneut, um auf Vergrößern/Verkleinern umzuschalten.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um zur normalen Größe (100 %) zurückzukehren.



TIPP

Der vergrößerte Bildausschnitt kann als separates Bild abgespeichert werden

- Drücken Sie die [📷]-Taste. Der vergrößerte Bildteil wird als neues Einzelbild gespeichert.

AUFNAHMEGRÖSSE


Die Bildqualität von Videoclips und Einzelbildern wird über die Aufnahmegröße (Anzahl an Bildpunkten) bestimmt. Je größer die Aufnahmegröße, desto besser die Bildqualität. Gleichzeitig wächst jedoch auch die Dateigröße. Wählen Sie eine geeignete Aufnahmegröße für Ihr gewünschtes Resultat aus.


Filme

Je höher die Bildrate (Bilder pro Sekunde), desto stufenloser ist die Wiedergabe. Wie bei der Aufnahmegröße wächst jedoch auch hier die Dateigröße proportional und benötigt entsprechend mehr Speicher. Dieses Menü wird auch für das Erstellen von Audioaufnahmen verwendet.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FILM" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 60 Bildern pro Sekunde.


: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde (hohe Bitrate).

: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde (Standardbitrate).

: Aufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten bei 30 Bildern pro Sekunde.

: Aufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten bei 15 Bildern pro Sekunde.

<Audiomodus>

: Audioaufnahme (Vertonung) (Seite 82).

2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmegröße, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Aufnahmegrößeeinstellung abgeschlossen.

VORSICHT

Beim Bearbeiten von Videoclips (Seite 112)...

- Wenn Videoclips zusammengefügt werden sollen, müssen sie im gleichen Modus aufgenommen werden.
- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.

Einzelbilder

Dieses Menü wird auch zum Aufnehmen von Serienbildern verwendet.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOTO" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

12M: Bildgröße beträgt 4000 × 3000 Bildpunkte.

8M-H: Bildgröße beträgt 3264 × 2448 Bildpunkte (niedrige Komprimierung).

8M-S: Bildgröße beträgt 3264 × 2448 Bildpunkte (normale Komprimierung).

6M: Bildgröße beträgt 3264 × 1840 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

4.5M: Bildgröße beträgt 1840 × 2448 Bildpunkte (Porträtausrichtung).

2M: Bildgröße beträgt 1600 × 1200 Bildpunkte.

0.3M: Bildgröße beträgt 640 × 480 Bildpunkte.

8M: 3264 × 2448-Bildpunkte, Serienbilder.





2M: 1600 × 1200-Bildpunkte, Serienbilder.

2 Wählen Sie die gewünschte Aufnahmegröße, und drücken Sie die SET-Taste.


- Damit ist die AufnahmegröÙeeinstellung abgeschlossen.

AUFNAHMEGRÖSSE

Serienbilder

- 1** Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOTO" aus, und drücken Sie die SET-Taste.
 - 2** Wählen Sie  oder  und drücken Sie die SET-Taste.
 - 3** Drücken Sie die []-Taste.
 - Die Aufnahme beginnt. Es wird weiter aufgenommen, solange die []-Taste gedrückt gehalten wird.
-

TIPP

- Eine Serienbildsequenz umfasst maximal ca. 10 Bilder.
- Hinweise zur Fokuseinstellung wenn Serienbilder aufgenommen werden**
- Bei der Aufnahme von Serienbildern wird der Autofokus aktiviert, wenn die []-Taste halb gedrückt wird, sodass die Fokuseinstellung festgelegt wird.

Kann der Blitz benutzt werden?


- Der Blitz kann bei aufeinander folgenden Serienbildaufnahmen nicht benutzt werden.

Tonaufnahme

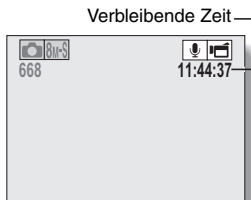
Mit Ihrer Kamera können Sie Audioaufnahmen aufzeichnen und sie wiedergeben.


Tonaufnahme



1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FILM" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

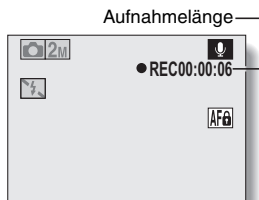
2 Wählen Sie  aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Tonaufnahmemodus ist aktiviert.



3 Drücken Sie die []-Taste.

- Die Audioaufzeichnung beginnt. Während der Aufzeichnung erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm. Die []-Taste muss während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten werden.




AUFNAHMEGRÖSSE

4 Beenden der Aufnahme.

- Drücken Sie erneut die []-Taste, um die Aufnahme zu beenden.

TIPP

Während einer Audioaufnahme kann ein Einzelbild gemacht werden

- Drücken Sie während einer Audioaufnahme die []-Taste, um ein Einzelbild aufzunehmen. Beachten Sie jedoch, dass die Auflösung im Einzelbildmodus automatisch zu [2M] wechselt, bevor das Bild aufgenommen wird.

Hinweis zu segmentiert gespeicherten Dateien

- Wenn die durchgehende Aufnahmezeit einer Tonaufnahme ca. 13 Stunden, eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung [65HQ] ca. 5 Stunden 30 Minuten oder eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung [65HQ] ca. 7 Stunden überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. Bei Aufnahme eines Videoclips mit einer anderen Bildauflösungseinstellung als [65HQ] oder [65HQ], deren Dateigröße 4 GB überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. (Die 4 GB-Segmente werden automatisch erstellt. Der Aufnahmemodus wird fortgesetzt, bis Sie ihn beenden; allerdings wird die Videoclip- oder Tonaufnahme kurzzeitig zur Speicherung der Datei unterbrochen.)

Audiowiedergabe

- ### 1 Zeigen Sie die gewünschten Audiodaten an.



2 Spielen Sie die Aufnahme ab.

Gewünschte Funktion...		Bedienung
Normale Wiedergabe	Wiedergabe starten	Drücken Sie die SET-Taste.
	Pause	Drücken Sie die SET-Taste. Drücken Sie die [T/⏏]-Taste.
	Wiedergabe anhalten	Drücken Sie die [W/⏏]-Taste.
Schneller Vorlauf/ schneller Rücklauf	Schneller Vorlauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die [▶]-Taste. Mit jedem Drücken der [▶]-Taste wird die Geschwindigkeit erhöht. Wenn die [◀]-Taste während des schnellen Vorlaufs gedrückt wird, verringert sich die Geschwindigkeit.
	Schneller Rücklauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die [◀]-Taste. Mit jedem Drücken der [◀]-Taste wird die Geschwindigkeit erhöht. Wenn die [▶]-Taste während des schnellen Rücklaufs gedrückt wird, verringert sich die Geschwindigkeit.
	Pause	Drücken Sie die [T/⏏]-Taste.
	Zurück zur normalen Wiedergabe	Drücken Sie die SET-Taste.

VORSICHT










Wenn kein Ton zu hören ist...

- Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn eine Audioaufnahme im beschleunigten Wiedergabemodus oder im beschleunigten Rückwärts-Wiedergabemodus abgespielt wird.

MOTIVWAHL


Sie können für spezielle Aufnahmebedingungen verschiedene Voreinstellungen wählen (Verschlussautomatik, Blendenautomatik usw.).

- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "MOTIVWAHL" aus, und drücken Sie die SET-Taste.**





Motiveinstellung	Funktionen	Aufnahmemoduseinstellung		
		Einzelbild	Serienbilder	Videoclip
 Auto	Die Kamera wählt die optimalen Einstellungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Sport	Erfassen eines sich rasch bewegenden Gegenstands mit kurzer Belichtung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Portrait	Verbessert den dreidimensionalen Eindruck des Gegenstands indem der Hintergrund unscharf aufgenommen wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Landschaft	Für gelungene Aufnahmen entfernter Landschaftsmotive.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Nachtaufnahmen-Portrait	Für Aufnahmen eines Gegenstands unter Beibehaltung eines nächtlichen Hintergrunds.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Schnee & Strand	Für Aufnahmen von hellen Motiven, z.B. einer Skipiste oder eines Strands.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Unterwasser	Unterwasser-Aufnahmen im Meer oder Schwimmbecken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Feuerwerk	Für die Aufnahme nächtlicher Feuerwerke.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
 Dunkel	Für Aufnahmen bei geringem Licht	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

○: Verfügbar ×: Nicht verfügbar

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Motivwahlfunktionseinstellung abgeschlossen.
- Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie  im Motivwahlmenü und drücken Sie dann die SET-Taste.





TIPP

- Wenn Aufnahmen mit der Einstellung Dunkel , Feuerwerk  oder Nachtszenen-Porträt  gemacht werden, muss die Kamera mit einem Stativ oder mittels einer anderen Methode stabilisiert werden.
- Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Motivwahlsymbole bezogenen und von  abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 182.


FILTER

Die Filterfunktion ändert die Bildeigenschaften wie zum Beispiel Farbtöne, um dem erfassten Bild ein einzigartiges Aussehen zu verleihen.


1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FILTER" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- : Es wird kein Filter verwendet (kein).
- : Hautfarbtöne werden bei Nahaufnahmen verstärkt (Kosmetikfilter).
- : Machen Sie Schwarzweißaufnahmen (Monochromfilter).
- : Erstellen Sie ein Foto in Sepiatönen (Sepiafilter).

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Filtereinstellung abgeschlossen.
- Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie  im Filtermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.

TIPP




- Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Filtersymbole bezogenen und von  abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 183.

BLITZBETRIEB

Der Blitz wird nicht nur für Aufnahmen unter schwachen Lichtverhältnissen verwendet, sondern auch, wenn sich der Aufnahmegegenstand im Schatten befindet oder bei Gegenlicht.

Der Blitz kann nur für die Aufnahme von Einzelbildern aktiviert werden.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "BLITZ" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- : Die Kamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
 - : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von der Helligkeit des Motivs.
 - : Der Blitz wird auch bei sehr dunklen Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
-

2 Wählen Sie die gewünschte Blitzfunktion aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Blitzeinstellung abgeschlossen.
-

3 Drücken Sie die []-Taste, um das Bild aufzunehmen.

VORSICHT



Berühren Sie den Blitz während der Aufnahme nicht.

- Dieser kann sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Berühren Sie den Blitz während der Aufnahme nicht.
-

TIPP

- Der Blitz kann nur für die Aufnahme von Einzelbildern aktiviert werden.
- Wenn Sie einer Pfeiltaste eine Schnellstastenfunktion zuweisen (Seite 135), können Sie den Blitzmodus vom Aufnahmebildschirm aus ändern.

SELBSTAUSLÖSER



Legen Sie die Verzögerung fest, bevor die Aufnahme durch Drücken von [] oder [] gestartet wird.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie “SELBSTAUSLÖSER” aus, und drücken Sie die SET-Taste.





: Schaltet die Selbstauslöserfunktion aus.



: Die Aufnahme beginnt 2 Sekunden nach dem Drücken der []- oder []-Taste.



: Die Aufnahme beginnt 10 Sekunden nach dem Drücken der []- oder []-Taste.

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.







- Damit sind die Selbstauslösereinstellungen abgeschlossen.
-

3 Nehmen Sie das Bild auf.



TIPP

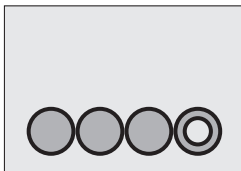
- Wenn Sie einer Pfeiltaste eine Schnellistenfunktion zuweisen (Seite 135), können Sie den Selbstauslöser vom Aufnahmebildschirm aus einstellen.

Unterbrechen oder Ausschalten des Selbstauslösers...

- Die Selbstauslöserfunktion wird vorübergehend unterbrochen, wenn die []- oder []-Taste vor dem Auslösen des Verschlusses erneut gedrückt wird. Drücken Sie die []- oder []-Taste erneut, um den Selbstauslöser neu zu starten.
- Um die Selbstauslöserfunktion abzubrechen, wählen Sie das Symbol  aus dem Selbstauslösermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Der Selbstauslöser wird automatisch deaktiviert , wenn der Energiesparmodus aktiviert und die Kamera ausgeschaltet wurde.

Wenn gewählt wurde...

- Durch Drücken der []- oder []-Taste blinkt die Multianzeige für etwa 10 Sekunden. Anschließend wird das Bild aufgenommen. Ebenso wird das aufzunehmende Bild 4 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses auf dem Bildschirm angezeigt.





Wenn Sie den Bildschirm in die entfernteste Position bewegen, wird das Bild auf dem Bildschirm umgekehrt.



BEWEGUNGS AUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)

Die Kamera kann ein verwackeltes Bild verbessern, indem unabsichtliche Handbewegungen ausgeglichen werden.

Ausgleichen von Verwacklern bei der Videoclipaufzeichnung

- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FILMSTABILISATOR" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

: Unabsichtliche Kamerabewegungen können beim Aufzeichnen von Videoclips ausgeglichen werden. Das Sichtfeld (see page 93) verändert sich nicht, wenn die []-Taste gedrückt wird. Diese Einstellung ist sehr praktisch, wenn hauptsächlich Videoclips erstellt werden (Videoclip-Feld auf der Sichtanzeige).

: Unabsichtliche Kamerabewegungen können beim Aufzeichnen von Videoclips ausgeglichen werden. Das Sichtfeld verändert sich nicht, wenn die []-Taste gedrückt wird. Diese Einstellung ist sehr praktisch, wenn hauptsächlich Einzelbilder erstellt werden (Einzelbild-Feld auf der Sichtanzeige).


: Schaltet die Bewegungsausgleichsfunktion aus (AUS).


- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist die Filmstabilisatoreinstellung abgeschlossen.

Ausgleichen von Verwacklern bei der Einzelaufnahme

- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOTOSTABILISATOR" aus, und drücken Sie die SET-Taste.


: Der Bewegungsausgleich ist aktiviert.

: Der Bewegungsausgleich ist nicht aktiviert.

- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

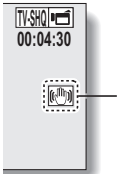





- Damit ist die Fotostabilisatoreinstellung abgeschlossen.

TIPP**Wenn es scheint, dass der Bewegungsausgleich nicht funktioniert...**

- Aufgrund der mechanischen Eigenschaften dieser Funktion ist die Kamera möglicherweise nicht in der Lage, zu heftige Bewegungen auszugleichen.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (Seite 66) verhindert möglicherweise ein zu starker Vergrößerungsfaktor, dass die Bewegungsausgleichsfunktion korrekt arbeiten kann.
- Wenn bei der Aufnahme ein Stativ oder ein anderes Hilfsmittel zur Stabilisierung der Kamera verwendet wird, schalten Sie die Bewegungsausgleichsfunktion aus . Wenn die Bewegungsausgleichsfunktion aktiviert ist, obwohl sie nicht erforderlich ist, führt dies möglicherweise zu Bildern, die unnatürlich aussehen.

Wenn der Bewegungsausgleich aktiviert ist,

- werden auf dem Bildschirm folgende Symbole angezeigt:

	Einstellung	Filmstabilisator	Fotostabilisator	Filmstabilisator + Fotostabilisator
Symbol-anzeige	Sichtfeld-Anzeige für Film 	Sichtfeld-Anzeige für Fotos 		
				

Probleme beim Einrichten der Fotostabilisator-Einstellung?

- Der Fotostabilisator wird im Anschluss an einen der folgenden Vorgänge automatisch deaktiviert:
 - Auswahl der Blitzzwangszuschaltung
 - Wechseln zum Serienbild-Aufnahmemodus
 - Einstellen der Flackerunterdrückung (Seite 139) auf "EIN"
 - Einstellen der Motivwahlfunktion auf Nachtaufnahmen-Portrait, Feuerwerk oder Dunkel

Der Fotostabilisator funktioniert nicht richtig?


- Der Fotostabilisator funktioniert nicht, wenn ein Einzelbild während eines Videoclipaufnahmeprozesses erfasst wird.
- Der Fotostabilisator funktioniert nicht, wenn die ISO-Empfindlichkeit auf **1600** eingestellt ist.

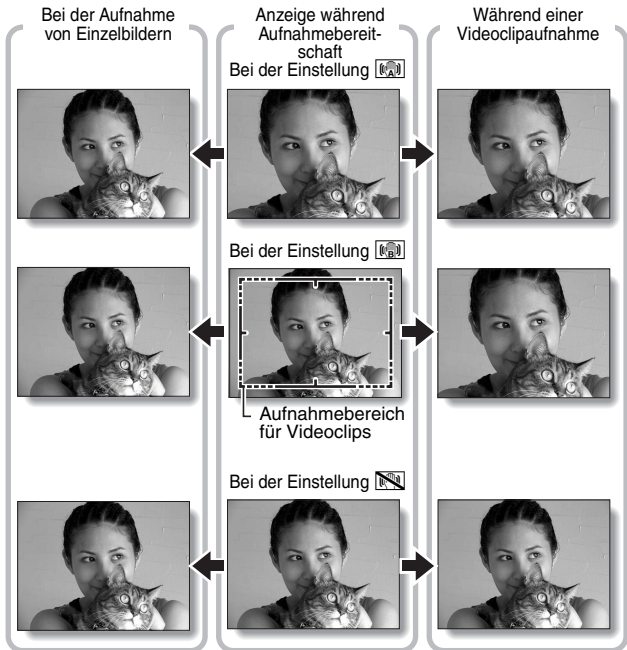
Einschränkungen bei aktiviertem Fotostabilisator





- Wenn der Fotostabilisator aktiviert ist, kann die Speicherdauer von Bildern etwas größer sein.

BEWEGUNGS AUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)

<Zu Änderungen des Sichtfelds bei aktivierter Bewegungsausgleichsfunktion>







- Bei aktivierter Bewegungsausgleichsfunktion unterscheidet sich das Sichtfeld während der Aufnahmebereitschaft vom Aufnahme-Sichtfeld wie unten gezeigt.
- Bei der Bewegungsausgleichseinstellung  ist das aufgenommene Sichtfeld für Videoclips gleich der Anzeige auf dem Bildschirm der Aufnahmebereitschaft.



- Wenn die Einzelaufnahme-Auflösung auf **0.3M** und die Motivwahlfunktion auf **AUTO**, , ,  oder  (Seite 85) gesetzt ist, so entspricht das Sichtfeld eines Einzelbildes, das Sie während einer Videoclipaufnahme gemacht haben, dem Sichtfeld Ihres Videoclips.

FOKUSBEREICH


1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOKUS" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Wenn Sie einen Gegenstand in mittlerer bis weiter Entfernung aufnehmen wollen, können Sie den Fokusbereich für eine einfachere und schnellere Fokussierung auf  setzen.
 - : W-Ende (Weitwinkel):10 cm bis unendlich
T-Ende:80 cm bis unendlich (Gesamtbereichsmodus)
 - : 80 cm bis unendlich (Normalmodus)
 - MF**: Der Fokus lässt sich manuell auf jede Entfernung zwischen 1 cm und 8 m sowie auf unendlich einstellen (Manueller Fokus).
 - : 1 cm bis 80 cm (Supermakromodus: nur Weitwinkel)
- Wenn der Fokusbereich auf ,  oder **MF** eingestellt ist, erscheint die entsprechende Anzeige am Bildschirm.

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

TIPP

- Wenn Sie den Fokusbereich auf Supermakro  einstellen, wird der Zoom vorübergehend auf Weitwinkel gesetzt.
- Wenn Sie einer Pfeiltaste eine Schnellastenfunktion zuweisen (Seite 135), können Sie die Fokusbereichseinstellung vom Aufnahmebildschirm aus ändern.

FOKUSBEREICH

Verwenden des manuellen Fokus

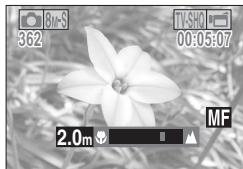
1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOKUS" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

2 Wählen Sie **MF** aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Einstellbalken für den Fokusbereich wird angezeigt.

3 Drücken Sie die [**◀**]- oder [**▶**]-Taste, um den Fokusbereich einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist der Fokusbereich festgelegt und die Kamera schaltet zum Aufnahmebildschirm zurück.



TIPP

Hinweise zum Fokusbereich

- Die Fokusbereichsanzeige gibt die Entfernung des Gegenstands von der Mitte des Objektivs an.
- In einigen Fällen kann es zu leichten Unterschieden zwischen der eingestellten Distanz (numerischer Wert) bei der manuellen Fokuseinstellung und dem tatsächlichen Abstand kommen.

Info zur Zoombewegung, wenn der manuelle Fokus benutzt wird

- Wenn der Fokusbereich auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, ändert sich der Zoom auf die größtmögliche Einstellung, die für diesen Fokusbereich geeignet ist.
- Wenn der Fokusbereich auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, funktioniert der Zoom nur innerhalb des Bereichs, in dem das Bild fokussiert wird.

FOKUS-MODUS

Sie können zwischen 2 Autofokustypen wählen (nur im Einzelbildmodus verfügbar):

9-Punkt-Sucherfokus:

Der korrekte Fokus wird von 9 unterschiedlichen Fokussierpunkten innerhalb des Aufnahmebereichs ermittelt (im Bildschirm sichtbar). Nachdem das Objekt fokussiert ist, erscheint das Symbol [9].

Spotfokussierung:

Die Kamera fokussiert das Objekt in der Mitte des Bildschirms.

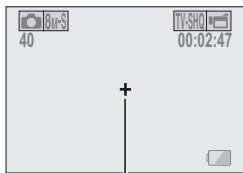
1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "FOKUS-MODUS" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

[9-AF]: 9-Punkt-Sucherfokus ist ausgewählt.

[S-AF]: Spotfokussierung ist ausgewählt.

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Fokus-Modus ist aktiviert.
- Wenn die Punktfokus-Einstellung gewählt wird, erscheint das Fokussymbol + in der Mitte des Bildschirms.



Fokussymbole

EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG

Sie können zwischen 3 Typen des Belichtungsmess-Modus wählen.

Mehrzonen-Belichtungsmessung:

Das Licht wird angepasst, nachdem eine Lichtmessung von unterschiedlichen Stellen des Gesamt-Aufnahmebildschirms vorgenommen wurde.




Mittenbetonte Belichtungsmessung:

Das Licht wird für das Gesamtbild angepasst, nachdem die Lichtmessung hauptsächlich von der Mitte aus durchgeführt wurde.


Spot-Belichtungsmessung:

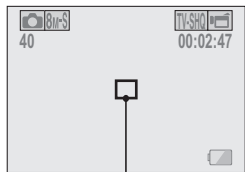
Sie können das Bild erstellen und abspeichern, wenn das Licht ausschließlich in der Mitte des Bildschirms angepasst wird.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "BELICHTUNG" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- : Mehrzonen-Belichtungsmessung
- : Mittenbetonte Belichtungsmessung
- : Spot-Belichtungsmessung

2 Wählen Sie den gewünschten Belichtungsmessungsmodus aus, und drücken Sie anschließend die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung der Belichtungsmessung abgeschlossen.
- Wenn Spot-Belichtungsmessung gewählt wurde, erscheint die Spotmarkierung  für die Lichtmessung in der Mitte des Bildschirms.



Spotmarkierung zur Belichtungsmessung

ISO-EMPFINDLICHKEIT

Bei Verwendung der Anfangseinstellungen wird die ISO-Empfindlichkeit entsprechend der Helligkeit des Aufnahmegegenstands automatisch eingestellt. Die ISO-Empfindlichkeit lässt sich aber auch fest einstellen.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "ISO" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- AUTO**: Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt (Videoclipaufzeichnung: ISO entspricht ISO 50 bis 1600; Einzelbildaufnahme: ISO 50 bis 400).
- 50**: Empfindlichkeit auf ISO 50 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 100).
- 100**: Empfindlichkeit auf ISO 100 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 200).
- 200**: Empfindlichkeit auf ISO 200 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 400).
- 400**: Empfindlichkeit auf ISO 400 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 800).
- 800**: Empfindlichkeit auf ISO 800 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 1600).
- 1600**: Empfindlichkeit auf ISO 1600 (Videoclipaufzeichnung mit hoher Empfindlichkeit: ISO 3200).

* Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgangs-Empfindlichkeit.

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die ISO-Empfindlichkeitseinstellung abgeschlossen.

TIPP

- Durch Einstellen einer höheren ISO-Empfindlichkeit können schnellere Verschlusszeiten gewählt werden, und es lassen sich Aufnahmen bei dunkleren Lichtverhältnissen machen. Bei solchen Aufnahmen kann allerdings die Bildkörnigkeit zunehmen, oder die Bilder können asymmetrisch ausfallen.
 - Wenn Sie einer Pfeiltaste eine Schnellastenfunktion zuweisen (Seite 135), können Sie die ISO-Einstellung vom Aufnahmebildschirm aus ändern.
-

VORSICHT


Scheint das Bild beim Aufzeichnen eines Videoclips zu flimmern?


- Wenn ein Videoclip bei fluoreszierendem Licht und einer ISO-Empfindlichkeit von mindestens **400** aufgezeichnet wird, kann im Bild ein wahrnehmbares Flimmern auftreten.


WEISSABGLEICH

Diese Kamera nimmt den Weißabgleich unter den meisten Lichtverhältnissen automatisch vor. Möchten Sie aber besondere Lichtverhältnisse vorgeben oder Ihren Aufnahmen spezielle Lichteffekte verleihen, können Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "WEISSABGLEICH" aus, und drücken Sie die SET-Taste.


: Die Kamera nimmt die Weißabgleichseinstellung bei natürlichen und künstlichen Lichtverhältnissen automatisch vor.

: Außenaufnahmen bei wolkenlosem Himmel.

: Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.

: Innenaufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.

: Innenaufnahmen bei Glühlampenlicht.

: Diese Einstellung dient einer genaueren Weißbalance, wobei die vorhandene Lichtquelle verwendet wird (einmal drücken). Bitte nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn diese Lichtquelle z.B. nicht identifiziert werden kann.

Einstellverfahren

① Wählen Sie das -Symbol aus.

② Richten Sie die Kamera bildfüllend auf einen weißen Karton (oder ein Stück Papier etc.) und drücken Sie die SET-Taste.


- Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
-

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
-

TIPP


Wenn Sie die Weißabgleichseinstellung ausschalten möchten

- Wählen Sie in Schritt 1 das Symbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.

GESICHTSPOS-VERFOLG.

Die Gesichtspositionsverfolgung erkennt das Gesicht der aufzunehmenden Person und passt die Helligkeit sowie den Fokus so an, dass ein scharfes und helles Foto des Gesichts erstellt wird.

- 1** Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie **“GESICHTSPOS-VERF.”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

: Die Gesichtspositionsverfolgung ist aktiviert.


: Die Gesichtspositionsverfolgung ist nicht aktiviert.

- 2** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Gesichtspositionsverfolgungseinstellung abgeschlossen.
-

TIPP

Wenn die Gesichtsverfolgung eingeschaltet ist...

- Alle Gesichter im Aufnahmebildschirm werden mit einem grünen Rahmen versehen.
 - Gesichter im Fokus werden mit einem doppelten grünen Rahmen markiert.
 - Wenn Sie die []-Taste halb drücken, werden die Rahmen um die markierten Gesichter in orange angezeigt.
Wenn Sie ein mit aktivierter Gesichtspositionsverfolgung aufgenommenes Bild vergrößern, wird das vergrößerte Bild um die Gesichter zentriert.
 - Die Motivwahlfunktion wechselt automatisch zu **AUTO**.
-

VORSICHT

- Die Gesichtspositionsverfolgung funktioniert nicht während der Verwendung des Digitalzooms.
- Die Gesichtspositionsverfolgungsfunktion kann beim Ein- oder Auszoomen nicht verwendet werden.
- Die Gesichtspositionsverfolgung funktioniert möglicherweise nicht, wenn das Gesicht auf dem Bildschirm relativ klein ist oder dunkel erscheint.

HOHEMPFINDLICHKEITSMODUS

Bei Aufnahmen im Hochempfindlichkeitsmodus wirkt das Bild noch heller als ein mithilfe der eingestellten ISO-Empfindlichkeit und der Belichtungsausgleichseinstellungen aufgenommenes.

-
- 1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie “HOHE EMPFINDL.” aus, und drücken Sie die SET-Taste.**

: Der Hochempfindlichkeitsmodus wird aktiviert.

: Der Hochempfindlichkeitsmodus ist nicht aktiviert.

-
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Damit ist die Hochempfindlichkeitsmodus-Einstellung abgeschlossen.

VORSICHT


Einschränkungen im Hochempfindlichkeitsmodus


- Wenn die Flimmerreduktionsfunktion (Seite 139) auf “EIN” gesetzt ist, wechselt der Hochempfindlichkeitsmodus automatisch zu “AUS”.
- Wenn die Verschlusszeit zu Gunsten eines hellen Bilds reduziert wird, können die Bewegungen bei der Videoclip-Wiedergabe etwas stockend wirken.
- Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen funktionieren der Autofokus und automatische Belichtung möglicherweise nicht vollständig.

DIGITALZOOM-EINSTELLUNG

Mit Hilfe dieser Einstellung können Sie festlegen, ob der Digitalzoom bei Zoom-Aufnahmen aktiviert wird oder nicht.

-
- 1** Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den **NORMAL-Modus** (Seite 37), wählen Sie **“DIGITALZOOM”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.


: Digitalzoom kann verwendet werden.

: Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

-
- 2** Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Einstellung des Digitalzooms abgeschlossen.

TIPP

- Der Digitalzoom funktioniert in den folgenden Situationen nicht:
Wenn der Einzelbildmodus auf  eingestellt ist.

FESTLEGEN EINES ORDNERS ZUM SPEICHERN DER DATEIEN

Erstellen oder wählen Sie einen Aufnahmeordner (in dem die aufgenommenen Dateien gespeichert werden sollen).

1 Öffnen Sie das Aufnahmemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "ORDNER AUFN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

<Erstellen eines neuen Ordners>

- Wählen Sie "NEU" aus.

<Auswahl eines vorhandenen Ordners>

- Wählen Sie die gewünschte Ordernummer aus.



2 Drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung für das Erstellen oder Auswählen eines Ordners abgeschlossen.
- Wenn ein neuer Ordner erstellt wurde, ist dieser automatisch der ausgewählte Aufnahmeordner.

VORSICHT

Wenn kein vorhandener Ordner ausgewählt und kein neuer Ordner erstellt werden kann...

- Ein Ordner kann nicht ausgewählt werden, wenn er mit einem anderen Gerät erstellt wurde, oder wenn er bereits die maximale Anzahl an Dateien enthält.

BELICHTUNGSAusGLEICH

Wenn Sie einer Pfeiltaste den Belichtungsausgleich als Schnellstastenfunktion zuweisen (Seite 135), können Sie die Bilder bei der Aufnahme heller oder dunkler gestalten.

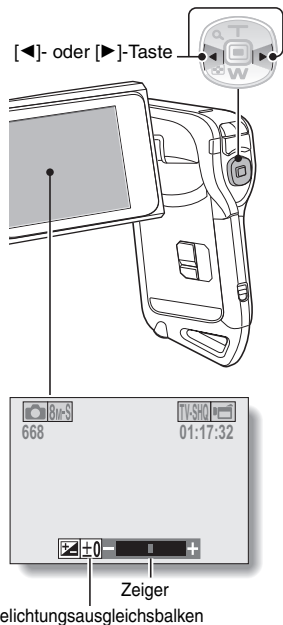
1 Weisen Sie einer Pfeiltaste die Schnellstastenfunktion zu (Seite 135).

2 Drücken Sie die Pfeiltaste, die die Schnellstastenfunktion zugewiesen wurde.

- Der Belichtungsausgleichsbalken wird angezeigt.

3 Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die Belichtung einzustellen.

- Der numerische Wert des Belichtungsausgleichs wird links neben dem Belichtungsausgleichsbalken angezeigt.
- Der Belichtungsausgleich kann auf einen Wert zwischen $-1,8$ EV und $+1,8$ EV gesetzt werden.
- Der Belichtungsausgleichsbalken wird ausgeblendet, wenn die MENU- oder die SET-Taste gedrückt wird.



TIPP

Die Belichtungsausgleichseinstellung wird in den folgenden Fällen annulliert:

- Wenn der Zeiger auf die Mittenposition gesetzt wird.
- Wenn sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet.
- Wenn der Bereitschaftsmodus aktiviert ist.
- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird.

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Legen Sie die Einstellung für die fortlaufende Wiedergabe von Dateien in Form einer "Präsentation" fest. In einer Präsentation von Einzelbildern können Sie Anzeigedauer und BGM einstellen.

- 1 Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "PRÄSENTATION" aus, und drücken Sie die SET-Taste.**

MODUS:

Geben Sie den wiederzugebenden Dateityp an.

ALLE:

Alle Dateien werden wiedergegeben.

FILM:

Videoclips und Audiodateien werden wiedergegeben.

FOTO:

Einzelbilddateien werden wiedergegeben.

ZEIT:

Stellen Sie die Anzeigedauer ein (die Dauer, die ein Bild angezeigt wird, bevor zum nächsten Bild gewechselt wird).

EFFEKT:

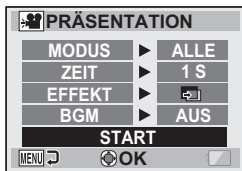
Wählen Sie einen Überblendungseffekt, mit dem das vorherige Bild zum nächsten übergeht.

BGM:

Legen Sie die Einstellungen für die Wiedergabe von Hintergrundmusik für die Präsentation fest.

START:

Beginnt die Wiedergabe der Präsentation.



<Ändern einer Einstellung>

- ① Wählen Sie das zu ändernde Element aus, und drücken Sie die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📐]-Taste, um die Einstellung zu ändern.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.

2 Wählen Sie "START" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Wiedergabe der Präsentation beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation anzuhalten, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

TIPP

BGM für Videoclips?

- Bei der Wiedergabe von Videoclips im Rahmen einer Präsentation wird nicht die Hintergrundmusik sondern die aufgezeichnete Tonspur wiedergegeben.

Haben Sie eine BGM-Audiodatei von Ihrer Kamera gelöscht?

- Die drei im internen Speicher der Kamera zum Kaufzeitpunkt gespeicherten BGM-Audiodateien können durch Formatierung des internen Speichers wiederhergestellt werden.

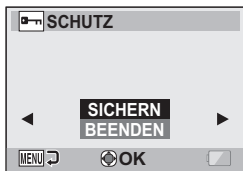
DATEISCHUTZ

Vermeiden Sie versehentliches Löschen von Bild- und Audiodateien.


- 1** Zeigen Sie die Datei an, die vor versehentlichem Löschen geschützt werden soll, und öffnen Sie anschließend das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37).
-

- 2** Wählen Sie **“SCHUTZ”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

- **“SICHERN”** wird angezeigt.
- Wenn der Schutzmodus für die aufgerufenen Dateien bereits aktiviert wurde, wird **“ENTSICHERN”** angezeigt.



- 3** Wählen Sie **“SICHERN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Schutzmodus ist für Dateien eingestellt.
- Das Schutzsymbol  zeigt an, dass die Dateien gesperrt (gesichert) sind.

VORSICHT


- Auch wenn der Schutzmodus für bestimmte Dateien aktiviert wurde, werden diese beim Neuformatieren der Karte gelöscht (Seite 148).

TIPP

Zur Auswahl eines anderen Bildes in Schritten 2 und 3...

- Drücken Sie die [**◀**]- oder [**▶**]-Taste.

So heben Sie den Schutzmodus für eine Datei auf...

- Zeigen Sie die gewünschte Datei an, und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3. Das Schutzsymbol  verschwindet und der Schutzmodus wird aufgehoben.

DREHEN VON EINZELBILDERN

Die aufgezeichneten Einzelbilder lassen sich für die Betrachtung in die korrekte Richtung drehen.

-
- 1** Zeigen Sie das zu drehende Einzelbild an, und öffnen Sie anschließend das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37).

-
- 2** Wählen Sie **“DREHEN”** aus, und drücken Sie die SET-Taste.

RECHTS:

Dreht das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

LINKS:

Dreht das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.



-
- 3** Wählen Sie **“RECHTS”** oder **“LINKS”** und drücken Sie die SET-Taste.

- Bei jedem Drücken der SET-Taste wird das Bild um weitere 90 Grad gedreht.

TIPP

- Ein Bild kann nicht gedreht werden, wenn der Bildschutzmodus aktiviert ist. Um das Bild zu drehen, muss zuvor der Bildschutzmodus aufgehoben werden (Seite 107).

VERRINGERN DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN)

Ein aufgenommenes Bild kann auf ein kleineres Format reduziert und dann als separates Bild abgespeichert werden.

- 1** Zeigen Sie das Einzelbild an, dessen Größe geändert werden soll, und öffnen Sie anschließend das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37).
-

- 2** Wählen Sie "ANPASSEN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

<Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 (vertikal:horizontal)>

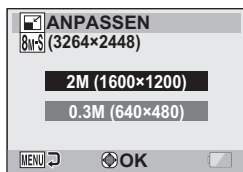
2M: Die Größe wird in 1600 × 1200 Bildpunkte geändert.

0.3M: Die Größe wird in 640 × 480 Bildpunkte geändert.

<Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 16:9>

2M: Die Größe wird in 1920 × 1080 Bildpunkte geändert.

0.9M: Die Größe wird in 1280 × 720 Bildpunkte geändert.



- 3** Wählen Sie die neue Bildgröße aus, und drücken Sie die SET-Taste.
- Die Anpassung beginnt.
-

TIPP

Warum lässt sich die Bildgröße nicht anpassen?

- Ein Bild kann in seinen Abmessungen ausschließlich auf ein kleineres Maß oder ein Bild gleicher Größe verändert werden.

KORREKTUR VON ROTAUGEN-EFFEKT UND BILDUNTSCHÄRFE

Korrigieren Sie den Rotaugen-Effekt von Einzelbildern, um die Augen natürlicher wirken zu lassen, und verbessern Sie den Kontrast unscharfer Bilder.

1 Zeigen Sie das zu bearbeitende Bild an, und öffnen Sie anschließend das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37).

2 Wählen Sie "FOTO BEARBEITEN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm "Foto bearbeiten" wird angezeigt.

ROTAUGEN-KORR.:

Korrigiert den Rotaugen-Effekt.

KONTRAST KORRIG.:

Erhöht den Bildkontrast.



3 Wählen Sie den gewünschten Bearbeitungstyp aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der entsprechende Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.

KORREKTUR:
Zum Fortsetzen der Bildkorrektur.

BEENDEN:

Bringt Sie zurück zum Bildschirm "Foto bearbeiten".



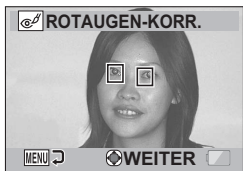
<Beispiel: Rotaugen-Korrektur>

4 Wählen Sie "KORREKTUR" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Bildbearbeitung beginnt.

Während der Bildbearbeitung wird auf dem Bildschirm "Verarbeiten" angezeigt.

- Nach Abschluss der Bearbeitung wird das geänderte Bild angezeigt. Prüfen Sie das Bild, um sicherzustellen, dass das Ergebnis der Verarbeitung zufrieden stellend ist.



<Beispiel: Rotaugen-Korrektur>

KORREKTUR VON ROTAUGEN-EFFEKT UND BILDUNTSCHÄRFE

5 Drücken Sie die SET-Taste.

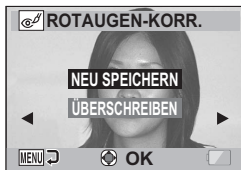
- Ein Bildschirm wird angezeigt. Sie können sich nun entscheiden, ob das ursprüngliche Bild gespeichert werden soll oder nicht.

NEU SPEICHERN:

Das korrigierte Bild wird als separate Datei gespeichert, sodass das ursprüngliche Bild erhalten bleibt.

ÜBERSCHREIBEN:

Das ursprüngliche Bild wird gelöscht und nur die korrigierte Version gespeichert.



6 Wählen Sie die gewünschte Speichermethode für das korrigierte Bild aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Das korrigierte Bild wird gespeichert, und Sie kehren zum Bildschirm "Foto bearbeiten" zurück.

TIPP

Wenn die Meldung "Rotaugen-Korrektur nicht erfolgreich" angezeigt wird...

- Das Bild konnte nicht erfolgreich korrigiert werden.
- Die Korrekturfunktion bearbeitet automatisch Mängel, die im aufgenommenen Bild erkannt werden. In einigen Fällen können diese Mängel möglicherweise nicht korrigiert werden.

Hinweis zur Datums- und Uhrzeitinformation für das gespeicherte Bild

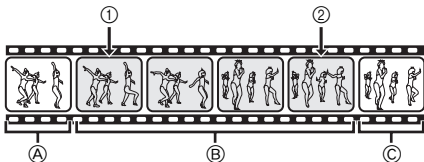
- Nach dem Korrigieren und Speichern eines Bilds bleiben Aufnahmezeitpunkt und -uhrzeit (Exif-Informationen) des ursprünglichen Bilds erhalten. Das auf dem Computer angezeigte Dateidatum wechselt jedoch zu Datum und Uhrzeit der Überarbeitung.

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Sie können unerwünschte Teile des Videoclips wegschneiden und dann als neuen Videoclip abspeichern (Videoclip schneiden [extrahieren]). Sie können darüber hinaus Videoclips verbinden und als einen separaten Videoclip speichern ("zusammenfügen").

Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips (extrahieren)

Festlegen die Bilder (①, ②), an denen Sie den Videoclip schneiden wollen.



Extrahieren Sie den spezifizierten Teil.

[Zwei Wege zum Schneiden des Videoclips]

- Entfernen Sie die Ausschnitte A und C, und sichern Sie Ausschnitt B.
- Löschen Sie Ausschnitt B, und fügen Sie Ausschnitte A und C zusammen.
- Der ursprüngliche Videoclip bleibt unverändert.



(Sie können aber nach dem Speichern des neuen Videoclips bestimmen, ob der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird oder nicht.)

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips

Legen Sie zunächst den ersten Videoclip fest.



Legen Sie den Videoclip, den Sie hinzuzufügen (verbinden) wünschen.



Fügen Sie die Videoclips zusammen.

- Die Videoclips werden verbunden. ..



- Die ursprünglichen Videoclips bleiben unverändert.
(Sie können aber nach dem Speichern des neuen Videoclips bestimmen, ob die ursprünglichen Videoclips gelöscht werden sollen oder nicht.)



VORSICHT

Vorsicht beim Bearbeiten von Videoclips

- Drücken Sie beim Bearbeiten von Videoclips nicht die REC/PLAY-Taste. Wenn Sie die REC/PLAY-Taste beim Bearbeiten von Videoclips drücken, kann der Bearbeitungsvorgang nicht ordnungsgemäß abgeschlossen werden und es besteht darüber hinaus die Gefahr, dass der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird.
- Mit zunehmender Anzahl und Größe der Videoclips kann der verfügbare Speicherplatz auf der Karte aufgebraucht werden, so dass dann eine weitere Bearbeitung der Videoclips nicht mehr möglich ist. In diesem Fall müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen. Dies geschieht durch das Löschen von unnötigen Dateien (Seite 74), oder durch die Wahl von "ÜBERSCHREIBEN", wenn Sie bearbeitete Videoclips speichern (Seiten 116 und 118).

Schneiden von Videoclips (Extrahieren)

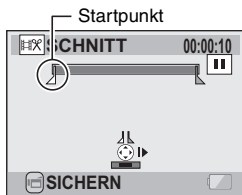
- 1 Zeigen Sie den Videoclip an, von dem Sie ein Segment extrahieren möchten.

- 2 Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den NORMAL-Modus (Seite 37), wählen Sie "VIDEO BEARBEITEN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.



- 3 Wählen Sie "SCHNITT" und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm für die Bildbeschneidung erscheint.



BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

4 Spezifizieren Sie den Startpunkt des Extraktionsvorgangs.

- Folgen Sie dem nachstehenden Verfahren, um das Bild zu bestimmen, bei dem die Extraktion des Videoclips beginnen soll.
- Spielen Sie den Videoclip ca. bis zur gewünschten Stelle ab, halten Sie den Videoclip an, geben Sie ihn dann Bild für Bild wieder, und halten Sie am Startpunkt der Extraktion an. Diese Stelle ist das erste Bild für den Extraktionsprozess.
- Wenn der Startpunkt des Videoclips mit dem Startpunkt für die Extraktion identisch ist, gehen Sie zu Schritt 5 weiter.

<Verfahren>

Wiedergabe:

Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die [▶]-Taste für etwa 2 Sekunden, um bei der Wiedergabe vorzuspulen, oder die [◀]-Taste, um bei der Wiedergabe zurückzuspulen.

Pause:

Während der Wiedergabe, drücken Sie die SET-Taste.

Beschleunigte Wiedergabe:

Drücken Sie während der Wiedergabe die [◀]-Taste oder die [▶]-Taste, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verändern.

Einzelbild:

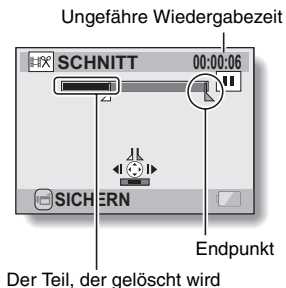
Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die [▶]-Taste, um ein Bild weiter zu rücken, oder die [◀]-Taste, um ein Bild zurückzurücken.

5 Drücken Sie die [T/🔍]-Taste.

- Der Anfangspunkt der Videoclip-Extraktion wird eingestellt, und der Bildschirm erscheint, in dem der Endpunkt gewählt wird.
- Spezifizieren Sie den Endpunkt der Extraktion, indem Sie dem gleichen Verfahren folgen, wie im Schritt 4.

<Wenn die ersten und letzten Teile verbunden werden>

- ① Drücken Sie die [W/🔍]-Taste.
 - Bei jedem Drücken der [W/🔍]-Taste, wechseln die extrahierte Teile zwischen den zu löschenden Teilen und den zu speichernden Teilen hin und her.
- ② Spezifizieren Sie den Endpunkt der Extraktion. Das Bild, das dem Endpunkt des Extraktes folgt, wird der Anfangspunkt des zu verbindenden letzten Teils.



6 Drücken Sie die []-Taste.

- Es erscheint ein Bildschirm, um den bearbeiteten Videoclip als neue (separate) Datei abzuspeichern, oder um den Original-Videoclip zu löschen und ihn mit dem bearbeiteten Videoclip zu ersetzen.

NEU SPEICHERN:

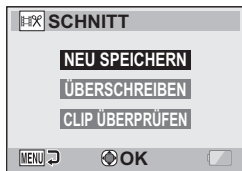
Der bearbeitete Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Der Original-Videoclip bleibt dabei unverändert.

ÜBERSCHREIBEN:

Der Original-Videoclip wird gelöscht. Es wird ausschließlich der bearbeitete Videoclip gespeichert.

CLIP ÜBERPRÜFEN:

Spielen Sie den bearbeiteten Videoclip vor dem Speichern ab.



7 Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum Wiedergabemenü im NORMAL-Modus zurück.

TIPP

- Wenn der ursprüngliche Videoclip geschützt ist, wird er auch dann nicht gelöscht, wenn Sie in Schritt 7 "ÜBERSCHREIBEN" auswählen und die SET-Taste drücken. Wenn Sie ihn löschen wollen, müssen Sie zuvor den Schutz aufheben (Seite 107).
- Wenn die Meldung "Karte voll" angezeigt wird, müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen, indem Sie nicht mehr benötigte Dateien löschen.

VORSICHT

Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung

- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft, müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt ist, oder ein Netzteil (separat erhältlich) verwenden.
- Es wird empfohlen, dass ein Computer für die Bearbeitung von langen Videoclips verwendet wird.

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Zusammenfügen von Videoclips

VORSICHT

- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.

-
- 1** Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den **NORMAL-Modus (Seite 37)**, wählen Sie **“VIDEO BEARBEITEN”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.



-
- 2** Wählen Sie **“ZUSAMMENFÜGEN”** und drücken Sie dann die **SET-Taste**.
- Die 6-Bild-Wiedergabeanzeige für Videoclips erscheint.



3 Verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Videoclip, den Sie anfügen möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der spezifizierte Videoclip ist mit einer Nummer versehen.
- Bis zu 9 Videoclips können gewählt werden.
- Um die Wahl aufzuheben und die Nummer vom Videoclip zu entfernen, wählen Sie den Videoclip und drücken Sie dann die SET-Taste.



4 Drücken Sie die []-Taste.

- Es erscheint ein Bildschirm, um den angefügten Videoclip als neue (separate) Datei abzuspeichern, oder um die Original-Videoclips zu löschen und diese mit dem angefügten Videoclip zu ersetzen.

NEU SPEICHERN:

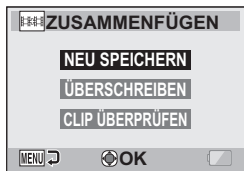
Der angefügte Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Die Original-Videoclips bleiben dabei unverändert.

ÜBERSCHREIBEN:

Die Original-Videoclips werden gelöscht. Es wird ausschließlich der angefügte Videoclip gespeichert.

CLIP ÜBERPRÜFEN:

Spielen Sie den angefügten Videoclip vor dem Speichern ab.



BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

5 Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum Wiedergabemenü im **NORMAL**-Modus zurück.

TIPP

- Wenn die Dateigröße des Videoclips nach der Bearbeitung 4 GB überschreitet, sind die Optionen **“NEU SPEICHERN”** or **“ÜBERSCHREIBEN”** nicht verfügbar.

VORSICHT

Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung

- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft, müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt ist, oder ein Netzteil (separat erhältlich) verwenden.
- Es wird empfohlen, dass ein Computer für die Bearbeitung von langen Videoclips verwendet wird.

DRUCKANWEISUNGEN

Neben dem Ausdruck der mit der Kamera aufgenommenen Einzelbilder auf Ihrem Drucker können Sie in Fotogeschäften, die einen Digitaldruckservice anbieten, Abzüge wie bei herkömmlichen Filmen anfertigen lassen. Da diese Kamera DPOF-kompatibel ist, können Sie mit Hilfe der Kamera die Anzahl der Drucke, den Aufdruck des Datums sowie den Indexdruck festlegen.

Zeigen Sie den Druckenweisungsbildschirm an

- 1 Öffnen Sie das Wiedergabemenü für den **NORMAL-Modus** (Seite 37), wählen Sie **“DRUCKANWEISUNGEN”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

ALLE BILDER:

Die festgelegten Druckenweisungen gelten für alle Bilder.

JEDES BILD:

Die Druckenweisungen werden für jedes einzelne Bild festgelegt.

INDEX:

Alle Einzelbilder werden als Miniaturbilder (Piktogramme), d.h. mehrere Bilder auf einem Blatt, ausgedruckt.

ALLES LÖSCHEN:

Alle Druckenweisungen werden gelöscht. Diese Option kann nicht ausgewählt werden, wenn keine Druckenweisungen für das Bild festgelegt wurden.



DRUCKANWEISUNGEN

TIPP

Drucken eines Einzelbildes aus einem Videoclip

- Um ein Einzelbild aus einem Videoclip auf einem Drucker oder in einem Fotogeschäft mit Digitaldruckservice auszudrucken, müssen Sie es zuerst als (extrahiertes) Einzelbild speichern (Seite 71).

Hinweis zum DPOF-Format

- DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Druckauftragsformat. Sie können Ihre Kamera an einen DPOF-kompatiblen Drucker anschließen und drucken. Darüber hinaus können Sie die Druckanweisungen für die gewünschten Bilder vornehmen und diese automatisch drucken (Seite 162).

Hinweise zu erstellten Ausdrucken

- Gedrehte Bilder (Seite 108) werden in ihrer ursprünglichen Ausrichtung gedruckt.
- Die Qualität der Drucke kann je nach angebotenen Druckservice und verwendetem Drucker variieren.

Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl

Sie können die Druckanweisungen für jedes einzelne Bild (JEDES BILD) oder für alle Bilder (ALLE BILDER) festlegen.

1 Zeigen Sie den Druckanweisungsbildschirm an (Seite 120).

2 Wählen Sie "JEDES BILD" oder "ALLE BILDER" aus.

ALLE BILDER:

Die Druckanweisungen gelten für alle Bilder.

JEDES BILD:

Die Druckanweisungen werden nur für das angezeigte Bild übernommen.

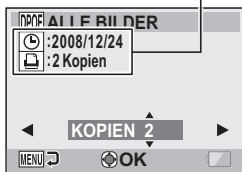


3 Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm für Datumsaufdruck/ Kopienanzahl wird angezeigt.
- Wenn "JEDES BILD" gewählt wurde, drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um das zu druckende Bild anzuzeigen.
- Die momentan aktivierten Druckanweisungen für das angezeigte Bild erscheinen. Sie können die [◀]- oder die [▶]-Taste drücken, um die Druckanweisungen für jedes Bild zu bestätigen.



Druckanweisungen



<Abgeschlossene
Druckanweisungen>

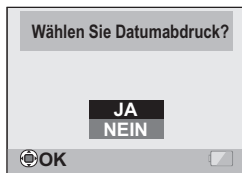
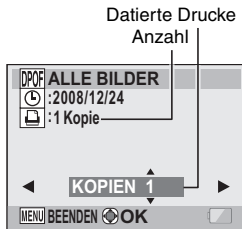
DRUCKANWEISUNGEN

4 Legen Sie fest, ob das Datum auf dem Druck erscheinen soll, und geben Sie die Druckanzahl an. <Geben Sie die Anzahl der Drucke ein>

- Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste.
 - Die angezeigte Anzahl verändert sich.
 - Rufen Sie die Anzahl der gewünschten Drucke auf.
- Drücken Sie die SET-Taste.
 - Die Anzahl der Ausdrücke wurde festgelegt.

<Legen Sie datierte Drucke fest>

- Drücken Sie im Bildschirm, in dem die Anzahl der Ausdrücke festgelegt wurde, die MENU-Taste.
 - Der Bildschirm zum Bestätigen der datierten Drucke erscheint.
JA: Das Datum wird auf das Foto gedruckt.
NEIN: Das Datum wird nicht gedruckt.
- Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste zur Auswahl.



5 Drücken Sie die SET-Taste.

- Die Druckanweisungen für die angeforderte Anzahl an Drucken und datierten Drucken werden gespeichert.

Indexdruck

Das Drucken von mehreren kleinen Bildern auf einem Blatt wird als "Indexdruck" bezeichnet. Dies ist praktisch für einen Überblick über die aufgezeichneten Bilder.

1 Rufen Sie den Druckenweisungenbildschirm auf (Seite 120).

2 Wählen Sie "INDEX".

3 Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.

EINSTELLEN:

Legt eine Indexdruckkopie fest.

BEENDEN:

Beendet das Einstellverfahren und schaltet zum

Druckenweisungenbildschirm zurück.



4 Wählen Sie "EINSTELLEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung für den Indexdruck abgeschlossen. Die Kamera schaltet zum Druckenweisungenbildschirm zurück.

TIPP

Abbrechen der Indexdruckeinstellung

- Folgen Sie den Schritten 1 und 2, wählen Sie "LÖSCHEN" in Schritt 3, und drücken Sie die SET-Taste.

DRUCKANWEISUNGEN

Alle Druckanweisungen löschen

Löschen Sie die Druckanweisungen für alle Bilder.

1 Rufen Sie den Druckanweisungenbildschirm auf (Seite 120).

2 Wählen Sie "ALLES LÖSCHEN".

3 Drücken Sie die **SET-Taste**.

- Der Bildschirm für Alles löschen wird zur Bestätigung angezeigt.

ABBRECHEN:

Druckanweisungen für alle Bilder löschen.

BEENDEN:

Brechen Sie den Löschvorgang ab, und wechseln Sie zum Bildschirm mit den Druckanweisungen.



4 Wählen Sie "DRUCKABBRUCH" und drücken Sie die **SET-Taste**.

- Alle Druckanweisungen werden gelöscht und die Kamera schaltet zum Druckanweisungenbildschirm zurück.

KOPIEREN VON DATEIEN

Die im internen Speicher der Kamera aufgenommenen Bilder und Audiodateien können auf die Karte kopiert werden und umgekehrt.

- 1** Legen Sie die Karte in die Kamera ein (Seite 28).
- 2** Öffnen Sie das Wiedergabemenü im NORMAL-Modus (Seite 37).

- 3** Wählen Sie **“KOPIEREN”** und drücken Sie die **SET-Taste**.
 - Der Bildschirm für das Kopieren von Dateien wird angezeigt.

- 4** Wählen Sie die Kopierrichtung aus.
INT. SP. ➔ KARTE:
Kopiert Dateien vom internen Speicher zur Karte.
KARTE ➔ INT. SP.:
Kopiert Dateien von der Karte zum internen Speicher.



*Wenn keine Karte in die Kamera eingelegt wurde, können keine Dateien kopiert werden.

KOPIEREN VON DATEIEN

- 5 Drücken Sie die SET-Taste.**
- Der Bildschirm zur Auswahl des Kopiertyps wird angezeigt.
 - Im Bildschirmhintergrund wird das zu kopierende Quellbild angezeigt.

EINZELB. KOPIEREN:

Kopiert eine Datei.

ALLES KOPIEREN:

Kopiert alle Dateien von der Kopierquelle zum Zielspeicherort.



-
- 6 Wählen Sie den gewünschten Kopiertyp aus.**

<Bei Auswahl von "EINZELB. KOPIEREN">

- ① Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die zu kopierende Datei auszuwählen.
- ② Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste, um "EINZELB. KOPIEREN" auszuwählen.

<Bei Auswahl von "ALLES KOPIEREN">

- ① Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste, um "ALLES KOPIEREN" auszuwählen.

-
- 7 Drücken Sie die SET-Taste.**
- Die Dateien werden kopiert.

DATEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)

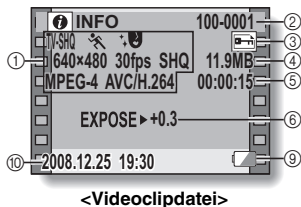
Auf dem Informationsbildschirm können Sie überprüfen, welche Einstellungen bei der Aufnahme einer Datei für die Kamera eingestellt waren.

1 Zeigen Sie die gewünschte Datei auf dem Kamerabildschirm an.

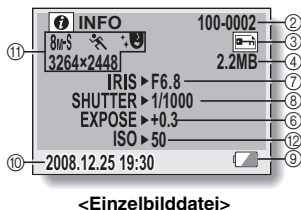
2 Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens 1 Sekunde.

- Der Informationsbildschirm wird angezeigt.
- Bei erneutem Drücken der MENU-Taste wird der Informationsbildschirm ausgeblendet.

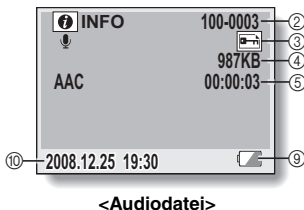
- 1 Videoclip-Moduseinstellungen
- 2 Bild- oder Tonnummer
- 3 Schutzeinstellung
- 4 Dateigröße
- 5 Aufnahme- oder Aufzeichnungszeit
- 6 Belichtungsausgleichseinstellung
- 7 Blendenwert
- 8 Verschlusszeit
- 9 Batteriezustand
- 10 Datum und Uhrzeit der Aufnahme
- 11 Einzelbild-
- 12 ISO-Empfindlichkeit



<Videoclipdatei>



<Einzelbilddatei>



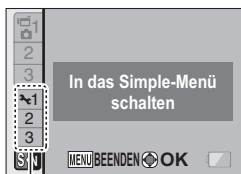
<Audiodatei>

ANZEIGEN DES OPTIONSEINSTELLUNGSMENÜS

Die Kameraeinstellungen werden im Optionseinstellungsmenü vorgenommen.

1 Schalten Sie den Bedienmodus in den NORMAL-Modus (Seite 36).

2 Drücken Sie die MENU-Taste, um den Menübildschirm anzuzeigen.



Options-Registerkarte

3 Wählen Sie eine Optionsregisterkarte (1, 2 oder 3) aus, und drücken Sie die SET-Taste.

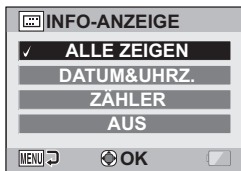
- Das Optionseinstellungsmenü wird angezeigt.



So greifen Sie auf einen Einstellbildschirm zu

4 Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste, um das festzulegende Element auszuwählen, und drücken Sie anschließend die SET-Taste.

- Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.



BILDSCHIRMANZEIGE

Spezifizieren Sie, welche Information auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt werden soll.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [ 1] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“INFO-ANZEIGE”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

ALLES ZEIGEN:

Zeigen Sie das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit (für Videoclips) an.

DATUM&UHRZ.:

Anzeige des Aufnahmedatums.

ZÄHLER:

Anzeige der Wiedergabezeit für Videoclips.

AUS:

Das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit soll nicht angezeigt werden.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Die Bildschirmanzeige-Einstellung ist somit abgeschlossen.

WAHL DES STARTBILDSCHIRMS

Der Startbildschirm ist die Anzeige, die beim Einschalten der Kamera im Aufnahmemodus auf dem Monitor erscheint.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [ 1] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“STARTANZEIGE”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

DATUM&UHRZ.:

Die Einstellung von Datum und Uhrzeit wird angezeigt.

Xacti:

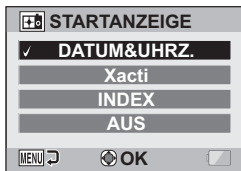
Das Xacti-Logo wird angezeigt.

INDEX:

Es erscheint eine animierte Trickfigur (Pinguin).

AUS:


Kein Startbildschirm.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Der gewählte Startbildschirm ist eingestellt.
-

AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE

In diesem Menu können Sie den Ton einstellen, der zur Bestätigung ertönen soll, wenn die Kamera ein- oder ausgeschaltet wird oder wenn die Funktionstasten ([]-, SET-, MENU-Taste usw.) betätigt werden. Darüber hinaus können Sie die Lautstärke des Tons einstellen und den Audio-Guide ein- oder ausstellen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [ 1] (Seite 129).

2 Wählen Sie “AKUST. SIGNAL” aus, und drücken Sie die SET-Taste.


- Wenn “ALLE AUS” gewählt ist und die SET-Taste gedrückt wird, werden alle Töne stumm geschaltet.
- Wenn die MENU-Taste gedrückt wird, kehren Sie zum Optionsbildschirm zurück.



EIN/AUS:

Schaltet stumm oder aktiviert das Signal, das beim Ein- bzw. Ausschalten der Stromversorgung ertönt.

VERSCHLUSS:

Wählt einen Klang aus, der beim Drücken der []-Taste oder bei Benutzung des Selbstauslösers ertönt.

TASTEN:

Wählt einen Klang aus, der beim Drücken der SET-Taste, MENU-Taste usw. ertönt.

AUDIO GUIDE:

Schaltet stumm oder aktiviert die akustische Kamera-Bedienerführung.

BETRIEBSLAUTST:

Dient der Anpassung der Lautstärke von Bedienungstönen.

AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE

3 Drücken Sie die [T/🔊]- oder [W/🔊]-Taste, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.

<Wenn "EIN/AUS" oder "AUDIO GUIDE" gewählt wird>

- Der entsprechende Bildschirm zum Aktivieren oder Deaktivieren der akustischen Signale wird angezeigt.
- Drücken Sie die [T/🔊]- oder [W/🔊]-Taste, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
EIN: Schaltet den Ton ein.
AUS: Schaltet den Ton aus.

<Wenn "VERSCHLUSS" oder "TASTEN" gewählt wird>

- Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.
- Wählen Sie eines der acht verschiedenen Tonsignale (A bis H).
- Um sich die gewählten akustischen Bedienungssignale testweise anzuhören, können Sie die [▶]-Taste drücken.
- Wenn "AUS" gewählt ist, wird kein Ton erzeugt.
- Drücken Sie die [T/🔊]- oder [W/🔊]-Taste, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

<Wenn "BETRIEBSLAUTST" gewählt ist>

- Der Bildschirm zur Auswahl der Lautstärke für die Töne wird angezeigt.
- Sie können eine Tonlautstärke von 1 (Minimum) bis 7 (Maximum) wählen.
- Drücken Sie die [T/🔊]- oder [W/🔊]-Taste, um die Lautstärke auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

4 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Einstellung der akustischen Bedienungssignale ist abgeschlossen.

TIPP

- Wenn Sie beim Einschalten der Kamera die MENU-Taste gedrückt halten, erscheint sofort der Bildschirm, mit dem Sie die akustischen Bedienungssignale ein- oder ausschalten können (EIN/AUS). Diese Funktion erweist sich zu solchen Gelegenheiten und an solchen Orten als nützlich, an denen die akustischen Bedienungssignale nicht (also auch nicht beim Einschalten) ertönen soll.

BILDANZEIGEEINSTELLUNG

Geben Sie an, wie lange das aufgenommene Bild auf dem Bildschirm (Bildanzeige) nach Drücken der []-Taste angezeigt werden soll.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [ 1] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“BILDANZEIGE”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

1 S:

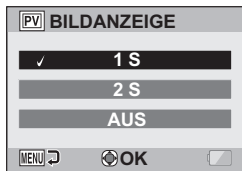
Das aufgenommene Bild wird
1 Sekunde lang angezeigt.

2 S:

Das aufgenommene Bild wird
2 Sekunden lang angezeigt.

AUS:

Das aufgenommene Bild wird nicht
angezeigt.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Einstellung der Bildanzeige abgeschlossen.

PFEILTASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN

Ordnen Sie der [◀]- und [▶]-Taste Funktionen zu, die bei Anzeige des Aufnahmebildschirm aufgerufen werden können.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [ 1] (Seite 129).

2 Wählen Sie "SCHNELLTASTEN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Schnellstastenscreen erscheint.

- ◉ : Ordnen Sie die Funktion für die gedrückte [◀]-Taste zu.
- ◉ : Ordnen Sie die Funktion für die gedrückte [▶]-Taste zu.

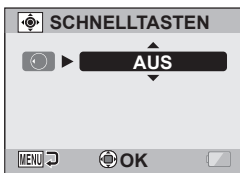
EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN:

Die gebräuchlichsten Einstellungen werden automatisch zugewiesen.




3 Wählen Sie die Taste aus, der Sie eine Funktion zuordnen möchten, und drücken Sie die SET-Taste.


- Der Bildschirm für die Funktionszuordnung zu der Taste erscheint.





<Wenn ◉ gewählt ist>


AUS: Der Taste wurde keine Bedienungs-Schnellfunktion zugewiesen.


 **AF SICHERN:** Fokus fest einstellen (Seite 54).


 **AE SICHERN:** Sichern der Belichtungseinstellung.


 **FOKUS:** Fokusbereich einstellen (Seite 94) (Außer bei [MF]).

 **BLITZ:** Einstellen der Blitzfunktion (Seite 62).

 **BELICHTUNG:** Einstellen der Belichtungskorrektur (Seite 104).

 **ISO:** Einstellen der ISO-Empfindlichkeit (Seite 98).

 **SELBSTAUSLÖSER:** Einstellen der Selbstauslöserfunktion (Seite 89).

 **ANZEIGE EIN/AUS:** Ein/Ausschalten der Anzeige für die Aufnahmeeinstellungen.

4 Drücken Sie die [T/☞]- oder [W/☒]-Taste.

- Rufen Sie die Funktion auf, die Sie der Taste zuordnen möchten.



5 Drücken Sie die SET-Taste.

- Die gewählte Funktion wird der Taste zugeordnet, und die Kamera schaltet zurück zum Schnellstastenfunktionsbildschirm.
- Um der anderen Taste Funktionen zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.



<Wenn "EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN" gewählt werden>

6 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Der Bildschirm zur Bestätigung der Schnellstasten-Einstellungen erscheint und die Kamera schaltet zum OPTIONMENÜ zurück.
- Damit ist die Schnellstasten-Einstellung abgeschlossen.

<Bestätigen der zugeordneten Schnellstastenfunktionen>

- Drücken Sie die MENU-Taste auf dem Bildschirm in Schritt 2, und der Bildschirm, auf dem die Schnellstastenfunktionen bestätigt werden müssen, erscheint.



RAUSCHUNTERDRÜCKUNG

Bildrauschen bei der Aufnahme von Videoclips oder Einzelbildern sowie Tinstörungen (etwa durch Windgeräusche) können mithilfe der Rauschunterdrückungsfunktion verringert werden.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“RAUSCHUNTERDR.”** aus, und drücken Sie die **SET**-Taste.

FILM-RAUSCHUNT:

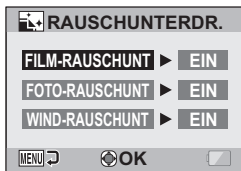
Zum Ein- und Ausschalten der Funktion für die Bildrauschunterdrückung beim Aufzeichnen von Videoclips.

FOTO-RAUSCHUNT:

Zum Ein- und Ausschalten der Funktion für die Bildrauschunterdrückung bei der Aufnahme von Einzelbildern.

WIND-RAUSCHUNT:

Zum Ein- und Ausschalten der Funktion für die Rauschunterdrückung von Windgeräuschen bei Video-/Audioaufnahmen.



3 Wählen Sie die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie die **SET**-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl von **“EIN”** oder **“AUS”** wird angezeigt.

EIN:

Das Rauschen wird verringert.

AUS:

Das Rauschen wird nicht verringert.

4 Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📷]-Taste, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die **SET**-Taste.

- Damit ist die Rauschunterdrückungseinstellung abgeschlossen.

BILDQUALITÄT ANPASSEN

Die Kamera kann direkt bei der Aufnahme die Bildqualität anpassen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“BILDEINSTELL.”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

NORMAL:

Aufnahmen erfolgen mit normaler Bildqualität.

LEBHAF:

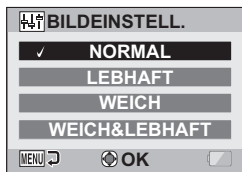
Die Farbsättigung wird erhöht.

WEICH:

Die Schärfe wird für ein weicher gezeichnetes Bild verringert.

WEICH&LEBHAF:

Die Schärfe wird abgeschwächt und die Farbsättigung erhöht.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Bildqualitätseinstellung abgeschlossen.

FLACKERUNTERDRÜCKUNG

Mit Hilfe der Flackerunterdrückung kann das durch Leuchtstofflampen und ähnliche Beleuchtung hervorgerufene Flackern bei Aufnahmen von Videoclips verringert werden. Das Flackern wird durch das mit der Netzfrequenz mitschwingende Lampenlicht im Bildhintergrund verursacht.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“FLACKERUNTERDR.”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

EIN:

Schaltet die Flackerunterdrückung ein.

AUS:

Schaltet die Flackerunterdrückung aus.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Damit ist die Rauschunterdrückungseinstellung abgeschlossen.
-

TIPP

- Wird die Flackerunterdrückungseinstellung bei Außenaufnahmen an einem sehr hellen Tag verwendet, kann sich ein Lichthof (zerstreute Lichtkreise um die hellen Bildstellen) bilden.
- Wenn die Flackerunterdrückung auf **“EIN”** gesetzt ist, wird die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 Sekunde festgelegt.

BILDSCHIRMHELLIGKEIT

Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit der Kamera ein. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn das angezeigte Bild wegen der Umgebungsbeleuchtung schwer zu sehen ist.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie "HELLIGKEIT" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

3 Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die Helligkeit einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Bildschirmhelligkeit ist eingestellt.



TIPP

- Die Anzeige in Schritt 2 kann auch vom Aufnahmebildschirm aus aufgerufen werden. Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens 1 Sekunde; die Helligkeitsregelungsanzeige erscheint und Sie können die Bildschirmhelligkeit einstellen.

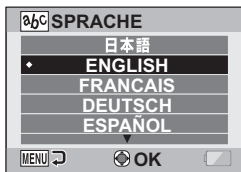
BILDSCHIRMSPRACHE

Sie können Ihre Kamera so einstellen, dass die Befehle in einer von mehreren Sprachen erscheinen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie "SPRACHE" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

日本語:	Japanisch
ENGLISH:	Englisch
FRANCAIS:	Französisch
DEUTSCH:	Deutsch
ESPAÑOL:	Spanisch
ITALIANO:	Italienisch
NEDERLANDS:	Niederländisch
РУССКИЙ:	Russisch
PORTUGUÊS:	Portugiesisch
TÜRKÇE:	Türkisch
ภาษาไทย:	Thai
한국어:	Koreanisch
中文(简):	Chinesisch (vereinfacht)
中文(繁):	Chinesisch (traditionell)



3 Wählen Sie die gewünschte Sprache und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die Spracheinstellung ist abgeschlossen.

EINSTELLEN DER FERNSEHNORM

Wählen Sie den Bildsignaltyp aus, der von der Kamera über den USB/AV-Anschluss ausgegeben wird.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [2] (Seite 129).

2 Wählen Sie "TV NORM" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

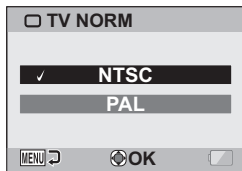
- Der Bildschirm zum Einstellen der Fernsehnorm wird angezeigt.

NTSC:

Gibt NTSC-Videosignale aus.

PAL:

Gibt PAL-Videosignale aus.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Die ausgewählte Fernsehnorm wurde eingestellt.

TIPP

Wenn auf dem Fernsehgerät kein Bild angezeigt wird...

- Wenn die Einstellung für die Fernsehnorm nicht dem angeschlossenen Gerät entspricht, wird kein Bild angezeigt.

Bei Einstellung "PAL" und über das AV-Schnittstellenkabel angeschlossenem Fernsehgerät (Seite 155)

- Aufnahme: Bilder werden lediglich auf dem Bildschirm, nicht jedoch auf dem Fernsehgerät angezeigt.
- Wiedergabe: Bilder werden lediglich auf dem Fernsehgerät, nicht jedoch auf dem Bildschirm angezeigt.

ENERGIESPARFUNKTION

Ihre Kamera verfügt über eine "Stromspar"-Funktion, die die Kamera nach Ablauf einer bestimmten Inaktivitätszeit automatisch ausschaltet. Die Energiesparfunktion hilft, Batterieladung zu sparen, wenn die Kamera nicht verwendet wird, und verhindert ein vollständiges Entladen der Batterie, falls Sie vergessen sollten, die Kamera auszuschalten. Sie können die Inaktivitätszeit (Bereitschaftszeit) bis zur Aktivierung der Energiesparfunktion festlegen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [3] (Seite 129).

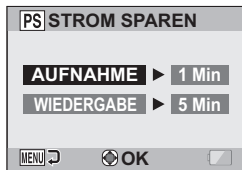
2 Wählen Sie "STROM SPAREN" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

AUFNAHME:

Stellt die Bereitschaftszeit für die Aufnahmebetriebsarten ein, wenn die Batterie verwendet wird.

WIEDERGABE:

Stellt die Bereitschaftszeit für die Wiedergabebetriebsarten ein, wenn die Batterie verwendet wird.



3 Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Einstellung der Bereitschaftszeit wird angezeigt.

4 Drücken Sie die [T/🕒]- oder [W/🕒]-Taste, um die Bereitschaftszeit einzustellen.

[T/🕒]:

Verlängert die Bereitschaftszeit.

[W/🕒]:

Verkürzt die Bereitschaftszeit.

5 Drücken Sie die SET-Taste.

6 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Bereitschaftszeit ist damit eingestellt.

DATEINUMMERN- SPEICHERFUNKTION

Wenn eine neu formatierte Karte verwendet wird, beginnt der Dateiname (die Bildnummer) des aufgenommenen Bilds automatisch mit 0001. Wenn die Karte immer wieder neu formatiert wird oder eine andere erneut formatierte Karte verwendet wird, beginnen die Dateinamen erneut mit 0001. Dies liegt daran, dass die Funktion zum Speichern der Dateinummern auf "AUS" gesetzt ist. Daher können verschiedene Karten Bilder mit den gleichen Nummern enthalten. Wird die Speicherfunktion auf "EIN" geschaltet, sorgt die Kamera selbst nach Neuformatieren oder Auswechseln der Karte für eine fortlaufende Nummerierung der Dateinamen.

<Dateinummern-Speicherfunktion "AUS">

	Dateiname (Bildnummer)
Karte A	0001, 0002 0012, 0013

:
Karte auswechseln

▼

Karte B	0001, 0002 0012, 0013
---------	-----------------------------

<Dateinummern-Speicherfunktion "EIN">

	Dateiname (Bildnummer)
Karte A	0001, 0002 0012, 0013

:
Karte auswechseln

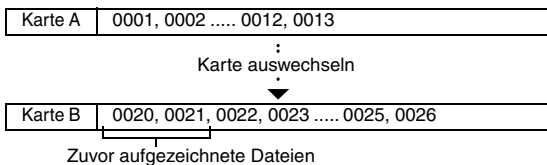
▼

Karte B	0014, 0015 0025, 0026
---------	-----------------------------

- Wenn die Karte B bereits Dateien enthält und anstelle der Karte A eingesetzt wird, werden die Dateinummern wie folgt zugewiesen.
Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) niedriger ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A: Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von der letzten auf der Speicherkarte A aufgezeichneten Datei fort.



- Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) niedriger ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A:** Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von der letzten auf der Speicherkarte B aufgezeichneten Datei fort.



DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [3] (Seite 129).

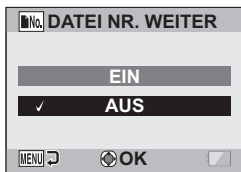
2 Wählen Sie **“DATEI NR. WEITER”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.

EIN:

Die Dateinummern-Speicherfunktion ist aktiviert.

AUS:

Die Dateinummern-Speicherfunktion ist deaktiviert.



3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die **SET-Taste**.

- Die ausgewählte Dateinummern-Speicherfunktion wurde aktiviert.

TIPP

- Solange die Dateinummern-Speicherfunktion auf **“AUS”** gesetzt ist, werden fortlaufende Dateinamen zugewiesen. Es wird empfohlen, die Dateinummern-Speicherfunktion nach Beendigung einer Aufnahmeserie wieder auf **“AUS”** zu stellen.

INITIALISIEREN DES KARTENSPEICHERS UND DES INTERNEN SPEICHERS

Eine Karte muss in den folgenden Fällen mit dieser Kamera formatiert werden:

- Vor der ersten Inbetriebnahme (neu gekaufte Karte), oder
- Wenn die Karte mit einem Computer oder einer anderen Digitalkamera formatiert wurde.

Die Karte kann nicht formatiert werden, wenn der Verriegelungsschalter in die Stellung "LOCK (SICHERN)" gestellt ist. Entriegeln Sie den Verriegelungsschalter, bevor Sie mit der Formatierung fortfahren.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [3] (Seite 129).

2 Wählen Sie "FORMAT" aus, und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Formatierungstyps wird angezeigt.
- Folgen Sie den Schritten 4 bis 6.

FORMAT:

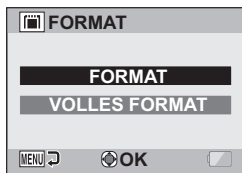
Eine normale Formatierung wird durchgeführt.

VOLLES FORMAT:

Die gesamte Karte wird gescannt und neu formatiert. Wenn keine Karte installiert ist oder wenn die verbleibende Batterieladung zu niedrig ist, ist diese Auswahl nicht verfügbar.

<Formatierung des internen Speichers>

- Der Bildschirm, auf dem die Formatierung bestätigt werden muss, erscheint.
- Folgen Sie den Schritten 4 und 5.



3 Wählen Sie die gewünschte Formatierungsoption und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm, auf dem die Formatierung bestätigt werden muss, erscheint.

4 Wählen Sie "JA".

INITIALISIEREN DES KARTENSPEICHERS UND DES INTERNEN SPEICHERS

5 Drücken Sie die SET-Taste.

- Die Formatierung beginnt.
- Während der Formatierung werden auf dem Bildschirm "Formatieren" und "nicht ausschalten" angezeigt.
- Die drei im internen Speicher der Kamera zum Kaufzeitpunkt gespeicherten BGM-Audiodateien können durch Formatierung des internen Speichers wiederhergestellt werden.

VORSICHT

Sicherheitshinweise zur Formatierung

- Während der Formatierung darf die Kamera weder ausgeschaltet noch die Karte entfernt werden.

Bei der Formatierung werden Daten gelöscht

- Wenn eine Karte formatiert wird, werden alle auf der Karte aufgezeichneten Daten gelöscht. Da in diesem Fall auch geschützte Daten (Seite 107) gelöscht werden, müssen Sie vor der Formatierung alle Daten, die Sie aufbewahren wollen, auf die Festplatte Ihres Computers oder auf einen anderen Datenträger kopieren.

Vorsicht beim Entsorgen der Karte oder bei der Weitergabe an Dritte (Wiederherstellen von Daten auf einer neu formatierten Karte)

- Wurde die Karte mithilfe der Kamera oder mithilfe eines Rechners neu formatiert oder wurden die auf der Karte befindlichen Daten gelöscht, so kann es sein, dass die Steuerdaten der Karte zwar vollständig geändert wurden, jedoch die auf der Karte befindlichen Daten nicht vollständig von der Karte gelöscht wurden.
- In manchen Fällen ist es möglich, die Daten mithilfe spezieller Software auf einer neu formatierten Karte wieder herzustellen. Wurde jedoch mit der Kamera eine vollständige Formatierung durchgeführt, ist die Wiederherstellung der Daten auch mit spezieller Software zur Datenwiederherstellung nicht mehr möglich.
- Wenn Sie eine Karte entsorgen, sollten Sie sie zunächst physisch zerstören. Wenn Sie die Karte an Dritte weitergeben, sollten Sie auf der Kamera eine vollständige Formatierung durchführen. Hierzu können Sie auch handelsübliche Software zum vollständigen Löschen von Kartendaten verwenden. Die Verantwortung für Daten obliegt dem Benutzer.

TIPP

Abbrechen der Formatierung

- Wählen Sie in Schritt 4 "NEIN" und drücken Sie die SET-Taste.

ZURÜCKSTELLEN DER KAMERA-EINSTELLUNGEN

Setzt die Kamera auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf [3] (Seite 129).

2 Wählen Sie **“RESET”** aus, und drücken Sie die **SET-Taste**.
ZURÜCKSTELL.:

Setzt die Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

BEENDEN:

Ändern Sie die Einstellungen nicht, und kehren Sie zum Optionseinstellungsmenü zurück.



3 Wählen Sie **“ZURÜCKSTELL.”**, und drücken Sie danach die **SET-Taste**.

- Die Kameraeinstellungen werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgestellt.

TIPP

- Beachten Sie, dass die folgenden Einstellungen nicht zurückgestellt werden:
 - Einstellung von Datum und Uhrzeit
 - Einstellung der Sprache
 - Einstellung der Fernsehnorm

ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN-SPEICHERKAPAZITÄT

Sie können prüfen, wie viele Bilder Sie noch aufnehmen können und wie viel Aufnahmezeit noch auf der Karte verfügbar ist. Eine Tabelle, die die maximale Anzahl von Bildern sowie die maximale Aufnahmezeit für bestimmte Karten darstellt, finden Sie unter "Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer" auf Seite 189.

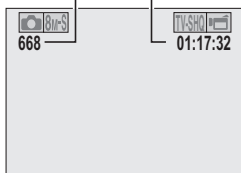
Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und Videoaufnahmedauer

1 Schalten Sie die Kamera in den Aufnahmemodus (Seite 35).

- Die verbleibende Anzahl der Bilder wird links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die verbleibende Video-Aufzeichnungsdauer wird rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die verbleibende Bildanzahl und Videoaufnahmedauer hängen von der verwendeten Bildauflösung und der gewählten Komprimierung ab.

Verbleibende Bildanzahl

Verbleibende Videoaufnahmedauer

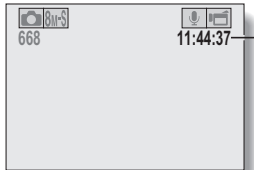


Für Audioaufnahmen

1 Schalten Sie die Kamera in den Audio-Aufnahmemodus (Seite 82).

- Die verbleibende Audio-Aufnahmezeit wird angezeigt.

Verbleibende Zeit




TIPP

- Sobald die verbleibende Bildanzahl oder die Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, können Sie keine Bilder mehr aufzeichnen. Zur Aufnahme weiterer Bilder müssen Sie entweder eine neue Karte einsetzen oder die Bilder auf einem Computer speichern und dann die Daten von der Karte löschen (Seite 74).
- Wenn die verbleibende Bildanzahl oder Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, lassen sich möglicherweise noch einige wenige Bilder erstellen, indem eine niedrigere Bildauflösungseinstellung (pages 56, 79 and 80) oder eine andere Bildqualitätseinstellung gewählt wird.

ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS

Wenn ein Akku benutzt wird, kann die verbleibende Batteriekapazität auf dem Bildschirm überprüft werden. Kontrollieren Sie diese Anzeige, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. Eine Übersicht über die gesamte verfügbare Batteriebetriebsdauer erhalten Sie auf Seite 188.







1 Zeigen Sie das Aufnahme- oder Wiedergabemenü an (Seite 37).

- Die verbleibende Ladekapazität des Akkus erscheint rechts unten auf dem Bildschirm.
- Aufgrund der Batterieeigenschaften wird unter  bei geringen Umgebungstemperaturen möglicherweise recht früh ein fehlerhafter Ladezustand angezeigt.

Zudem kann sich die Anzeige des Ladezustands je nach Nutzungs- oder Umgebungsbedingungen (Temperatur, etc.) verändern. Diese Anzeige gibt deshalb nur eine Einschätzung des restlichen Ladezustands der Batterie wieder.



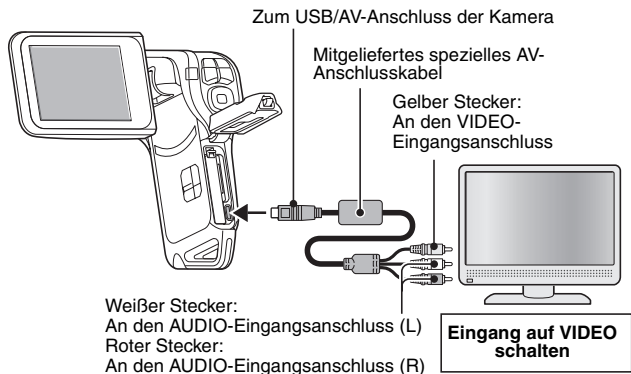
Anzeige des Batterie-ladezustands

Anzeige des Batterie-ladezustands	Batterie-ladezustand
Keine Anzeige, oder 	Voll aufgeladen.
	Der Ladezustand ist niedrig.
	In Kürze können keine Aufnahmen mehr aufgezeichnet oder wiedergegeben werden.
	Wenn dieses Symbol beim Drücken der []- oder []-Taste blinkt, können keine Bilder aufgenommen werden. Laden Sie die Batterie auf.

TIPP

- Wenn Dateien vorhanden sind, können Sie den Batterieladezustand auch auf dem Wiedergabebildschirm überprüfen (Seite 128).
- Die Batterienutzungsdauer kann auch bei Batterien des gleichen Typs unterschiedlich sein.
- Je nach Handhabung der Kamera (wie z.B. die Anzahl der Blitze, die Benutzung des Bildschirms usw.), oder je nach vorherrschender Umgebungstemperatur (Temperaturen unter 10 °C), variiert die Anzahl der auf der Speicherkarte zu sichernden Bilder bei voll aufgeladenem Akku sehr stark.
- Es wird empfohlen, Ersatzbatterien bereitzuhalten, wenn Sie wichtige Aufnahmen von z.B. einer Hochzeit oder auf Reisen machen, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten wegen entladener Batterien verpassen. Dies gilt auch für Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen. (Beim Ski fahren können Sie zum Beispiel die Batterien in Ihrer Tasche warm halten, bis sie verwendet werden.)

ANSCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT



HINWEIS

Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder richtig orientiert sind und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

Kopieren (Vertonung) von Bildern auf DVD-Recorder

- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zu "Vertonung" in der Bedienungsanleitung des DVD-Recorders.

WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT

- Schalten Sie nach dem Anschließen der Kamera an das Fernsehgerät den TV-Eingang auf die Buchse, an die die Kamera angeschlossen ist.
- Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, wird auf dem Bildschirm der Kamera kein Bild angezeigt.
- Die Wiedergabe erfolgt wie bei der Anzeige der Bilder auf dem Bildschirm der Kamera.

Audiowiedergabe: siehe Seite 83

- Der Wiedergabevorgang ist bei der Bildwiedergabe mit der Kamera und beim Abspielen der Audioaufnahmen identisch.

<Hinweis zur Bildanzeige>

Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, werden die Bilder entweder auf der Kamera oder auf dem Fernsehgerät angezeigt.

"TV NORM"-Einstellung (Seite 142)		NTSC		PAL	
Mitgeliefertes AV-Anschlusskabel		Nicht angeschlossen	Angeschlossen	Nicht angeschlossen	Angeschlossen
Aufnahmemodus	Kamera-bildschirm	○	×	○	○
	Fernsehgerät	—	○ (Sichtfeld 90%)	—	×
Wiedergabemodus	Kamera-bildschirm	○	×	○	×
	Fernsehgerät	—	○ (Sichtfeld 90%)	—	○ (Sichtfeld 90%)

○: Ausgabe ×: Keine Ausgabe

- Wenn das spezielle AV-Anschlusskabel während der Aufnahme oder Wiedergabe angeschlossen oder getrennt wird, wird die Aufnahme/Wiedergabe abgebrochen.

PictBridge-MODUS

Ihre Kamera unterstützt die PictBridge-Funktion. Durch direkten Anschluss der Kamera an einen Drucker (mit PictBridge-Funktion) kann der Bildschirm der Kamera benutzt werden, um den Druckvorgang zu initialisieren (PictBridge-Druck). Verwenden Sie das USB-Schnittstellenkabel, um die Kamera an einem Drucker anzuschließen.

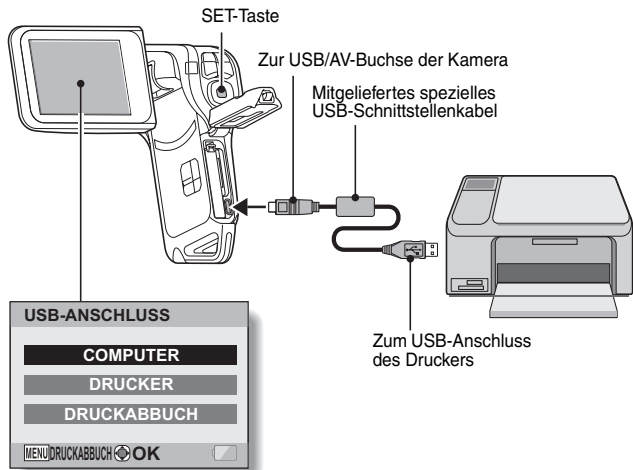
Druckvorbereitungen

1 Schalten Sie den Drucker ein, und verwenden Sie das mitgelieferte USB-Schnittstellenkabel, um Ihre Kamera an den Drucker anzuschließen.

- Verbinden Sie die USB/AV-Buchse der Kamera mit dem USB-Anschluss des Druckers.

2 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 30).

- Auf dem Bildschirm der Kamera wird der USB-Anschlussbildschirm angezeigt.



3 Wählen Sie "DRUCKER" und drücken Sie die SET-Taste.

4 Der PictBridge-Druckmodus wird aktiviert.

- Die Kamera schaltet in den PictBridge-Druckmodus und das PictBridge-Menü wird angezeigt.



VORSICHT

Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder richtig orientiert sind und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

Vorsicht beim Anschließen eines Druckers


- Wenn der Drucker im angeschlossenen Zustand ausgeschaltet wird, funktioniert die Kamera möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß. Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert, lösen Sie das USB-Schnittstellenkabel, schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie dann das Kabel wieder an.
- Beim PictBridge-Druckbetrieb ist das Ansprechverhalten der Kameratasten etwas langsamer.
- Wird die Kamera während des Druckvorgangs mit der Batterie betrieben, vergewissern Sie sich, dass die Batterie über eine ausreichende Ladung verfügt.

DRUCKEN

Drucken ausgewählter Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie ein Einzelbild auswählen und ausdrucken wollen.

1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 157).

2 Wählen Sie das Einzelbildsymbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.
• Der Druckauswahlbildschirm wird angezeigt.



3 Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um das zu druckende Bild anzuzeigen.
• Legen Sie das zu druckende Bild fest.

4 Geben Sie die Anzahl der Drucke ein.

- ① Drücken Sie die [T/🔍]-Taste, um "KOPIEN" auszuwählen, und drücken Sie die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/🔲]-Taste, um die Druckanzahl festzulegen.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.
 - "DRUCKEN" ist ausgewählt.



5 Drücken Sie die SET-Taste.
• Der Druckvorgang startet.

TIPP

Abbrechen des Druckvorgangs

- ① Drücken Sie während des Druckens die [W/🔲]-Taste.
 - Der Bildschirm zur Bestätigung des Druckabbruchs wird angezeigt.
- ② Wählen Sie "DRUCKABBRUCH" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Wenn Sie "BEENDEN" wählen und die SET-Taste drücken, wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Drucken aller Bilder

Sie können alle auf der Karte gespeicherten Bilder ausdrucken.

1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 157).

2 Wählen Sie das Symbol für den Ausdruck von allen Bildern **ALL** und drücken Sie dann die **SET**-Taste.

- Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.



3 Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die **SET**-Taste.

- Der Druckvorgang startet.

VORSICHT

Der Druckvorgang kann nicht gestartet werden, wenn sich auf der Karte mehr als 999 Einzelbilder befinden


- Löschen Sie nicht erforderliche Bilder, bevor Sie den Druckvorgang starten.

DRUCKEN

Erstellen eines Indexdrucks

Erstellen Sie einen Indexdruck von allen Bildern auf der Karte.

1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 157).

2 Wählen Sie das Indexdrucksymbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.


- Der Druckvorgang startet.



Drucken von Bildern anhand der Druckanweisungen (gewünschte Bilder)

Vorgehensweise zum Drucken aller angeforderten Bilder.

- 1 Schließen Sie die Druckanweisungen (Seite 120) und die Druckvorbereitungen (Seite 157) ab.**

- 2 Wählen Sie das DPOF-Symbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.**

- Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.



- 3 Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.**
 - Der Druckvorgang startet.
 - Der Druckvorgang startet ca. 1 Minute nach dem Drücken der SET-Taste.

TIPP

- Wenn Sie in Schritt 2 die [◀]- oder [▶]-Taste drücken, haben Sie eine Ansicht jedes Bildes und können die dafür geltenden Druckanweisungen bestätigen.

VORSICHT


- Das Drucken gewünschter Bilder  ist nicht möglich, wenn der verwendete Drucker die DPOF-Funktion Ihrer Kamera nicht unterstützt.

DRUCKEN

Ändern der Druckereinstellungen

Die Bilder werden entsprechend der mit der Kamera festgelegten Einstellungen wie Papiertyp, Format, Layout, Druckqualität usw. ausgedruckt.

1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 157).

2 Wählen Sie das Druckereinstellsymbol  und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Druckereinstellbildschirm wird angezeigt.

MEDIA:

Wählen Sie den Papiertyp für den Ausdruck.

PAPIERFORMAT:

Wählen Sie das Papierformat für den Ausdruck.

LAYOUT:

Wählen Sie die Anordnung der Bilder auf dem Papier.

QUALITÄT:

Wählen Sie die Druckqualität für die Bilder.

DATUM:

Das Aufnahmedatum wird ausgedruckt.



3 Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.

- ① Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste, um einen Druckereinstellparameter zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Einstellen des gewählten Parameters wird angezeigt.

- ② Drücken Sie die [T/🔍]- oder [W/📄]-Taste, um die Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

- Damit ist der gewählte Parameter eingestellt und die Kamera schaltet zum Druckereinstellbildschirm zurück.
- Wenn erforderlich, wiederholen Sie den Ablauf, um weitere Parameter einzustellen.
- Die verfügbaren Einstellungen für die jeweiligen Parameter unterscheiden sich je nach verwendetem Drucker.

<Wenn "DRUCKERWERTE" gewählt ist>

- Die Bilder werden in Übereinstimmung mit den druckerseitigen Einstellungen ausgedruckt.



<Wenn "MEDIA" gewählt ist>

4 Drücken Sie die MENU-Taste.


- Die Kamera schaltet zum PictBridge-Menü zurück.

TIPP

- Die Druckereinstellparameter unterscheiden sich je nach angeschlossenem Drucker.
- Um andere als die auf dem Druckereinstellbildschirm der Kamera angezeigten Druckerfunktionen zu verwenden, wählen Sie "DRUCKERWERTE".
- Wenn an der Kamera eine Funktion eingestellt wird, die auf dem Drucker nicht verfügbar ist, werden die Druckereinstellungen der Kamera automatisch auf "DRUCKERWERTE" geändert.


HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN



Bei Fragen zur Kamerabedienung ist es möglich, dass Sie die Antwort in dieser Zusammenstellung von häufig gestellten Fragen finden.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Stromversorgung	Warum lässt sich die Kamera nicht einschalten?	Ungenügende Batterieleistung wegen zu niedriger Temperatur.	Die Kamera in die Tasche stecken, um sie vor der Verwendung warm zu halten.
	Warum hat sich eine voll aufgeladene Batterie so schnell entladen?	Die Umgebungstemperatur ist sehr niedrig.	Bewahren Sie die Batterie in einer Umgebung von 10 bis 40°C auf.
	Warum wird das Aufladen nicht beendet?	Die Batterielebensdauer wurde überschritten.	Wechseln Sie die Batterie aus. Falls keine Abhilfe möglich ist, wenden Sie sich an den Händler.
	Warum erscheint das Symbol  ?	Die verbleibende Batterieladung ist niedrig.	Ersetzen Sie die leere Batterie durch eine vollständig aufgeladene.
Aufnahme	Warum blinkt die Multianzeige rot?	Eine aufgenommene Datei wird auf der Karte gespeichert.	Dies ist keine Störung. Warten Sie ab, bis die Multianzeige erlischt.
	Warum funktioniert der Blitz nicht?	Die Kamera hat festgestellt, dass das Bild hell genug und der Blitz nicht erforderlich ist.	Dies ist keine Störung. Nehmen Sie das Bild auf: die Kamera bestimmt automatisch, ob der Blitz erforderlich ist.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Aufnahme	Bleiben die Einstellungen auch nach Ausschalten der Kamera erhalten?	—	Alle Einstellungen, außer Selbstausslöser und Belichtungsausgleich, bleiben auch nach dem Ausschalten der Kamera erhalten.
	Welche Auflösung sollte verwendet werden?	—	Stellen Sie die Auflösung entsprechend dem vorgesehenen Verwendungszweck ein: 12M , 8M-H , 8M-S , 6M , 4.5M , 8M-L : Geeignet für Ausdrücke im Letter-Format oder größer sowie für Ausdrücke von vergrößerten Bildausschnitten (Bildzuschnitt). 2M , 2M-L : Geeignet für Ausdrücke auf Standard-Fotoformate (z.B. in Fotogeschäften). 0.3M : Geeignet für Fotos auf Webseiten oder zum Versenden als E-Mail-Anhang.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
Aufnahme	Was ist der Unterschied zwischen Digitalzoom und optischem Zoom?	—	Bei Aufnahmen mit optischem Zoom wird das physikalische Objektiv verwendet und auf diese Weise sichergestellt, dass selbst die feinsten Bilddetails nicht verloren gehen. Bei Aufnahmen mit Digitalzoom wird der vom Bildsensor erfasste Bildausschnitt vergrößert, wodurch möglicherweise grobkörnigere Bilder entstehen.
	Wie kann eine Fernaufnahme scharf eingestellt werden?	—	Beim Aufnahmevorgang die Motivwahlfunktion auf Landschaft  setzen. Oder stellen Sie die Fokusbereichseinstellung auf manuellen Fokus [MF] und die Entfernung auf ∞.
	Der im Freien aufgezeichnete Videoclip ist vollständig weiß.	—	Schalten Sie die Flackerunterdrückung aus.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Bildschirm	Warum bleiben bei kaltem Wetter beim Bewegen des Bildes Spuren zurück?	Zustand hängt von den Bildschirmeigenschaften ab.	Dies ist keine Störung. Auf dem Bildschirm erscheinende Punkte werden nicht in den Bildern aufgezeichnet.
	Warum sind im Bild rote, blaue und grüne Punkte oder schwarze Flecken sichtbar?		
Wiedergabe von Bildern	Warum ist die Aufnahme zu hell?	Der Aufnahmegegenstand war zu hell.	Versuchen Sie bei der Aufnahme einen hellen Aufnahmegegenstand zu kompensieren, z.B. durch Ändern des Aufnahmewinkels.
	Warum ist das Bild unscharf?	Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.	Halten Sie die Kamera fest, und drücken Sie die []-Taste halb durch, um die Fokuseinstellung vorzunehmen. Drücken Sie anschließend die []-Taste ganz durch, um das Bild aufzunehmen.
	Warum fehlt ein Teil des Bildes?	Das Bild wurde zu nah aufgenommen.	Wenn ein Bild bei kurzer Entfernung aufgenommen werden soll, ist hierzu der Bildschirm zu benutzen.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
Wiedergabe von Bildern	Warum wird kein Bild (sondern ein [?]) angezeigt?	Dies kann bei der Wiedergabe von Bildern auftreten, die mit einer anderen Digitalkamera aufgenommen wurden.	Betrachten Sie nur Bilder, die mit dieser Kamera auf eine Karte aufgezeichnet wurden.
	Warum ist das Wiedergabebild verzerrt?	Wenn sich der Aufnahmegegenstand bewegt oder die Kamera während der Aufnahme bewegt wird, kann es zu verzerrten Bildern kommen.	Dies ist keine Störung. Das ist eine Eigenschaft des CMOS-Sensors.
	Warum ist das vergrößerte Bild nicht klar?	Vergrößerte Bilder werden aufgrund der Kameraeigenschaften weniger deutlich wiedergegeben.	Dies ist keine Störung.
	Warum ist das aufgenommene Bild nicht klar?	Das Bild wurde mit Digitalzoom aufgenommen.	Dies ist keine Störung.
	Ist es möglich mit meinem Computer bearbeitete Bild- und Tondateien wiederzugeben?	—	Eine genaue Wiedergabe von mit einem Computer bearbeiteten Dateien kann nicht garantiert werden.
	Warum ist ein Motorenlaufgeräusch während der Videoclipwiedergabe zu hören?	Eine der mechanischen Funktionen der Kamera wurde bei der Aufnahme benutzt und mit aufgezeichnet.	Dies ist keine Störung.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Drucken	Warum erscheint während des PictBridge-Druckvorgangs eine Meldung?	Es liegt ein Problem mit dem Drucker vor.	Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.
Verschiedenes	Die Meldung "Edit. v. Videoclips mit untersch. Einst. n. mögl." wird angezeigt.	Sie haben versucht, Videoclips mit unterschiedlichen Auflösungen oder Bildraten zusammenzufügen.	Sie sollten lediglich Videoclips mit identischen Auflösungen und Bildraten auswählen.
	Warum wird die Meldung "Karte voll" angezeigt?	Auf der Karte ist kein freier Speicherplatz vorhanden.	Löschen Sie nicht erforderliche Dateien, oder verwenden Sie eine Karte mit größerem Speicherumfang.
	Warum wird die Meldung "Karte geschützt" angezeigt?	Der Schutzschalter der Karte befindet sich in verriegelter (geschützter) Position.	Stellen Sie den Schutzschalter in die entriegelte (ungeschützte) Position.
	Warum lässt sich die Kamera nicht bedienen?	Es liegt möglicherweise ein temporärer Fehler im internen Schaltkreis vor.	Nehmen Sie die Batterie aus der Kamera, warten Sie einige Minuten ab, setzen Sie die Batterie wieder ein, und versuchen Sie es erneut.




HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

	Frage	Antwort	Abhilfe
Verschiedenes	Aufnahme oder Wiedergabe sind nicht möglich.	Die Speicherkarte beinhaltet Dateien, die mit einem anderen Gerät als der Kamera gespeichert wurden.	Formatieren Sie die Speicherkarte, nachdem Sie Ihre Dateien auf einen anderen Datenträger kopiert haben.
	Kann ich meine Kamera auch im Ausland verwenden?	—	Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen wird, können Sie den Videoausgang der Kamera zwischen NTSC und PAL umschalten. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verwendung des Ladegeräts und des Netzkabels im Ausland an einen Händler in Ihrer Nähe.
	Warum wird die Meldung "Systemfehler" angezeigt?	In der Kamera oder auf der Karte ist eine Störung aufgetreten.	Führen Sie folgende Prüfungen durch: ① Nehmen Sie die Karte heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. ② Nehmen Sie die Batterie heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. ③ Setzen Sie eine andere Karte ein. Wird nach den oben genannten Schritten immer noch "Systemfehler" angezeigt, müssen Sie die Kamera bei einem Händler instand setzen lassen.





FEHLERBEHEBUNG


Bevor Sie die Kamera zur Reparatur abgeben, überprüfen Sie die folgende Tabelle auf eine mögliche Lösung für das vorliegende Problem.

Kamera


	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Stromversorgung	Keine Stromversorgung.	Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen.	23, 25
		Die Batterie ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Batterie unter Beachtung der richtigen Polarität ein.	
	Ein blinkendes Temperaturwarnsymbol  wird angezeigt und die Kamera wird nicht eingeschaltet.	Die Batterie ist zu heiß.	Warten Sie, bis sich die Batterie abgekühlt hat.	29
	Die Kamera schaltet sich selbst aus.	Die Energiesparfunktion ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera wieder ein.	30
Aufnahme	Bilder werden nicht aufgenommen, wenn die []- oder []-Taste gedrückt ist.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Wenn die Energiesparfunktion aktiviert ist, muss die Kamera vor dem Aufnehmen eingeschaltet werden. Falls die Kamera ausgeschaltet ist, ist die ON/OFF-Taste zu betätigen, um sie einzuschalten.	30

FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Bilder werden nicht aufgenommen, wenn die []- oder []-Taste gedrückt ist.	Die maximale Bildanzahl bzw. die maximale Videoclip-Aufnahmezeit wurde erreicht.	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	28
			Löschen Sie nicht benötigte Bilder.	74
	Der Blitz funktioniert nicht.	Der Modus Blitz aus ist gewählt.	Stellen Sie den Blitz auf automatische Blitzzuschaltung oder Zwangszuschaltung.	62, 88
		Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen.	23, 25
	Der Digitalzoom funktioniert nicht.	Das Einzelbild ist auf [] gesetzt. Der Digitalzoom ist auf "AUS" gestellt.	Setzen Sie das Einzelbild auf [] oder niedriger. Stellen Sie die Digitalzomeinstellung auf "EIN".	80, 102

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Ein akustisches Warnsignal (piep-piep-piep) ertönt, und es ist nicht möglich, ein Bild mit dem Selbstauslöser aufzunehmen.	Die Batterie ist leer.	Setzen Sie eine ausreichend geladene Batterie ein.	23, 25
	Beim Ein- oder Auszoomen wird die Zoombewegung plötzlich gestoppt.	Der optische Zoom ist auf maximale Vergrößerung eingestellt.	Dies ist keine Störung. Lassen Sie die [T/ ]-Taste los, und drücken Sie sie dann erneut.	66
	Das aufgezeichnete Bild ist gestört.	Die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch.	Stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein.	98
	Bei der Aufzeichnung eines Videoclips unter fluoreszierendem Licht weist das Bild ein wahrnehmbares Flimmern auf.	Das geschieht aufgrund einer zu schnellen Verschlusszeit.	Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf 200 oder niedriger.	98




FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Aufnahme	Das Symbol  erscheint. Der Aufnahmemodus wird dabei deaktiviert.	Die innere Temperatur der Kamera ist hoch.	Unterbrechen Sie die Aufnahme und warten Sie, bis sich die Kamera abgekühlt hat.	—
Bildschirm	Es erscheint kein Wiedergabebild.	Die Kamera wurde nicht in den Wiedergabemodus geschaltet.	Drücken Sie die REC/PLAY-Taste, um die Kamera in den Wiedergabemodus zu schalten.	35

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Wiedergabe von Bildern	Die Aufnahme ist zu dunkel.	Der Blitz wurde mit einem Finger oder anderen Gegenstand abgedeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass der Blitz nicht abgedeckt wird.	53
		Der Aufnahmegegenstand war zu weit entfernt.	Nehmen Sie das Bild innerhalb der Blitzreichweite auf.	187
		Der Aufnahmegegenstand befand sich im Gegenlicht.	Verwenden Sie die Blitzzwangszuschaltung.	62, 88
			Verwenden Sie die Belichtungsausgleichsfunktion.	104
			Verwenden Sie den Belichtungsmessmodus.	97
		Ungenügende Beleuchtung.	Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit ein.	98
	Die Bilder im Videoclip flackern.	Der Videoclip wurde unter Leuchtstofflampenlicht aufgezeichnet.	Aktivieren Sie die Flackerunterdrückungsfunktion.	139

FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Wiedergabe von Bildern	Das Bild ist zu hell.	Die Blitzzwangszuschaltung wurde gewählt.	Wählen Sie einen anderen Blitzmodus.	62, 88
		Der Aufnahmegegenstand war zu hell.	Verwenden Sie die Belichtungsausgleichsfunktion.	104
		Die ISO-Empfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf AUTO .	98
	Die Rotaugenkorrektur war nicht erfolgreich.	Der Rotaugen-Effekt-Bereich konnte nicht erkannt werden.	Dies ist keine Störung.	111

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Wiedergabe von Bildern	Das Bild ist nicht scharf eingestellt.	Der Aufnahmegegenstand ist zu nah an der Kamera.	Nehmen Sie das Bild mit dem Objekt innerhalb des Fotografierbereichs auf. Wählen Sie die richtige Fokuseinstellung.	57, 96
		Die Fokuseinstellung ist nicht korrekt.		
		Die Kamera wurde beim Drücken der []-Taste bewegt. (Kamera nicht still gehalten)	Halten Sie die Kamera fest, und drücken Sie die []-Taste halb durch, um die Fokuseinstellung vorzunehmen. Drücken Sie anschließend die []-Taste ganz durch, um das Bild aufzunehmen.	53, 60
		Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.		
		Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv.	—

FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Wiedergabe von Bildern	Die Bildfarben sind bei Innenaufnahmen nicht korrekt.	Dies liegt an der Umgebungsbeleuchtung.	Nehmen Sie das Bild mit zwangszugeschaltetem Blitz auf.	62, 88
		Der Weißabgleich ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Weißabgleich richtig ein.	99
	Ein Teil des Bildes ist nicht vorhanden.	Das Objektiv wurde durch den Trageriemen oder einen Finger verdeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass das Objektiv nicht abgedeckt wird.	53
	"Kein Bild" wird angezeigt.	Auf der Speicherkarte befinden sich keine Dateien.	Die Daten nach der Bild- oder Audioaufnahme wiedergeben.	—
	Bei einer Audiowiedergabe ist kein Ton zu hören.	Die Wiedergabelautstärke der Kamera ist zu niedrig eingestellt.	Die Wiedergabelautstärke einstellen.	73
Anschluss an ein Fernsehgerät	Die Bilder werden schwarzweiß angezeigt. Das Bild ist verzerrt.	Die TV-Ausgabeinstellung ist nicht korrekt.	Wählen Sie die richtige TV-Ausgabeinstellung.	142













	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Anschluss an ein Fernsehgerät	Kein Bild und kein Ton.	Die Kamera ist nicht richtig an das Fernsehgerät angeschlossen.	Beachten Sie die Anweisungen für den Anschluss genau.	142, 155
		Der Fernseheingang ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf "VIDEO".	
	Die Bildkante ist abgeschnitten.	Das ist eine Eigenschaft der Bildwiedergabe auf dem Fernsehgerät.	Dies ist keine Störung.	—
Bearbeiten von Bildern	Ein Bild lässt sich nicht bearbeiten oder drehen.	Der Schutzmodus ist aktiviert.	Den Schutzmodus aufheben.	107
Ladevorgang	Die Batterie wird nicht geladen.	Legen Sie die Batterien ordnungsgemäß in das Ladegerät ein.	Stellen Sie sicher, dass die Batterie beim Einlegen in das Ladegerät richtig ausgerichtet ist.	23
Verschiedenes	Die Anzeige "Bild geschützt" wird angezeigt, und die Datei kann nicht gelöscht werden.	Sie haben versucht, eine vor versehentlichem Löschen geschützte Datei zu löschen.	Setzen Sie die Dateisichereinstellung auf "ENTSICHERN".	107

FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzseite
Verschiedenes	Es ist keine akustische Bedienungsführung (Audio-Guide) zu hören.	Die Audio Guide-Einstellung ist auf "AUS" gestellt.	Stellen Sie die Audio Guide-Einstellung auf "EIN".	132
	Die Aufzeichnungskapazität ist niedriger als die im Abschnitt "Mögliche Bildanzahl/ Mögliche Aufnahmedauer/ Mögliche Aufzeichnungsdauer" (Seite 189) angegebene Kapazität.	Die Aufzeichnungskapazität ist niedriger als der für die Karte angegebene Wert.	Je nach Karte ist die Kapazität möglicherweise niedriger als der angegebene Wert. Beachten Sie bitte die Anleitung, die sich im Lieferumfang der Karte befindet.	—
	Die Batterie sieht geschwollen aus.	Normale Veränderung, die bei Gebrauch der Batterie auftritt. Sogar bei normalem korrekten Gebrauch von Li-Ion-Batterien haben diese Batterien die Tendenz, mit zunehmenden Lade- und Entladevorgängen anzuschwellen, wenn sie das Ende ihrer Lebensdauer erreichen.	Kein Sicherheitsrisiko. Wenn die Batterie sich zum Beispiel schnell entlädt, hat sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Wechseln Sie die Batterie durch eine neue aus.	—

Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern





Motivwahl

Einstellung	Bemerkungen
Sport 	
Portrait 	
Landschaft 	
Nachtaufnahmen- Porträt 	
Schnee & Strand 	
Unterwasser 	
Feuerwerk 	Fokusbereich: Auf  festgelegt. Blitz: Auf  festgelegt.
Dunkel* 	Auflösung: Nur 2M oder 0.3M kann ausgewählt werden. Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden. Blitz: Auf  festgelegt. Einzelbild-Rauschunterdrückung: Auf "AUS" gesetzt.





* Wenn ein Videoclip bei dunklen Lichtverhältnissen aufgezeichnet wird, wird die Verschlusszeit auf 1/15 sec verringert, um ein ausreichend helles Bild zu erstellen. Wenn die Flackerunterdrückung jedoch auf "EIN" gesetzt wurde, wird die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 Sekunde oder 1/120 Sekunde festgelegt.

FEHLERBEHEBUNG

Filter

Einstellung	Bemerkungen
Kosmetik 	Fokusbereich:  kann nicht gewählt werden.
Monochrom 	
Sepia 	

Info zu Motivwahlfunktion und Fokusbereichseinstellungen

- Die Motivwahlfunktion wechselt zu **AUTO**, wenn der Fokusbereich auf  gesetzt wird.
- Auch wenn der Fokusbereich auf ,  oder **MF** gesetzt wurde, wechselt dieser zu , wenn die Motivwahlfunktion auf eine andere Einstellung als **AUTO** gesetzt wurde.

TECHNISCHE DATEN



Kamera

Typ	Digitalfilmkamera (Aufnahme und Wiedergabe)
Dateiformat der Aufnahmen	Einzelbilder: JPEG-Format (DCF, DPOF, Exif 2.2 kompatibel) Hinweis: DCF (Design Rule for Camera File System) ist ein von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) entwickelter Standard für Digitalkamera-Bilddateien, der eine gemeinsame Nutzung von gespeicherten Bildern auf Wechseldatenträgern ermöglicht, auch wenn diese mit verschiedenen Fotokameras aufgenommen wurden. Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass alle Geräte dem DCF-Standard entsprechen. Videoclips: Entspricht dem ISO-Standard MPEG-4 AVC/H.264 Audio: MPEG-4 Audio (AAC-Komprimierung) 48 kHz Sampling-Frequenz, 16 Bit-Stereoformat
Speichermedium	Interner Speicher: Ca. 44 MB SD-Speicherkarte (SDHC-Speicherkarten mit bis zu 32 GB möglich)
Bildsensor/ Effektive Anzahl der Bildpunkte	CMOS-Sensor, ca. 8 Millionen Bildpunkte





* Die mit den Modellen VPC-CA65 und VPC-CG65 aufgezeichneten Videoclipdateien verfügen ebenfalls über das H.264-Format dieses Modells. Entsprechende Dateien können jedoch nicht wiedergegeben werden, da sie aufgrund von Unterschieden etwa der Datenkomprimierungsmethode nicht kompatibel sind.

TECHNISCHE DATEN

<p>Einzelbild-Aufnahmemodus (Aufzeichnungsauflösung)</p>	<p>12M: 4000 × 3000 Bildpunkte 8M-H: 3264 × 2448 Bildpunkte (ca. 8 Millionen Bildpunkte: niedrige Komprimierung) 8M-S: 3264 × 2448 Bildpunkte (ca. 8 Millionen Bildpunkte: normale Komprimierung) 6M: 3264 × 1840 Bildpunkte (ca. 6 Millionen Bildpunkte: niedrige Komprimierung) 4.5M: 1840 × 2448 Bildpunkte (ca. 4,5 Millionen Bildpunkte, Hochformat) 2M: 1600 × 1200 Bildpunkte (ca. 2 Millionen Bildpunkte) 0.3M: 640 × 480 Bildpunkte (ca. 300.000 Bildpunkte) 8M: 3264 × 2448 Bildpunkte (ca. 8 Millionen Bildpunkte, Serienbilder) 2M: 1600 × 1200 Bildpunkte (ca. 2 Millionen Bildpunkte, Serienbilder)</p>
<p>Videoclip-Aufnahmemodus (Aufzeichnungsauflösung)</p>	<p>TV-HR: 640 × 480 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde TV-SHQ: 640 × 480 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde (hohe Bitrate) TV-HQ: 640 × 480 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde (Standardbitrate) AE: 320 × 240 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde VEHQ: 320 × 240 Bildpunkte, 15 Bilder pro Sekunde * Die Rate von 60 Bildern pro Sekunde für diese Kamera beträgt 59,94 Bilder pro Sekunde, die Rate von 30 Bildern pro Sekunde beträgt 29,97 Bilder pro Sekunde, und die für 15 Bilder pro Sekunde beträgt 14,985 Bilder pro Sekunde.</p>
<p>Weißabgleich</p>	<p>Vollautomatisches TTL, manuelle Einstellung möglich</p>
<p>Objektiv</p>	<p>Optisches 5,0x-Zoomobjektiv</p> <p>F = 6,3 mm bis 31,7 mm (Umrechnung für 35 mm-Filmkamera: 38 mm bis 190 mm) Autofokus, 9 Gruppen, 12 Elemente (einschließlich drei mit fünf asphärischen Oberflächen) Galvanometer-Blende Interner ND-Filter</p>
<p>Blende</p>	<p>Geöffnet F=3,5 (Weitwinkel) bis 4,7 (Tele-Einstellung)</p>

Belichtungssteuerung	Belichtungsausgleich auf dem Aufnahme-Einstellbildschirm verfügbar ($0 \pm 1,8$ EV in Schritten von 0,3 EV)
Lichtmessung	Mehrbereichsmessung, mittenbetonte Messung, Spotmessung
Bereich	Gesamtmodus: 10 cm bis unendlich (Weitwinkel) 80 cm bis unendlich (T-Ende) Normalmodus: 80 cm bis unendlich Supermakromodus: 1 cm bis 80 cm (nur Weitwinkel)
Digitalzoom	Aufnahme: 1× bis ca. 12× Wiedergabe: 1× bis 62,5× (abhängig von der Auflösung)
Verschlusszeit	Einzelbild-Aufnahmemodus: 1/2 bis 1/1.500 S. (Maximal etwa 2 Sekunden bei Einstellung der Motivwahlfunktion auf Dunkelmodus ) (Mit Blitzlicht: 1/30 bis 1/1.500 S.) Serienbild-Aufnahmemodus: 1/15 bis 1/1.500 S. (ohne Blitzlicht) Videoclip-Aufnahmemodus: 1/30 bis 1/10.000 S. (1/15 S. maximal: wenn die Motivwahlfunktion auf Dunkelmodus  eingestellt wird)
Empfindlichkeit	Videoclip-Aufzeichnungsmodus: Auto (ISO 50 bis 1600)/ISO 50, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600 (umschaltbar auf dem Aufnahme-Einstellbildschirm) (Maximale ISO-Empfindlichkeit bis zu ISO 3200: wenn der Hochempfindlichkeitsmodus eingestellt wurde) Einzelbild-Aufnahmemodus (Standard-Ausgangs-Empfindlichkeit*): Auto (entspricht ISO 50 bis 400)/ISO 50, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600 (umschaltbar auf dem Aufnahme-Einstellbildschirm) * Empfindlichkeit gemessen in Übereinstimmung mit dem ISO-Standard (ISO 12232:2006).


TECHNISCHE DATEN

Minimale Ablichtung für den Gegenstand	Ca. 4 lux:  , Hochempfindlichkeitsmodus oder Motivwahlfunktion  , 1/15 Sek. Ca. 15 lux:  , Motivwahlfunktion  , 1/30 Sek.	
Bildstabilisator	Elektronisch (Videoclipaufzeichnungs-Modus oder Einzelaufnahme-Modus)	
Bildschirm	2,5" (6,4 cm) Niedrigtemperatur-Polysilizium-TFT-Farb-LCD (transmissiv), ca. 150.000 Bildpunkte	
Blitzreichweite	GN = 3 Ca. 10 cm bis 1,7 m (Weit) Ca. 80 cm bis 1,3 m (Tele)	
Blitzfunktionen	Auto-Blitz, Blitzzwangszuschaltung, Blitzabschaltung	
Fokus	TTL-Typ-AF (Einzelaufnahme-Modus: 9-Punkt-Sucher/Spotfokus; Videoclip-Aufnahme-Modus: kontinuierlicher Fokus), Manueller Fokus	
Selbstausröser	Ca. 2 Sekunden Verzögerung, 10 Sekunden Verzögerung	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	30 bis 90% (Betrieb, keine Kondensation) 10 bis 90% (Lagerung, keine Kondensation)
Wasserdicht	Entsprechend JIS-Schutzgrad 8 (gemäß den von Sanyo intern durchgeführten Tests)	
Stromversorgung	Batterie (mitgeliefert)	Li-Ion-Batterie (DB-L20): ein Exemplar im Lieferumfang enthalten
	Netz-/Ladegerät (separat erhältlich)	VAR-G8 Für die Verwendung mit Wechselstromadapter VAR-A2 (separat erhältlich)
Leistungsaufnahme	3,3 W (wenn die Li-Ion-Batterie für die Aufnahme verwendet wird)	
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)	70,4 (W) × 111,4 (H) × 40,5 (D) mm (Maximalabmessungen) Volumen: Ca. 192 cc	
Gewicht	Ca. 239 g (nur Kamera [ohne Akku und Speicherkarte])	

Kameraanschlüsse

USB/AV (Kommunikations-/ Audio- und Videoaus- gangs-)Buchse	Spezieller umgruppierter Anschluss	
	Audio- ausgang	310 mVeff (-8 dBs), 47 k Ω , Stereo
	Video- ausgang	1,0 Vp-p, 75 Ω unsymmetrisch, negative Synchronisation, Composite Video, NTSC-Farb-TV-System/PAL-TV-System (umschaltbar im Optionseinstellmenü)
	USB	USB 2.0 High Speed PC-Kamera: USB Video Class

Batterie-Lebensdauer

Aufnahme	Einzelbild- Aufnahmemodus	Ca. 205 Bilder: CIPA-Standard (bei Verwendung einer 2 GB-SD-Speicherkarte von Sandisk)
	Videoclip- Aufnahmemodus	Ca. 75 Minuten: Aufgezeichnet im  -Modus
Wiedergabe		Ca. 170 Minuten: Bildschirm eingeschaltet, kontinuierliche Wiedergabe

- Bis eine vollständig aufgeladene Batterie bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C vollständig entladen ist.
- Die Betriebszeit hängt vom Zustand der Batterie und den Einsatzbedingungen ab. Besonders dann, wenn die Kamera bei Umgebungstemperaturen von weniger als 10 °C verwendet wird, verkürzt sich die Batterie-Nutzungsdauer beträchtlich.

TECHNISCHE DATEN

Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/ Mögliche Aufzeichnungsdauer

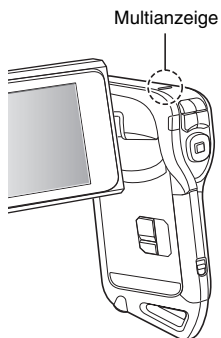
Aufnahme-/ Aufzeichnungsmodus	Auflösungseinstellung	Interner Speicher	SD-Speicherkarte	
			2 GB	8 GB
Einzelbild- modus	12M	11 Bilder	503 Bilder	2.020 Bilder
	8M-H	11 Bilder	503 Bilder	2.020 Bilder
	8M-S	16 Bilder	755 Bilder	3.030 Bilder
	6M	22 Bilder	998 Bilder	4.010 Bilder
	4.5M	29 Bilder	1.310 Bilder	5.290 Bilder
	2M	67 Bilder	2.940 Bilder	11.800 Bilder
	0.3M	344 Bilder	15.400 Bilder	62.200 Bilder
	8M	16 Bilder	755 Bilder	3.030 Bilder
Videoclip- modus	720P	56 sek.	42 min. 30 sek.	2 st. 51 min.
	TV-SHQ	1 min. 49 sek.	1 st. 22 min.	5 st. 32 min.
	TV-HQ	2 min. 40 sek.	2 st.	8 st. 3 min.
	WSHQ	7 min.	5 st. 15 min.	21 st. 10 min.
	WSHQ	10 min. 5 sek.	7 st. 35 min.	30 st. 30 min.
Audio-Auf- nahmemodus	—	43 min. 2 sek.	32 st. 22 min.	130 st.

- Wenn die durchgehende Aufnahmezeit einer Tonaufnahme ca. 13 Stunden, eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung **WSHQ** ca. 5 Stunden 30 Minuten oder eines Videoclips mit der Bildauflösungseinstellung **WSHQ** ca. 7 Stunden überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. Bei Aufnahme eines Videoclips mit einer anderen Bildauflösungseinstellung als **WSHQ** oder **WSHQ**, deren Dateigröße 4 GB überschreitet, wird die aufgenommene Datei einmal gespeichert und die Aufnahme in einer neuen Datei fortgesetzt. (Die 4 GB-Segmente werden automatisch erstellt. Der Aufnahmemodus wird fortgesetzt, bis Sie ihn beenden; allerdings wird die Videoclip- oder Tonaufnahme kurzzeitig zur Speicherung der Datei unterbrochen.)
- Die oben genannten Werte gelten wenn eine SD-Speicherkarte von Sandisk verwendet wird.
- Selbst bei Karten mit gleicher Kapazität variiert die Datenmenge, die tatsächlich gespeichert werden kann, und zwar je nach Kartenhersteller, Fertigung usw.
- Die fortlaufende Aufnahmedauer für jeden Videoclip variiert je nach Kartenkapazität, Umgebungsbedingungen (Temperatur und Aufnahmebedingungen usw.).

Hinweis zur Multianzeige

Je nach Kamerabetrieb leuchtet oder blinkt die Multianzeige der Kamera.

Farbe	Status der Multianzeige	Kamerastatus
Grün	Leuchtet	Verbunden mit Computer oder Drucker (USB)
	Blinkt	Energiesparmodus aktiviert
Rot	Blinkt	Langsam Bei Betrieb mit Selbstausröser
		Schnell Zugriff auf internen Speicher/Kartendaten
Orange	Leuchtet	Verbunden mit TV/VIDEO (AV)



TECHNISCHE DATEN

Mitgeliefertes Batterieladegerät

Teilernr.	VAR-L20NI	
Spannungsquelle	AC 100 bis 240 V, 50 bis 60 Hz, 10 VA, MAX: 0,1 A	
Nennausgang	DC 4,2 V, 650 mA	
Kompatible Batterien	Mitgelieferte oder separat erhältliche Lithium-Ion-Batterie (DB-L20)	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (beim Laden) -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	10 bis 90% (keine Kondensation)
Abmessungen	46 (W) × 21.2 (H) × 92 (D) mm	
Gewicht (ohne Netzkabel)	Ca. 55 g	
Nennbelastung des Netzkabels	VPC-CA8EX	Wechselspannung 250 V, 2,5 A

- Das Modell VPC-CA8GX wird mit einem für die jeweilige Region geeigneten Netzkabel geliefert.
- Bei Verwendung des Batterieladegeräts im Ausland muss möglicherweise das Netzkabel den örtlichen Anforderungen angepasst werden. Wenden Sie sich für Einzelheiten bitte an Ihren Händler.

Mitgelieferte Li-Ion-Batterie

Modellnummer	DB-L20	
Spannung	3,7 V	
Kapazität	720 mAh	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (bei Benutzung, beim Laden) -10 bis 30 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	10 bis 90% (keine Kondensation)
Abmessungen	39,4 (W) × 6,0 (H) × 35,5 (D) mm	
Gewicht	Ca. 19 g	

Sonstiges

Mac OS und QuickTime sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Pentium ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation (USA).

In diesem Handbuch werden die Betriebssysteme Microsoft® Windows® 2000, Microsoft® Windows® XP und Microsoft® Windows® Vista gemeinsam als "Windows" bezeichnet.

Software Red Eye von FotoNation™ 2003-2005 ist eine Marke von FotoNation® Inc.

Alle Rechte vorbehalten. Adobe und Adobe Premiere Elements sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Die Red Eye-Software© 2003-2005 FotoNation In Camera Red Eye - wird durch US-Patent Nr. 6.407.777 geschützt. Weitere Patente sind angemeldet.



SDHC ist eine Marke.



Alle anderen Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

VORSICHT

- Das Kopieren dieser Bedienungsanleitung, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht gestattet.
- Alle Bilder und Zeichnungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, dienen lediglich Erläuterungszwecken und weichen möglicherweise geringfügig vom aktuellen Produkt ab. Darüber hinaus sind Änderungen der aktuellen technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten. Deshalb können sich technische Daten von den in dieser Anleitung beschriebenen unterscheiden.

TECHNISCHE DATEN

Vor dem Aufnehmen wichtiger Aufnahmen sollten zunächst Probeaufnahmen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Kamera richtig eingestellt und betriebsbereit ist

- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für irgendwelche Probleme, die sich durch den Gebrauch dieses Produkts ergeben können.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf nicht ordnungsgemäßen Gebrauch der Kamera, Nichteinhaltung der in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Anweisungen oder unsachgemäße Reparaturen bzw. Änderungen, die durch andere als vom Hersteller beauftragte Servicetechniker vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf den Gebrauch von anderen Zubehörteilen oder Verbrauchsmaterialien für die Kamera als die ausdrücklich von Sanyo Electric spezifizierten zurückzuführen sind.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Verluste oder entgangenen Gewinn, der auf Datenverlust aufgrund von Störungen der Kamera oder Reparaturversuchen der vorliegenden Störung zurückzuführen sind.
- Die Bildqualität dieser Kamera ist nicht vergleichbar mit der Bildqualität einer Kamera mit herkömmlichem Film.




HINWEISE FÜR DIE BILDAUFNAHME

Das Erstellen von ansprechenden Aufnahmen bei schwierigen Licht- und Umgebungsverhältnissen ist einfacher, als Sie sich vielleicht denken können. Wenn Sie einige wenige Punkte berücksichtigen und die richtigen Einstellungen wählen, können Sie Fotos erstellen, die Sie mit Stolz vorführen und weitergeben können.

Wenn Bilder trotz Verwendung des Autofokus unscharf sind

Ihre Kamera verfügt über eine Autofokusfunktion. Wenn Sie ein Bild bei aktiviertem Autofokus aufnehmen, nimmt die Kamera die Einstellungen automatisch vor und sorgt dafür, dass das Bild scharf eingestellt ist. Erhalten Sie unscharfe Bilder trotz aktiviertem Autofokus, kann eine der folgenden Ursachen vorliegen.


■ Wie der Autofokus funktioniert

Die Autofokus-Funktion wird aktiviert, wenn die []-Taste langsam halb durchgedrückt wird. Drücken Sie die []-Taste geringfügig hinein, und verfolgen Sie den Bildschirm. Die Zielmarke erscheint am Bildschirm und zeigt an, dass die Autofokus-Funktion aktiviert wurde. Drücken Sie nun die []-Taste langsam ganz durch, um die Aufnahme zu vollenden. Diese Zweistufenmethode stellt sicher, dass Ihre Fotos perfekt fokussiert werden.



<Verschlusszeit und Blende werden angezeigt>


- Im NORMAL-Modus werden die Verschlusszeit und die Blendeneinstellungen auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können diese bei der Aufnahme als Referenz verwenden.

■ Gründe für unscharfe Bilder

- ① Die []-Taste wurde auf einmal ganz durchgedrückt.
- ② Der Aufnahmegegenstand hat sich nach Scharfstellung des Bildes bewegt.
 - Auch wenn sich die Kamera einmal auf den Aufnahmegegenstand scharf eingestellt hat, kann das Bild unscharf werden, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Gegenstand ändert.
- ③ Die Fokuseinstellung ist nicht auf die richtige Entfernung gestellt.
 - Wenn Sie eine Nahaufnahme mit der auf normalen Fokusmodus eingestellten Kamera machen, oder wenn Sie einen Gegenstand in normaler Entfernung mit der auf Supermakromodus (Supernahaufnahme) (pages 57 and 94) eingestellten Kamera aufnehmen, wird das Bild unscharf aufgezeichnet.

■ Vermeiden von unscharfen Bildern

- ① Überprüfen Sie, ob die Kamera auf einen für den Aufnahmegegenstand geeigneten Fokusmodus eingestellt ist.
- ② Halten Sie die Kamera richtig, und drücken Sie die []-Taste halb durch.
- ③ Warten Sie, bis die Zielmarke auf dem Bildschirm erscheint, halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie die []-Taste ganz hinein.



Bei Befolgung dieser Schritte für ein vorsichtiges, aber festes Betätigen der []-Taste wird sichergestellt, dass Sie scharf eingestellte Bilder erhalten.

HINWEISE FÜR DIE BILDAUFNAHME


Fotografieren eines sich bewegenden Gegenstands

Situation: Sie möchten eine Aufnahme eines sich bewegenden Kinds oder Haustiers machen. Der Autofokus ist aktiviert, aber weil sich der Aufnahmegegenstand bewegt, wird das Bild möglicherweise unscharf aufgezeichnet. Insbesondere dann, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ändert, ist es schwierig, den Fokus auf den Gegenstand festzustellen. Nachstehend erhalten Sie einige Hinweise, wie Bilder von sich bewegenden Gegenständen erfolgreich erfasst werden können.


■ Gründe für unscharfe Bilder

Wenn die []-Taste vorsichtig bis zur Hälfte gedrückt wird, schaltet sich der Autofokus der Kamera ein und ermittelt die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand. Wenn sich der scharf eingestellte Gegenstand nun bewegt, bevor das Bild aufgenommen wird, wird das Bild möglicherweise unscharf. Dies kommt häufig vor, wenn Sie einen Gegenstand scharf eingestellt haben und dann auf den richtigen Moment zur Bildaufnahme warten. Andererseits kann sich ein unscharfes Bild ergeben, wenn Sie die []-Taste in einem Vorgang ganz drücken, um beispielsweise ein interessantes Motiv schnell zu erfassen, und die erforderliche Zeit zur Aktivierung des Fokus nicht abwarten.

■ Vermeiden von unscharfen Bildern (Verwenden des manuellen Fokus [Seite 95])

Außer dem Autofokus verfügt Ihre Kamera auch über einen manuellen Fokus. Im Autofokusmodus wird die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand automatisch bestimmt, sobald Sie die []-Taste halb drücken. Dagegen können Sie im manuellen Fokusmodus die Schärfe manuell einstellen, indem Sie selbst vor der Bildaufnahme die richtige Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand festlegen.


■ Wie man einen sich bewegenden Gegenstand fotografiert

- ① Stellen Sie den Fokusmodus der Kamera auf manuellen Fokus. Stellen Sie den Fokus auf die genaue Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ein.
- ② Befindet sich der Gegenstand im eingestellten Fokusabstand, drücken Sie die []-Taste vorsichtig ganz durch.

<Vorteile bei Verwendung des manuellen Fokus>

- Bilder lassen sich schneller erfassen, ohne abzuwarten, bis sich der Autofokus aktiviert.
- Weil Sie selbst den Fokusabstand bestimmen, wird der Fokus möglicherweise genauer eingestellt.

<Effektive Verwendung des manuellen Fokus>

- Wenn Sie einen sich bewegenden Gegenstand fotografieren, drücken Sie die []-Taste unmittelbar bevor der Aufnahmegegenstand den eingestellten Fokusabstand erreicht. Der Verschluss öffnet sich dann exakt zu dem Zeitpunkt, zu dem sich der Aufnahmegegenstand im korrekten Fokusabstand befindet.
- Verwenden Sie den manuellen Fokus, wenn sich ein Objekt zwischen der Kamera und dem gewünschten Aufnahmegegenstand befindet, um unscharfe Bilder zu vermeiden.

Aufnahme von Portraits (Portraitmodus)

Wichtige Punkte:


- Wählen Sie einen Hintergrund, der nicht von der fotografierten Person ablenkt.
- Positionieren Sie die Kamera so nah wie möglich an der zu fotografierenden Person.
- Beachten Sie die Lichtverhältnisse und wie diese Ihr Motiv beeinflussen.

HINWEIS


- Wirkt der Bildhintergrund zu unruhig, ist dies für die Darstellung Ihres Motivs nicht von Vorteil. Stellen Sie sich näher zum Motiv oder vergrößern Sie das Motiv auf dem Bildschirm, sodass ein vorhandener Hintergrund nicht zu stark ins Auge fällt.
- Bei Portraitaufnahmen handelt es sich beim Motiv bzw. bei der Person um die zentrale Figur; verwenden Sie deshalb die verfügbaren Möglichkeiten, um das Motiv auf Ihren Aufnahmen hervorzuheben.
- Wenn das Licht von hinten auf das Motiv fällt (bei z.B. einer Hintergrundbeleuchtung), wird das Gesicht zu dunkel erscheinen. Sie können in diesem Fall mit dem Blitz oder durch die Änderung der Belichtungsausgleichseinstellung eine bessere Aufnahme erzielen.

Fotografieren von sich bewegenden Gegenständen (Sportmodus)

Wichtige Punkte:

- Stimmen Sie die Bewegung der Kamera und des Motivs aufeinander ab.
- Stellen Sie den Zoom auf die Weitwinklereinstellung.
- Seien Sie beim Drücken der []-Taste nicht zu zögerlich, da Sie andernfalls die Aktion verpassen.

HINWEIS

- Beachten Sie die folgenden Tipps, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten verpassen: Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt halten. Halten Sie das Motiv stets fest im Objektiv, indem Sie die Kamera mitbewegen und auf die richtige Aufnahmegelegenheit warten. Bewegen Sie den ganzen Körper–und nicht nur Ihre Arme–mit der Kamera während der Aufnahme mit.
- Unschärfe Bilder sind wahrscheinlicher, wenn der Zoom auf Tele-Einstellung statt auf Weitwinkel-Einstellung gesetzt wird. Stellen Sie den Zoom so weit wie möglich auf die Weitwinkel-Einstellung ein.
- Üben Sie, die []-Taste schnell und gleichmäßig zu drücken, sobald sich die gewünschte Aufnahmeszene ergibt.

HINWEISE FÜR DIE BILDAUFNAHME

Nachtaufnahme (Nachtaufnahmen-Porträtmodus)

Wichtige Punkte:

- Vermeiden Sie Kameraerschütterungen.
- Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit.

HINWEIS

- Die Kamera-Verschlusszeiten sind bei Nachtaufnahmen wesentlich länger; deshalb ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihre Aufnahmen unscharf werden, wesentlich größer. Verwenden Sie, wenn möglich, ein Stativ. Stabilisieren Sie die Kamera bei der Aufnahme.
- Sie können den Aufnahmegegenstand mit einem Nachtmotiv im Hintergrund mit Hilfe des Blitzes aufhellen. Gehen Sie aber in diesem Fall nicht zu nah an den Aufnahmegegenstand heran, weil sonst der Gegenstand bzw. das Gesicht der Person zu hell wiedergegeben wird.
- Achten Sie darauf, dass sich weder Kamera noch Aufnahmegegenstand für ca. 2 Sekunden nach Auslösen des Blitzes bewegen.

Naturaufnahmen (Landschaftsmodus)

Wichtige Punkte:

- Machen Sie die Aufnahmen mit hoher Auflösung.
- Bei Aufnahmen mit Zoom verwenden Sie den optischen Zoom.
- Achten Sie auf die Bildkomposition.

HINWEIS

- Bei Aufnahmen mit Weitwinkel-Einstellung oder wenn Sie beabsichtigen, das Foto zu vergrößern, gilt die folgende Regel: Je höher die Auflösung, desto besser die Wiedergabe.
- Wenn Sie in eine weit entfernte Szene einzoomen, ist es besser, den optischen Zoom zu verwenden. Die Verwendung des Digitalzooms ergibt grobkörnigere Bilder. Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten. Eine sorgfältig stabilisierte Kamera erhöht die Wahrscheinlichkeit eines scharfen Fotos.
- Beachten Sie stets die Bildkomposition, achten Sie auf die Perspektive und darauf, wie die Platzierung der einzelnen Objekte das gesamte Motiv beeinflusst.

SANYO

SANYO Electric Co., Ltd.